

Wittlicher Rundschau



Jahrgang 27
Nummer 18
Sa. 2.5.26

Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
Mit den Kreisnachrichten des Kreises Bernkastel-Wittlich



Alle Informationen sowie die Teilnehmer sind über die Internetseite unter Dämmerhoppfen aufrufbar



Eine Veranstaltung des
Gewerbeverein Stadtmarketing e.V.
Kontakt:
info@stadtmarketing-wittlich.de



mit freundlicher Unterstützung



-Änderungen vorbehalten-

07. Mai

16.00 bis 21.00 Uhr

Start in den Mai

*Der Mai beginnt
nicht irgendwo*

Teilnehmer

Fleischerei Haep
Genussecke
Sport Schmitz
Lieserperlchen
Altstadt Buchhandlung
Weingut Lütticken
Krass Optik
Maison Deluxe
Geuter Optik & Akustik
Manu-Faktur
Art of Chocolate
Schmuckwerkstatt Annette Magunia
Finn Optik
Claudia - Mode & mehr
SPD Wittlich
Stilsicher - Mode für Sie
Altes Rathaus / TI Wittlich
In's Kabinett
Boutique Nanu
Carpe Diem
Autohaus TIX

Notdienste - Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Not- und Rettungsdienst

In lebensbedrohlichen Notfällen: 112.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale

St. Elisabeth-Krankenhaus, Koblenzer Straße 91, Wittlich. Telefon während der Öffnungszeiten: 116 117 (ohne Vorwahl!)

Die Öffnungszeiten sind folgende:

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	von 14 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	von 16 Uhr bis 22 Uhr
Samstag	von 9 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag	von 9 Uhr bis 22 Uhr

Feiertage und Brückentage von 9 Uhr bis 22 Uhr

Augenärztlicher Notdienst:

Brüderkrankenhaus Trier, Nordallee 1, 54292 Trier, Telefon 0651/ 2082244.

Da nicht Rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Zahnärztlicher Notdienst

Notrufnummer 01805-065100 (14ct/ min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/ min).

Weitere Informationen unter www.bzk-trier.de.

Apotheken-Notdienst für Wittlich

Freitag, 1. Mai 2026

Marinen-Apotheke

Friedrichstraße 14, 54470 Bernkastel-Kues,

Tel: +49 6531 915915

Samstag, 2. Mai 2026

Hirsch-Apotheke

Brückenstraße 23, 56841 Traben-Trarbach,

Tel: +49 6541 9356

Sonntag, 3. Mai 2026

Burgtor-Apotheke

Burgstraße 41, 54516 Wittlich, Tel: +49 6571 96243

An allen anderen Tagen kann der Notdienst unter der landesweit gültigen Rufnummer 01805 258825 plus Postleitzahl des Standortes erfragt werden oder auf www.lak-rlp.de steht der aktuelle Notdienstplan zur Verfügung.

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei **Tel. 110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **Tel. 112**

Feuerwache Wittlich-Stadtmitte **Tel. 9740-0**

Polizeiinspektion Wittlich Tel. 926-0

Kriminalinspektion Wittlich Tel. 926-0

Opfertelefon - Häusliche Gewalt /

Kripo Wittlich Tel. 0160/97856155

St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich Tel. 15-0

Sorgetelefon - Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer Tel. 0800/1110333 (gebührenfrei)

Mo-Sa: 14-20 Uhr

Lebensberatung Wittlich

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungs-

stelle des Bistums Trier,

Kasernenstraße 37 Tel. 06571/4061

Lebensberatung per E-Mail:

www.online.lebensberatung.info

Gemeinde-Seelsorgedienst Wittlich:

Seelsorge, Beratung und

Lebenshilfe Tel. 06571/27610

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband/Ortsverein Wittlich,

Kurfürstenstraße 7a Tel. 69770

Caritas Sozialstation in Wittlich und Bernkastel

Sozialstation Bernkastel-Wittlich

Zur Schweiz 20, 54516 Wittlich. Tel. 06571 956338-0

E-Mail: info-sst-bks-wil@caritas-meh.de

Caritasverband Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.

Kurfürstenstr. 6, 54516 Wittlich Tel. 06571 9155-0

E-Mail: info-wittlich@caritas-meh.de

Hospizinitiative Wittlich Tel. 146580

Malteser Hilfsdienst e. V.

Stadtgeschäftsstelle,

Koblenzer Straße 95 Tel. 9127-0

Störungsdienste:

Erdgasversorgung: Stadtwerke Trier Versorgungs-

GmbH, Ostallee 7 - 13, Kostenfreie Entstörungshot-

line Tel.0800/717-2599

Wasser Tel. 17222

Strom Westnetz GmbH

(bisher RWE) Tel. 0800/ 411 2244

Giftnotrufzentrale

Bonn Tel. 0228/19240

Mainz Tel. 06131/19240

Berlin Tel. 030/19240

Pflegestützpunkt für die Kernstadt

Wittlich Tel. 9557937

Pflegestützpunkt für die Stadtteilen ... Tel. 9557940

Hospiz- und Palliativgesellschaft für die Stadt Trier

und den Landkreis

Trier-Saarburg gGmbH Tel. 06571 269270

Wichtige Rufnummern

Telefonverzeichnis

Vorzimmer Bürgermeister

Joachim Rodenkirch 17-10 00

Zentralbereich

Fachbereichsleitung 17-10 10

Stadtkasse 17-10 40

Steuern / Abgaben 17-10 45 / -10 25

Öffentlichkeitsarbeit 17-10 13 / -10 10

Gleichstellungsbeauftragte 0171-5435049

Fachbereich I - Ordnung, Jugend, Soziales, Sport

Fachbereichsleitung 17-11 00

Einwohnermeldeamt,

Fischereischeine 17-11 44 / -11 45

Fundbüro 17-11 39

Gaststätten 17-11 01

Gewerbe 17-11 46

Soziale Hilfen, Rentenfragen 17-11 50 / -11 51

Standesamt 17-11 48 / -11 49

Verkehrsüberwachung 17-11 41

Wohngeld, Wohnberechtigungs-

scheine 17-11 50 / -11 51

Jugendkoordinatorin 17-11 62

Fachbereich II - Planung und Bau

Fachbereichsleitung 17-12 00

Stadtplanung 17-12 01

Bauanträge 17-12 10 / -12 11

Gebäude- und Liegenschaftsmanagement .. 17-12 20 /

-12 21 / -12 22 / -12 23

Klimaschutz: 17 - 1252

Fachbereich III - Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Fachbereichsleitung 17-13 00

Grundstücksan- und verkauf. 17-13 20

Stadtmarketing 17-13 10

Wirtschaftsförderung 17-13 00 / -13 01

Stadtwerke

Werkleitung 17-18 00

Bestattungswesen 17-18 60

Servicebetrieb (Bauhof) -

Straßenreinigung 17-18 52

Tiefbau. 17-18 11

Wasserversorgung / Abwasser 17-18 10

Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen: Mario Wellenberg,

Hofstraße 11 1469036

Dorf: Gerhard Hoffmann,

Am Burger Weg 4 8695

Lüxem: Matthias Linden,

Auf dem Weisrink 3 0160/90944022

Neuerburg: Udo Reihnsner,

Hatzdorfer Straße 11a 90250

Wengerohr: Matthias Linden

Auf den Steinen 4 9562745

Schiedsmann

Klaus Weber-Kadner 95 424 96

E-Mail: k-weber-kadner@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Städtische Einrichtungen

Städtische Einrichtungen:

Altes Rathaus - Kulturamt und Tourist-Infoma-

tion Wittlich Stadt und Land

- Gäststätte Galerie Altes Rathaus

- CASA Tony M. (Informationen und Zugang)

- Türmchen - Das Wittlicher HisTörchen (Informa-

tionen und Zugang)

Neustraße 2, 54516 Wittlich, 06571/1466-0 oder

06571/1466-14, info@kulturamt.wittlich.de oder

hallo@tourist.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

November bis April während Ausstellungszeiten

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

(Weihnachten und Silvester geschlossen)

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen (Museum)

Burgstraße 57, 54516 Wittlich (Informationen über

Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und

Land s.o.)

CASA Tony M. - Tony Munzlinger Museum

Marktplatz 3, 54516 Wittlich (Informationen über

Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und

Land s.o.)

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge,

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 - 17 Uhr und zusätzlich mitt-

wochs 09.30 - 12.00 Uhr

Stadtbücherei, Schloßstraße 10, Telefon: 2 70 36,

E-Mail: info@stadtbuecherei.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 11.00-19.00 Uhr

Mittwoch 11.00-18.00 Uhr

Donnerstag 11.00-18.00 Uhr

Freitag 09.00-18.00 Uhr

Samstag 09.00-14.00 Uhr

Sonntag und Montag geschlossen

Vitelliusbad, Telefon: 26911000

Öffnungszeiten einsehbar unter folgendem Link:

[https://www.wittlich.de/dc/leben-in-wittlich/sport-](https://www.wittlich.de/dc/leben-in-wittlich/sport-freizeit/vitelliusbad/)

[freizeit/vitelliusbad/](https://www.wittlich.de/dc/leben-in-wittlich/sport-freizeit/vitelliusbad/)

Begegnungsstätte mit Cafeteria

Kasernenstraße 37 Telefon: 951943

Öffnungszeiten: Mo. bis Do 14.30 bis 16.30 Uhr

Kreisstadt Wittlich

Verwaltungs- und

Dienstleistungszentrum

Schloßstraße 11, 54516 Wittlich

Stadtverwaltung Wittlich

Telefon: 06571/17-0

Telefax: 06571/17-29 00

Internet: www.wittlich.de

E-Mail: info@stadt.wittlich.de

Stadtwerke Wittlich

Telefon: 06571/17-0

Telefax: 06571/17-29 80

Störungsannahme

(Tag und Nacht): 06571/17-2 22

Internet: www.stadtwerke.wittlich.de

Dienstzeiten Stadtverwaltung und

Stadtwerke:

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

zusätzlich Montag: 14 bis 16 Uhr

zusätzlich Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Bürgerservice:

Montag bis Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Freitag: 8 bis 15 Uhr



Aktuelles aus der Stadt

Internationales Rollstuhl-Rugby-Wochenende in Wittlich: Inklusion und Spitzensport hautnah erleben

Wittlich wird am 9. und 10. Mai zum Treffpunkt für Sportbegeisterte und alle, die Inklusion aktiv erleben möchten: Beim Internationalen Rollstuhl-Rugby-Wochenende verwandelt sich das Eventum Wittlich in eine Arena voller Dynamik, Teamgeist und Emotionen. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Neben Einblicken in den Trainingsbetrieb haben Interessierte die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und die Faszination dieser intensiven Sportart direkt auszuprobieren.

Ein besonderes Highlight ist das internationale Länderspiel Deutschland - Niederlande. Hier zeigt sich eindrucksvoll, wie viel Strategie, Schnelligkeit und körperlicher Einsatz im Rollstuhl-rugby stecken.

Die Veranstaltung verfolgt das Ziel, den Sport sichtbarer zu machen und Menschen zusammenzubringen – Spieler, Zuschauer und Unterstützer gleichermaßen. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden kommen der Rollstuhl-Rugby-Nationalmannschaft zugute.

Für das leibliche Wohl sorgt Eddy Linden gemeinsam mit den Benefiz-Radlern, die mit Speisen und Getränken zu einer angenehmen und geselligen Atmosphäre beitragen.

Das Internationale Rollstuhl-Rugby-Wochenende verspricht ein mitreißendes Erlebnis für die ganze Familie – spannend, inspirierend und inklusiv. Eine ideale Gelegenheit, eine außergewöhnliche Sportart kennenzulernen und gleichzeitig den Teamgeist auf und neben dem Spielfeld zu unterstützen.



Umrüstung auf moderne Straßenbeleuchtung in Wittlich

Westenergie unterstützt die Stadt Wittlich bei der Umsetzung dieser energieeffizienten Maßnahme

Umrüstung auf LED-Technik senkt knapp 50 Prozent der Beleuchtungskosten

Die Stadt Wittlich hat im Zuge der Energiewende sämtliche Straßenbeleuchtungen auf LED-Technik umgerüstet. Die Maßnahme ist vom Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter Westenergie unterstützt worden. In Wittlich sorgen jetzt rund 3.350 LED-Leuchten für eine energieeffiziente und umweltfreundliche Beleuchtung. Die Stadt rechnet mit einer Einsparung von knapp 50 Prozent der bisherigen Energiekosten. Durch die Umrüstung plant die Stadt ihre kommunalen Energie- und Klimaschutzziele zu erreichen.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch betonte: „Mit dem Einsatz zeitgemäßer LED-Beleuchtung treiben wir den kommunalen Klimaschutz weiter voran und verbessern zugleich durch eine effizientere Lichtverteilung die Verkehrssicherheit.“

Westenergie-Regionalmanager Marco Felten erklärte: „Als Partner unterstützen wir von Westenergie Kommunen bei der Umsetzung energieeffizienter Maßnahmen. Davon profitieren sowohl die Kommunen als auch die Umwelt.“



Gemeinsam begutachten Westenergie-Regionalmanager Marco Felten, Bürgermeister Joachim Rodenkirch, Büroleiter Christian Leisch, Werkleiter Martin Kurzweil sowie Stadtwerkemitarbeiter Michael Latz die neue Straßenbeleuchtung in Wittlich. (Foto: Westenergie AG / Leonie Fürmeyer)

Neue Mitarbeiterin bei der Stadtverwaltung Wittlich

Am 21. April 2026 hat Bürgermeister Joachim Rodenkirch Sabine Berg als neue Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Wittlich willkommen geheißen. Sabine Berg ist eine ausgebildete Verwaltungsfachkraft und unterstützt seit dem 15. April

2026 den Zentralbereich als Vollstreckungsbedienstete. Die Stadt Wittlich freut sich über die personelle Verstärkung und wünscht Sabine Berg einen erfolgreichen Start in ihren neuen Aufgabenbereich.



Bürgermeister Joachim Rodenkirch begrüßte die neue Mitarbeiterin und wünschte ihr für ihre künftigen Aufgaben viel Erfolg. Den Wünschen schlossen sich die Vertreterin des Personalrates Sylvia Schmitt (l. v. l.) sowie der Büroleiter Christian Leisch (l. v. r.) gerne an (Foto: Sebastian Klein).

Redaktion Wittlicher Rundschau

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wittlich:

Theresia Rodenkirch

Sebastian Klein

Christian Leisch

Telefon: 06571 / 17 10 14 oder 17 10 13

Telefax: 06571 / 17 29 02 oder 17-29 00

E-Mail: redaktion@stadt.wittlich.de

Redaktionsschluss für vorhersehbare Ankündigungen und Terminmeldungen: **Dienstag, 17 Uhr für die Folgeausgabe!**

Digitalbilder werden **nur** im jpg-Format angenommen und sollten eine Mindestgröße von 1 MB oder mehr haben.

Fotos für den redaktionellen Teil sollten mit einer dafür optimierten Digitalkamera und nicht mit Mobiltelefonen oder Smartphone aufgenommen werden. Dabei entstandene Bilder erfüllen nur in Ausnahmefällen die technischen Mindestanforderungen bei Schärfe, Belichtung und Farbe für den Vierfarbdruck der Wittlicher Rundschau und müssen dann von einem Nachdruck ausgenommen werden!

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss der Wittlicher Rundschau wird für die Ausgabe 16. Mai 2026, wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt um einen Tag auf Montag, 11. Mai vorverlegt. Die Texte müssen daher der Redaktion spätestens bis Montag, 11. Mai, 17 Uhr vorliegen.



Start der Freibadsaison 2026 im Vitelliusbad am 14. Mai



Am 14. Mai 2026 startet das Vitelliusbad in die zweite Freibadsaison. Ab diesem Tag stehen den Besucherinnen und Besuchern sowohl die Außenbecken als auch die großzügige Liegewiese mit vielfältigen Sport- und Spielmöglichkeiten wieder zur Verfügung. Gleichzeitig bleibt auch das Hallenbad mit seinen Innenbecken geöffnet, sodass ein umfassendes Bade- und Freizeitangebot geboten wird.

Pünktlich zum Saisonstart öffnet zudem die „Vitelliusbad-Kantine“ wieder ihre Türen und ist täglich ab 10 Uhr für Gäste da.

Bitte beachten: Das Vitelliusbad bleibt am 13. Mai 2026 gantztägig geschlossen.

Das Vitelliusbad freut sich darauf, die Freibadsaison gemeinsam mit zahlreichen Gästen zu eröffnen.



Am Donnerstag, den 7. Mai 2026, verwandelt sich die Wittlicher Innenstadt von 16 bis 21 Uhr erneut in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt: Bereits zum dritten Mal laden die Wittlicher Geschäftsleute und Unternehmen zum beliebten Dämmerhoppchen ein.

Unter dem Motto „Gemeinsam den Frühling erleben“ wird die Innenstadt zur offenen Bühne für Begegnungen, Austausch und gemeinsames Feiern.

Besucherinnen und Besucher erwartet eine besondere Atmosphäre, geprägt von liebevoll geschmückten Maibäumchen mit bunten Bändern, die den Weg zu den teilnehmenden Geschäften weisen.

Dämmerhoppchen in Wittlich: Innenstadt wird zur Bühne für Begegnung und Genuss

Die teilnehmenden Betriebe halten attraktive Angebote bereit und verlängern ihre Öffnungszeiten für einen entspannten Einkaufsbummel. Fachkundige Beratung inklusive – und mit Blick auf den bevorstehenden Muttertag am 10. Mai bietet sich die ideale Gelegenheit, passende Geschenke zu entdecken.

Kulinarisch dürfen sich Gäste auf eine vielfältige Auswahl freuen: Neben kleinen Leckereien in den Geschäften sorgen Winzer in ausgewählten Läden mit erlesenen Weinen und prickelndem Sekt für genussvolle Momente. In der Genuss-ecke darf die traditionelle Maibowle nicht fehlen, während die Metzgerei Haep mit einem herzhaften Wittlicher Winzersteak aufwartet.

Auch musikalisch hat der Abend einiges zu bieten: Die Gruppe „Eppes sumbala“ bringt mit

mitreißenden afrikanischen Rhythmen die Innenstadt zum Klingen und lädt zum Mitsingen und Tanzen ein. Für ruhigere Töne sorgen die Wittlicher Altstadtsänger, die mit a-cappella vorgetragen, selbst geschriebenen Liedern in stilvoller Garderobe begeistern. Weitere musikalische und tänzerische Beiträge sind in Planung.

Das Dämmerhoppchen steht für Gemeinschaft, Lebensfreude und die Vielfalt der Stadt Wittlich. Es lädt dazu ein, innezuhalten, sich zu begegnen und gemeinsam einen stimmungsvollen Frühlingsabend zu genießen.

Ein besonderer Dank gilt der Volksbank Wittlich sowie Gartenland Schmitt für ihre Unterstützung. Also: Raus aus dem Alltag, rein ins Vergnügen – Wittlich freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

WILàVIE



Am 23.04.2026 fand im Offenen Treff WILàvie die erste Veranstaltung in diesem Jahr der Reihe „Hot Women“ Veränderung erLEBEN rund um die Wechseljahre statt, die bereits im Vorjahr mit vielen engagierten Frauen, ehrlichem Austausch und starken Impulsen erfolgreich gestartet ist. Im Mittelpunkt stand diesmal ein World Café mit vier Thementischen, an denen mittels Leitfragen

Hot Women – Veränderung der Wechseljahre erleben

zum Thema Impulssammlungen und reger Gesprächsaustausch stattfanden. Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmerinnen als bereichernd und unterstützend wahrgenommen. Besonders hervorgehoben wurden der geschützte Raum für offenen Austausch, die Vielfalt an Perspektiven und Erfahrungen und das Gefühl von Gemeinschaft und gegenseitigem Verständnis. Gemeinsam wurde deutlich: Die Wechseljahre betreffen viele – aber es wird noch zu wenig darüber gesprochen. Der Bedarf

an Austausch, Information und gegenseitiger Unterstützung ist groß. Frauen wünschen sich mehr Sichtbarkeit, Offenheit und konkrete Angebote.

In den kommenden Monaten werden themenspezifische Abende u.a. zu Stressbewältigung, praktische Entspannungsformate wie Qi-Gong, Progressive Muskelrelaxation und kreative Auszeiten folgen. Themenabende und Termine werden in der Presse sowie in Social Media rechtzeitig bekanntgegeben.

WILàVIE Nachbericht zur Veranstaltung „Sicher im Alltag – Schützen Sie sich vor Callcenter-Betrug!“

Am 23. April 2026 fand in den Räumlichkeiten der Wilavie im Rahmen der kreisweiten „Aktionswoche Digitale Angebote“ für Senioren eine Informationsveranstaltung zum Thema „Callcenter-Betrug“ statt. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr informierten Fachkräfte der Polizei Trier praxisnah über aktuelle Betrugsmaschen und wirksame Schutzmaßnahmen. Die Veranstaltung richtete sich an Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen und stieß auf großes Interesse. Deutlich wurde: Callcenter-Betrug kann jeden treffen – unabhängig von Alter oder technischer Erfahrung. Betrugsversuche erfolgen zunehmend über verschiedene Kanäle wie Telefon, E-Mail oder Messenger-Dienste. Der Vortrag überzeugte insbesondere durch seine klare, verständliche Darstellung und zahlreiche Beispiele aus der Praxis. Typische Betrugsformen wurden anschaulich erläutert, darunter: Einzeltrick, Schockanrufe, falsche Gewinnversprechen. Anhand realitätsnaher Szenarien konnten die Teilnehmenden nachvollziehen, wie Täter vorgehen und gezielt Drucksituationen erzeugen. Neben der Problemdarstellung lag ein besonderer Fokus auf konkreten Handlungsempfehlungen und Verhaltensregeln, um Betrugsversuche frühzeitig zu erkennen und richtig zu reagieren. Die Veranstaltung machte deutlich: Aufklärung und Wissen sind zentrale Bausteine im Schutz vor Betrug.



Frau Gehlen, Polizeipräsidium Trier und Markus Eiden, Kreisverwaltung Bernkastel - Wittlich (Foto: Sabine Anton).

Durch verständliche Vermittlung und praxisnahe Beispiele konnten die Teilnehmenden wertvolle Erkenntnisse gewinnen und ihre persönliche Sicherheit im Alltag erhöhen.

Kunstsprechstunde in Wittlich Gemälde, Porzellan und Außergewöhnliches in der CASA Tony M.

STIFTUNG
STADT WITTLICH



Am 18. April 2026 wurde wieder eine öffentliche Kunstsprechstunde in der CASA Tony M. – Museum Tony Munzlinger, Alte Posthalterei, Marktplatz 3 in Wittlich durchgeführt. Die Kunsthistoriker Diana Lamprecht M.A. und Dr. Stefan Heinz nahmen Kunstwerke, Antiquitäten, Erbstücke, Funde aus Privatbesitz und Flohmarktkäufen ganz genau unter die Lupe und gaben den Teilnehmern fachkundige Informationen in Bezug auf den Wert oder auf die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Exponate. Die Termine der Kunstsprechstunde waren bereits innerhalb von zwei Tagen vollständig ausgebucht. Aufgrund dieser sehr hohen Nachfrage ist im Herbst 2026 eine erneute Kunstsprechstunde vorgesehen. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.



Dr. Stefan Heinz und Frau Diana Lamprecht während der Begutachtung eines Gemäldes (Foto: Nina Dusartz de Vigneulle).

Betriebsausflug der Stadtverwaltung Wittlich

Verwaltung, Stadtwerke und Einrichtungen geschlossen

Am Mittwoch, 13. Mai 2026 findet der Betriebsausflug der Stadtverwaltung Wittlich statt. Aus diesem Anlass sind die Büros der Stadtverwaltung, der Stadtwerke und der Bürgerservice im Rathaus sowie das Kulturamt im Alten Rathaus, die Stadtbücherei, das Vitelliusbad und der Makerspace ganztägig geschlossen.

In dringenden Fällen sind die Stadtwerke unter Telefon 06571-17222 zu erreichen.

Die Kultur- und Tagungsstätte Synagoge, die städtische Galerie im Alten Rathaus, sowie die städtischen Kindertagesstätten Bombogen, Brautweg, Jahnplatz, Lüxem und Neucenburg sind an diesem Tag ebenfalls nicht geöffnet.

Das Fundbüro der Stadt Wittlich informiert

Folgende Fundsachen wurden im Februar/März/April 2026 im Fundbüro der Stadt Wittlich abgegeben:

Nr.	Fundgegenstand
052/2026	Brille
053/2026	Schlüssel
055/2026	Portemonnaie
056/2026	Schlüssel
057/2026	Armband
058/2026	Schlüssel
062/2026	Handy/Smartphone
063/2026	Brille
064/2026	Ladecase für Kopfhörer
065/2026	Amreif
066/2026	Kopfhörer
067/2026	Stift für Touchscreen-Geräte
068/2026	Ohring & Kette
070/2026	Turnbeutel mit Sportkleidung & Bluetooth-Kopfhörer
071/2026	Bargeld
072/2026	Schlüssel
074/2026	Schlüssel
075/2026	Handtasche
078/2026	Autoschlüssel
081/2026	Schlüssel
088/2026	Herrenjacke
095/2026	Handy/Smartphone
099/2026	Tragetasche mit neuer Kleidung
103/2026	Schlüssel
106/2026	Schlüssel
110/2026	Personalausweis
111/2026	Sonnenbrille
114/2026	TV-Gerät
115/2026	Smartwatch

Weitere Informationen bzgl. Schlüssel und Brillen erhalten Sie beim Bürgerservice der Stadt Wittlich und für alle anderen Fundsachen auf Anfrage per E-Mail unter fundbuero@stadt.wittlich.de

Folgende Fundsachen wurden im März 2026 im Globus-Baumarkt abgegeben: Fundgegenstand

Anhänger mit 2 Mini-Simkarten
Krückstock
Autoschlüssel
Schlüssel
Schlüssel

Weitere Informationen erhalten Sie an der Information des Globus-Baumarktes, Römerstraße 53 - 54516 Wittlich - Tel.: 06571-956200

Aus den Stadtteilen

Sprechstunden der Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen:

Mario Wellenberg, Hofstraße 11
nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefon: 06571-1469036, Mobil: 0160-98509762
E-Mail: mario.wellenberg@ov-bombogen.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher
Markus Simon, An der Neuwiese 6
E-Mail: markus-simon15@gmx.de
Telefon: 0173 6643067

Dorf:

Gerhard Hoffmann, Am Burger Weg 4
Mo-Fr: 18-20 Uhr
Telefon: 06571/8695, Mobil: 01520-9894632
E-Mail: gerhard.hoffmann@ov-dorf.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher
Jörg Stüttgen, Alfalstraße 55
Telefon: 06571/9009548

Lüxem:

Matthias Linden, Auf dem Weisrink 3
Telefon: 0160/90944022
E-Mail: matthias.linden@ov-luexem.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteherin
Sarah Zimmer, Zum Wingert 8
Telefon: 06571/9561313
E-Mail: sarah2411@gmx.de

Neuerburg:

Udo Reihnsner, Hatzdorfer Straße 11 a
Telefon: 06571/90250 oder Mobil: 0171-4469788, Fax: 06571/902529,
E-Mail: udo.reihnsner@ov-neuerburg.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher
Carlo Bauer, Kastanienstraße 1 a
Telefon: 0171/3837037
E-Mail: carlo-bauer@t-online.de

Wengerohr:

Matthias Norbert Linden, Auf den Steinen 4
Telefon: 0160 / 6695889
E-Mail: matthias.linden@ov-wengerohr.wittlich.de
Sprechzeiten an Werktagen ab 16 Uhr
Stv. Ortsvorsteher
Michael Wagner, Baumgartenstraße 11
Telefon: 06571/9008841
E-Mail: mi.wag@icloud.com

Herzlich willkommen im WILàvie

Montag, 04.05.26, 14:00 - 16:30 Uhr - Offener Treff
Spielen verbindet- Spiel & Spaß für Jung und Alt

14:30- 16:00- Tanzraum Untergeschoss
Nachmittags-Tänzchen: Walzer, Foxtrott, Rumba & Co.
Wer Lust hat, das Tanzbein zu schwingen, kommt einfach dazu. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.
Durchführung: *Brigitte Rach*

Dienstag, 05.05.26: 8:30 - 11:00 Uhr- Offener Treff
Kaffeetreff am Dienstagmorgen
Mit Kaffee & Tee, belegten Brötchen & netten Gesprächen gemeinsam in den Tag starten.
ab 11:00 Uhr: **Beweg dich fit - nach dem Kaffee**
15-20 Minuten Sport auf dem Stuhl
Gemeinschaftsprojekt mit Medizentrum Neumann

17:00-18:00 Uhr - Offener Treff
Steno - Austauschtreffen
Durchführung: *Klaus Schmitz*

Mittwoch, 06.05.26: 9:00- 10:00 Uhr-Parkplatz Sportzentrum
Walkinggruppe 50+ Für Anfänger und Fortgeschrittene.
Durchführung: *Kai und Ulla Braun*

Samstag, 09.05.26, 10:00-11:30 Uhr
Trashdrumming - Trommeln mit Schlagzeugsticks auf Speisbüten
Durchführung: *Judith Friedrich und Sylvia Jungen*

14:30- 16:00 Uhr- Tanzraum UG
Tanzen für Kopf, Herz und Füße
Mitmachtänze mit einfachen Schrittfolgen.
Zugang Treppe rechte Hausseite
Durchführung: *Brigitte Kraemer*

WILàVIE

Offene und kostenfreie Angebote
Stadt Wittlich, Brautweg 1



Kneipenabend in Wittlich-Bombogen

Der Tennisclub Rot-Weiß Bombogen lädt gemeinsam mit der Initiative „Bombogen Aktiv“ zum nächsten Kneipenabend am Donnerstag, 7. Mai 2026, ab 19 Uhr im Clubhaus „Im Brühl“ ein.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner aus Bombogen sowie den umliegenden Ortschaften sind herzlich willkommen, einen geselligen Abend in entspannter Atmosphäre zu verbringen. Neben erfrischenden Getränken steht vor allem das Miteinander im Vordergrund – eine gute Gelegenheit für nette Gespräche und neue Begegnungen.

Über die Sommermonate werden keine Kneipenabende stattfinden.

Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Vergangene Woche vollendete Dieter Brussig aus dem Stadtteil Dorf seinen 90. Geburtstag.

Zu diesem Jubiläum überbrachte der Beigeordnete der Stadt Wittlich Joachim Gerke, im Namen des Bürgermeisters die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Wittlich. Ebenso gratulierte Ortsvorsteher Gerhard Hoffmann, Dieter Brussig zu diesem runden Geburtstag und überbrachte ihm seine Glückwünsche auch im Namen der Ortsgemeinde Dorf und des Ortsbeirates.



Der Jubilar Dieter Brussig freute sich über den Besuch und die Glückwünsche von Beigeordneter Joachim Gerke und von Ortsvorsteher Gerhard Hoffmann anlässlich seines 90. Geburtstages (Foto: Privat).

01. Mai in Dorf

Grillen am Vereinshaus

09:30 Uhr



Geführte Wanderung

Treffpunkt Vereinshaus



Ab 12 Uhr

Leckere Grillspezialitäten

- Backfisch, Fritten usw.
- Kaffee & frische Waffeln

KV Doafa Hinn e.V.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

“Wittlicher Rundschau“ - Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wittlich und der Stadtteile

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT) Postfach 11 54, 54343 Föhren


Postanschrift:
Verantwortlich: Christian Leisch
amtlicher Teil: Tel.: 0 65 71 / 17 10 10, Fax: 0 65 71 / 17 29 02

übriger Teil: Martina Drolshagen, Föhren
Anzeigenteil: Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.
Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittlich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislis- te. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.






DER MUSIKVEREIN 1927 BOMBOGEN E.V. PRÄSENTIERT

SOMMERNACHT

MUSIK - MAGIE - GARTENLUFT

EIN KONZERT IM PFARRGARTEN



30.05.2026

IM PFARRGARTEN
EINTRITT FREI
UM 20 UHR

Erfolgreiche Theaterabende im JuB Wengerohr

Die diesjährigen Theateraufführungen der Theatergruppe der KGW im Jugend- und Bürgerhaus Wengerohr waren ein voller Erfolg. Bis auf wenige Restplätze konnten nahezu alle Vorstellungen ausverkauft werden – ein starkes Zeichen für das große Interesse und die Begeisterung des Publikums. Die Zuschauerinnen und Zuschauer dankten den Darstellerinnen und Darstellern mit langanhaltendem Applaus. Auch im Nachgang gab es viel Lob für die gelungene Inszenierung und die mitreißende Aufführung.



(Fotos: Privat).

In dem Stück „Oh je, schon wieder eine Leiche“ frei nach B. Wiese und P. Sieber, plant der Kleinkriminelle Toni Knast (Michael Wagner) gemeinsam mit seiner Azubine (Biggi Röder) das nächste „große Ding“. Mithilfe von vermeintlichen Potenzmitteln namens „Stehaufmännchen“, hinter denen sich jedoch KO-Tropfen verbergen, nimmt das Chaos seinen Lauf. Durch zahlreiche Verwechslungen greifen immer mehr Personen zu dem fragwürdigen Mittel – und sorgen so für eine Kettenreaktion voller Turbulenzen. Im Hause Heuchler geht es dabei ordentlich drunter und drüber: Während die Hochzeitsvorbereitungen von Carmen (Louisa Rockstroh) und Alex (Joel Lahaic) alle – außer die jüngste Tochter (Lina Roth) – in helle Aufregung versetzen, sorgt Casanova Harry (Franz Bayer) mit seinen Eskapaden für zusätzlichen Wirbel. Gemeinsam mit seinem Freund Werner (Volkmar Hammen) zieht es ihn regelmäßig in die Kneipe – sehr zum Leidwesen von Werners Frau (Margit Schäfer), die Harry nicht immer wohlgesonnen ist. Als Harry versucht, sich mithilfe des „Wundermittels“ bei seiner Lilly (Nicole Fischer-Schuh) in ein besseres Licht zu rücken, kommt es zum folgenschweren Zusammenbruch – und plötzlich hält man ihn für tot. Was folgt, ist ein herrlich chaotisches Durcheinander: Die vermeintliche „Leiche“ wird im Gartenhaus zwischengelagert, während der künftige Schwiegersohn, der ebenfalls Bekanntschaft mit den Tropfen gemacht hat, kurzerhand in der Garage „geparkt“ wird. Selbst der Pastor (Michael Sauer) bleibt nicht verschont und findet sich in einer Schubkarre vor der Kirche wieder. Der neugierigen Nachbarin Frau Weiß (Natascha Raab-Sauer) entgeht dabei natürlich nichts – im Gegenteil: Sie trägt mit ihrer Geschäftstüchtigkeit sogar dazu bei, dass das „Potenzmittel“ seinen Weg in eine Schnapsflasche findet. Am Ende sorgt das für nicht weniger als sechs „Leichen“ und ein scheinbares Massenverbrechen. Diese Gelegenheit lässt sich auch die aufdringliche Lokalreporterin (Fine Gottlieb) nicht entgehen, während Kommissarin Müller (Lydia Kern) versucht, den Diebstahl von 13 Tafeln Schokolade aufzuklären. Doch selbst sie kann am Ende Bubi, den Bruder (Judith Heymann) der Azubine, nicht fassen.

Die Rollen waren durchweg hervorragend besetzt. Jeder einzelne Schauspieler verstand es, seinen Charakter authentisch und mit viel Spielfreude auf die Bühne zu bringen. Unterstützt wurde das durch die professionelle Maske von Susi Platz. Besonders erfreulich: Vier Debütanten standen in diesem Jahr erstmals auf der Bühne und fügten sich nahtlos ins Ensemble ein – mit überzeugenden Leistungen, die großen Anklang fanden. In gemeinsamer Zusammenarbeit führten Edeltrud Berens und Johanna Peterka gekonnt Regie.

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern hinter den Kulissen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Theaterabende beigetragen haben. Ebenso danken wir unserem treuen Publikum für die großartige Unterstützung und die tolle Atmosphäre bei allen Vorstellungen.

Veranstaltungskalender 2026 Neuerburg

- 30.04./01.05. Maifest der FFW Neuerburg/Dorf, Standort Tannenstr.
- 30.05. Jubiläumsfest des Kindergartens Neuerburg, Ahornstr.
- 05.07. Bergmesse auf dem Neuerburger Kopf, Festplatz
- 09.08. Angelfest des Angelsportvereins Neuerburg am Weiher
- 23.08. Oldtimer Rallye des AC Wittlich, Bürgerhaus Tannenstr.
- 01.-24.12. Neuerburger Adventsfenster-Aktion
- 06.12. Nikolausmarkt
- an jedem 3. Donnerstag des Monats ab 19:00 Kneipenabend im Bürgerhaus

*Wir freuen uns auf schöne
Veranstaltungen!
Der Ortsbeirat*

Gemeinschaft, Spiel und Sonne

Erfolgreiches Fest in St. Paul



Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Spielplatz in St. Paul am Samstag, den 25.04.2026, zum lebendigen Treffpunkt für Familien. Mehr als 300 Besucher folgten der Einladung des „Miteinander in St. Paul Bürgerverein e.V.“ und erlebten ein rundum gelungenes Fest für Groß und Klein.

Mit Unterstützung der Pfadfinder sowie der Jugendgruppe der Ahmadyya-Gemeinde wurde ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt: Kreative Mitmachaktionen, abwechslungsreiche Spiele und zahlreiche kulinarische Angebote sorgten den ganzen Nachmittag über für beste Stimmung. Besonders gefragt waren das frische Popcorn, die Kuchentheke sowie der Eiswagen, der bei den sommerlichen Temperaturen regen Zulauf hatte.

Der Vereinsvorstand hebt insbesondere das große Engagement der zahlreichen Helferinnen und Helfer hervor. „Ohne die tatkräftige Unterstützung, die gute Laune und den unermüdeten Einsatz beim Auf- und Abbau, bei der Betreuung der Spielstationen und der Versorgung der Gäste wäre ein Fest in dieser Form nicht möglich gewesen“, so Susanne Briese, 1. Vorsitzende des Vereins. Ein besonderer Dank gilt zudem den Unterstützern für ihre Sach- und Geldspenden.

Das Spielplatzfest hat einmal mehr gezeigt, wie viel Freude entsteht, wenn Menschen gemeinsam anpacken. Gleichzeitig stärkt es die Vernetzung im Quartier – auch im Rahmen des Wittlicher Kompass-Netzwerks, dem der Verein angehört. Die Vorfreude auf kommende Veranstaltungen ist bereits jetzt groß.



(Fotos: Susanne Briese und Joachim Willmann).



**Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Stadt Wittlich
Löschgruppe Neuerburg-Dorf**



05. MAI 2026 - 18 UHR
am Feuerwehrhaus Wittlich-Neuerburg

Einweisung in den neuen Defibrillator

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Neuerburgs,

unterstützt durch Ihren Loskauf zum St. Martins-Umzug 2025 und Ihre Spenden konnte der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Neuerburg-Dorf einen Defibrillator anschaffen. Dieser hängt pünktlich zum Maifest am Feuerwehrhaus in Neuerburg frei zugänglich bereit.

Damit Sie im Ernstfall gut vorbereitet sind, laden wir Sie zu einer Einweisung am 05. Mai 2026 um 18 Uhr am Feuerwehrhaus ein. An diesem Abend wird Ihnen durch einen Fachmann gezeigt, wie unkompliziert die Nutzung ist und es werden Ihnen weitere wichtige Infos mit auf den Weg gegeben.

Wir würden uns darüber freuen, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger an der Einweisung teilnehmen, damit der Defibrillator im Notfall schnell und ohne Angst eingesetzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr
Neuerburg-Dorf




Pfingstfest

in Belingen





23 - 24 Mai '26

Samstag ab 18 Uhr

Sonntag ab 11 Uhr

Belinger Bolzplatz

Wittlich-Wengerohr: Ecke Schmiede- & Grabenstraße


Programm:	Livemusik:
<p>Sa. 18:00 Uhr Eröffnung Sa. 20:00 Uhr Livemusik mit "Stereofundin"</p> <p>So. 11:00 Uhr Frühshoppen So. 13:30 Uhr Kinderbelustigung So. 17:00 Uhr Festausklang</p>	

Amtliche Bekanntmachungen

Kreisstadt

WITTLICH





Kreisstadt WITTLICH

Stadtverwaltung Wittlich
Zentralbereich/Personal
Schloßstraße 11
54516 Wittlich

Kontakt bei Rückfragen:
Wolfgang Lauer
Tel. 06571/17-1020 oder
wolfgang.lauer@stadt.wittlich.de

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Wittlich sucht für ihre städtischen Grundschulen, insbesondere für die Grundschule Wittlich-Wengerohr, ab dem 1. August 2026 mehrere flexible

Betreuungskräfte (m/w/d)

mit einem Stundenumfang zwischen 8 und 20 Stunden.

Bei den ausgeschriebenen Stellen handelt es sich um die Betreuung und Beaufsichtigung der Schulkinder nach Schulschluss.

Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet bis zum 31. Juli 2027. Bei Fortführung des Betreuungsangebotes über das vorgenannte Datum hinaus, besteht die Möglichkeit der befristeten Weiterbeschäftigung.

Die Einsatzzeiten werden von montags bis freitags in der Zeit von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr liegen.

- Ihre persönlichen Voraussetzungen:**
- Freude im Umgang mit Kindern
 - Erfahrung in der Arbeit mit Kindern
 - Flexibilität
 - Organisationsvermögen und Kommunikationsstärke
 - Teamfähigkeit
 - Freundliches Auftreten

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst.

Bewerber*innen mit Schwerbehinderteneigenschaft bzw. Gleichstellung werden bei gleicher Qualifikation und Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte bevorzugt über unser Online-Bewerbungsportal unter www.wittlich.de.

Bitte beachten Sie die Bewerbungsfrist: **15.05.2026**



Öffentliche Bekanntmachung

Der Werkausschuss ist zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung für **Mittwoch, den 06. Mai 2026 um 18:00 Uhr** in den Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Jahresabschlüsse per 31.12.2024 für die Betriebszweige Wasserwerk, Abwasserbeseitigungseinrichtung und Servicebetrieb der Stadtwerke Wittlich
4. Vergaben
- 4.a Wassertechnische Erschließung der Fläche ehem. Gärtnerei Morbach Ingenieurleistungen
- 4.b Abwassertechnische Erschließung der Fläche ehem. Gärtnerei Morbach Ingenieurleistungen
- 4.c Lieferung eines Pritschenwagens als Doppelkabine für den Bauhof
- 4.d Ersatzbeschaffung für defekte Belebtschlammumpfen - Zentralkläranlage Wittlich
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Mitteilungen
2. Verschiedenes

Wittlich, den 23. April 2026

Stadtverwaltung Wittlich

Joachim Rodenkirch

Bürgermeister

Bekanntmachung

zur Einreichung von Wahlvorschlägen für den Beirat für Menschen mit Behinderung

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 23. April 2026 die Satzung zur Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung in der Stadt Wittlich beschlossen.

Der Beirat wird zur Wahrung der Interessen der Einwohner mit Behinderung gebildet, insbesondere um deren Selbstbestimmung zu fördern.

Der Beirat besteht aus drei Vertretern der Menschen mit Behinderung oder aus dem Kreis der mit dem Recht der Teilhabe von Menschen mit Behinderung vertrauten Personen, die Einwohner der Stadt Wittlich sind.

Wahlvorschläge können von regionalen Organisationen und Selbsthilfegruppen, die sich mit den Anliegen und der Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung befassen, eingereicht werden.

Der Stadtrat wählt die Mitglieder in der Sitzung am 25. Juni 2026. Der Beirat wird für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates gewählt.

Wahlvorschläge können bis zum 1. Juni 2026 bei der Stadtverwaltung Wittlich eingereicht werden.

Einsendungen bitte per Mail an info@stadt.wittlich.de

Wittlich, 27. April 2026

Joachim Rodenkirch

Bürgermeister

Satzung zur Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung in der Stadt Wittlich.

Der Stadtrat hat aufgrund des § 24 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz (GemO) in Verbindung mit § 56a GemO in der derzeit gültigen Fassung am 23.04.2026 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

Präambel

Die Stadt Wittlich bildet zur Wahrnehmung der Interessen der Einwohner mit Behinderung einen Beirat für Menschen mit Behinderung, der insbesondere deren Selbstbestimmung fördert. Diese Satzung soll den Status, die Aufgaben sowie die organisatorische Einbindung des Beirates festlegen.

Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Satzung auf die explizite Nennung aller Geschlechter (m/w/d) verzichtet. Alle Personenbezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen und beziehen sich auf alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform dient ausschließlich redaktionellen Zwecken und beinhaltet keine Wertung.

§ 1

Einrichtung des Beirates für Menschen mit Behinderung

1. Der Beirat besteht aus 3 Vertretern der Menschen mit Behinderung oder aus dem Kreis der mit dem Recht der Teilhabe von Menschen mit Behinderung vertrauten Personen, die Einwohner der Stadt Wittlich sind.

2. Die regionalen Organisationen und Selbsthilfegruppen, die sich mit den Anliegen und der Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung befassen, schlagen Personen zur Entsendung in den Beirat vor.
3. Der Stadtrat wählt die Mitglieder des Beirates aus den Vorschlägen der in Nr. 2 genannten Interessensvertretungen für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates.
4. Für die Wahl von Ersatzpersonen gilt Nr. 2 und Nr. 3 entsprechend.
5. Die erste Benennung erfolgt nach Inkrafttreten dieser Satzung.
6. Der Beirat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden.
7. Der Beirat für Menschen mit Behinderung übt seine Tätigkeit frei von Weisungen und unparteiisch aus, ist parteipolitisch und konfessionell neutral und unabhängig. Mitglieder des Beirates sollen daher kein Mitglied des Rates oder eines Ausschusses der Stadt Wittlich sein.
8. Die Stadtverwaltung berät und unterstützt den Beirat bei der Erfüllung seiner Aufgaben. Koordinierend nimmt ein Beigeordneter an den Sitzungen des Beirates teil.

§ 2

Aufgaben des Beirates für Menschen mit Behinderung

1. Er vertritt die Interessen der Menschen mit Behinderung in der Stadt Wittlich. Gegenüber den Organen der Stadt kann sich der Beirat in Selbstverwaltungsangelegenheiten der Stadt äußern. Dazu kann der Bürgermeister bei Bedarf auch Vertreter des Beirates für Menschen mit Behinderung zu den Sitzungen des Stadtrates oder seiner Ausschüsse hinzuziehen.
2. Dem Beirat obliegen insbesondere folgende Aufgaben:
 - Unterstützung bei der möglichst barrierefreien Gestaltung städtischer Gebäude und öffentlicher Verkehrsräume, Anlagen und sonstiger der Allgemeinheit zugänglicher Flächen und Freizeitanlagen;
 - Vertretung der Interessen von Menschen mit Behinderung hinsichtlich Verkehrsangelegenheiten und Verkehrsplanung und zu Fragen der Mobilität;
 - Interessenvertretung der Wittlicher Einwohner mit Behinderung;
 - Arbeit und berufliche Integration – Verbesserung der Situation von behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.
3. Der Beirat wirkt bei allen Vorhaben und Maßnahmen der Stadt mit, die oben genannte Angelegenheiten berühren. Weitere Aufgaben erfolgen per Einzelübertragung durch den Stadtrat oder eines Ausschusses. Bei dieser Querschnittsaufgabe sind alle Bereiche der Stadtverwaltung einbezogen.
4. Als Ansprechpartner der Menschen mit Behinderung bietet der Beirat regelmäßige Sprechstunden vor den Beiratssitzungen oder im Bedarfsfall an. Der Beirat soll Eingaben und Anfragen von behinderten oder zugunsten behinderter Menschen prüfen und auf eine einvernehmliche, die besonderen Interessen der behinderten Menschen berücksichtigende Erledigung der Eingaben hinwirken.
5. In wesentlichen Fragen, die den Aufgabenbereich des Beirates betreffen, soll vor einer Entscheidung der Verwaltung bzw. Beschlussfassung durch den Rat oder einen seiner Ausschüsse dem Beirat unter Beifügung entscheidungserheblicher Informationen Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden. Bei abweichenden Stellungnahmen werden die entscheidenden Gremien über die abweichende Position und deren Gründe informiert. Die Verwaltung stellt sicher, dass der Beirat unter anderem bei den Ausnahmeregelungen zum barrierefreien Bauen nach §§ 44 und 51 LBauO sowie bei der Planung von Verkehrsmaßnahmen beteiligt wird.
6. Im Rahmen seiner Aufgaben kann der Beirat in Abstimmung mit der Pressestelle der Stadt Wittlich Öffentlichkeitsarbeit betreiben. Dabei wird er von den zuständigen Stellen der Verwaltung unterstützt.
7. Der Beirat wird in seiner Tätigkeit von der Verwaltung unterstützt und bekommt die notwendigen Ressourcen zur Verfügung gestellt. Zur Tätigkeit gehört auch der Erfahrungsaustausch mit anderen Behindertenbeiräten und -beauftragten auf Kommunal-, Kreis- und Landesebene sowie die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen.

§ 3

Organisatorische Einbindung

1. Der Beirat arbeitet zur Erfüllung seiner Aufgaben und zum Wohl aller Menschen mit Behinderung in der Stadt Wittlich vertrauensvoll mit der Verwaltung und den zuständigen Gremien zusammen.
2. Für die Aufgabenerfüllung werden im Haushalt der Stadt Wittlich Sachmittel im Rahmen der Haushaltsberatungen bereitgestellt. Die Mitglieder des Beirates erhalten für die Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung gemäß § 8 Abs. 7 der Hauptsatzung der Stadt Wittlich. Darüber hinaus werden Aufwendungen für die Teilnahme an Veranstaltungen außerhalb der Stadt (z.B. Dienstbesprechungen, Fortbildungsveranstaltungen) nach den reisekostenrechtlichen Vorschriften erstattet.

§ 4

Einberufung zu Sitzungen

1. Der Beirat tritt nach Bedarf, mindestens aber zweimal im Jahr zusammen.
2. Die Einladung erfolgt schriftlich mind. 10 Tage vor der Sitzung unter Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte.
3. Die öffentliche Bekanntmachung richtet sich nach den in § 1 der Hauptsatzung der Stadt Wittlich festgesetzten Regelungen.
4. Der Vorsitzende setzt im Benehmen mit der Verwaltung die Termine für die Sitzungen fest.
5. Die Sitzungen sind öffentlich, sofern nicht ausdrücklich die Nichtöffentlichkeit bestimmt oder die Nichtöffentlichkeit sich aus der Natur des Beratungsgegenstandes ergibt.
6. Der Beirat kann bei Bedarf z.B. Gebärdensprachdolmetscher oder andere behinderungsbedingte Kommunikationshilfen einsetzen. Die Kosten sind durch die Verwaltung vorab zu genehmigen.

§ 5

Berichts- und Verschwiegenheitspflicht

1. Der Beirat berichtet jährlich dem zuständigen Ausschuss und bei Bedarf dem Stadtrat über die Tätigkeit.
2. Die Mitglieder des Beirates sind, auch nach der Beendigung der Tätigkeit, verpflichtet, über alle ihnen bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren und haben die jeweils einschlägigen Datenschutzvorschriften zu beachten.
3. Im Übrigen gelten die einschlägigen Regelungen für den Geschäftsbetrieb der Stadtverwaltung und des Kommunalrechts entsprechend.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 04.05.2026 in Kraft

Wittlich, den 24.04.2026
Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Aus den Gremien


Aus dem Schulträgerausschuss

Der Schulträgerausschuss der Stadt Wittlich hat am 21.04.2026 im Rathaus getagt. In der öffentlichen Sitzung standen insbesondere Themen zur Weiterentwicklung der städtischen Grundschulen im Mittelpunkt. Neben den mündlichen Mitteilungen des Bürgermeisters zu aktuellen schulpolitischen Themen wurden unter anderem die Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes ab dem Schuljahr 2026/2027 im Landkreis Bernkastel-Wittlich, der aktuelle Stand der vorgesehenen Maßnahmen sowie neue Regelungen zur Betreuung und zu Elternbeiträgen behandelt. Zudem wurde über die Mittagsverpflegung an den städtischen Grundschulen beraten.

Zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten sowie zu den Vertragsangelegenheiten der nichtöffentlichen Sitzung im Zusammenhang mit der Mittagsverpflegung an den städtischen Grundschulen hat der Ausschuss jeweils vorberatende Beschlussempfehlungen für den Stadtrat ausgesprochen. Die abschließenden Entscheidungen werden durch den Stadtrat in seiner Sitzung am 21.05.2026 getroffen.

Des Weiteren wurde das Benehmen zur der von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier vorgeschlagenen Besetzung der Schulleiterstelle an der Grundschule Georg-Meistermann hergestellt.

Stellungnahme der CDU-Fraktion

 In der Stadtratssitzung am 23. April 2026 wurde die Planung für den Stadtpark 2.0 vorgestellt. Diese sorgt bereits jetzt für große Zustimmung. Nach Auffassung der CDU-Fraktion ist dem beauftragten Planer dabei ein „großer Wurf“ gelungen. Mit der Umsetzung des Projekts wird Wittlich ein weiteres Mal deutlich aufgewertet und für die Zukunft attraktiv aufgestellt. Gefördert wird dieses Projekt durch das Bundes-Länderprogramm.

Der neue Stadtpark soll ein Ort für alle Generationen werden. Vorgesehen sind unter anderem Ruheazonen, Bereiche mit hoher Aufenthaltsqualität sowie zahlreiche Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten. Geplant sind ein Skaterpark, ausgewiesene Lauf- und Walkingstrecken sowie weitere Angebote, die den Park zu einem modernen Freizeit- und Erholungsraum machen sollen.

Besonders bemerkenswert ist nach Einschätzung der CDU, dass bei der Planung Jung und Alt aktiv eingebunden wurden. Durch diese Beteiligung ist es gelungen, die unterschiedlichen Interessen und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger in einem gemeinsamen Konzept zu vereinen. Wir als CDU-Fraktion werden den vorgestellten Entwurf weiter unterstützen.

Neben dem Stadtpark war auch ein weiteres wichtiges Thema Bestandteil der Sitzung: Im Industriegebiet II soll durch den Landkreis Bernkastel-Wittlich ein Katastrophenschutzzentrum errichtet werden. Der vorgestellte Plan findet ebenfalls die Zustimmung der CDU-Fraktion. Angesichts der derzeit unruhigen weltpolitischen Lage und mit Blick auf künftig möglicherweise häufiger auftretende extreme Wetterereignisse sei es wichtig, ein solches Zentrum vor Ort zu schaffen, um im Ernstfall schnell und effektiv handeln zu können.

In die Planung aufgenommen wurde zudem ein Vorschlag aus den Reihen der CDU: Der entlang der B49 verlaufende Radweg, der hinter der BBS-Halle bislang ohne Anschluss endet, soll künftig bis zur Berufsbildenden Schule weitergeführt werden. Damit entsteht eine deutlich bessere Verbindung für Radfahrerinnen und Radfahrer. Sowohl die Berufsbildende Schule als auch der Mosel-Maare-Radweg könnten dann aus Richtung Lüxem, Dorf und Bombogen problemlos erreicht werden.

Darüber hinaus ermöglicht diese Maßnahme eine sichere und weitgehend vom Autoverkehr getrennte Anbindung bis in die Innenstadt. Das ist ein Gewinn für den Alltag vieler Menschen – und ein weiterer Schritt hin zu einer modernen, fahrradfreundlichen Stadt.

Dr. med. M. Praeder
Fraktionsvorsitzender

Aus der Sitzung des Stadtrates am 23. April 2026

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 23. April wie folgt beschlossen.

Folgende Themen standen auf der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:**Bauleitplanung****Bebauungsplan W-25-02 „Industriegebiet II, 2. Änderung“**

- **Beratung der Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie aus der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

- Satzungsbeschluss

Einstimmig beschloss der Stadtrat den Bebauungsplan als Satzung.

Stadtgestaltung**Stadtpark 2.0, 2. Bauabschnitt****Vorstellung der Entwurfsplanung**

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Entwurfsplanung zur Weiterentwicklung des Stadtparks zu.

Bauanträge und -anfragen**Bauanfrage Zum Gänswies`chen**

Bauanfrage zum Neubau eines Wohnhauses für eine Kinderwohngruppe in Wittlich, Gemarkung Wittlich, Flur 20, Flurstück 117/10

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Bauanfrage zu.

Bauanträge und -anfragen**Bauanfrage Zur Lay**

Bauanfrage für die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses in Wittlich, Gemarkung Lüxem, Flur 11, Flurstücke 269/45, 375/40, 375/42

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Bauanfrage zu.

Bauanträge und -anfragen**Bauantrag Eichendorffstraße**

Bauantrag für den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses in Wittlich, Gemarkung Lüxem, Flur 12, Flurstück 53/2

Einstimmig stimmte der Stadtrat dem Bauantrag zu.

Anträge auf Förderung aus dem Infrastrukturvermögen**Grundsatzbeschluss**

Einstimmig stimmte der Stadtrat dem Grundsatzbeschluss zu. Für die folgenden Maßnahmen soll eine Förderung beantragt werden:

- Eigenanteil für den Anbau der Mensa an der Grundschule Georg-Meistermann

- Generalsanierung der Sporthalle Grundschule Friedrichstraße

- Generalsanierung der Sporthalle Petrusstraße 2

- Erneuerung der Sireneninfrastruktur durch digitale Sirenen

Nachwahlen in städtische Ausschüsse

Als Nachfolger in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus für Matthias Linden hat die CDU-Stadtratsfraktion Jacqueline Oehlenschläger vorgeschlagen, die einstimmig gewählt wurde.

Als Nachfolger in den Sozialausschuss für Deborah Mertes hat die SPD-Stadtratsfraktion Kokulan Thanabalan vorgeschlagen, der einstimmig gewählt wurde.

Als Nachfolger für die nachfolgend aufgeführten Ausschüsse für Christian Brauch hat die FWG-Stadtratsfraktion folgende Personen vorgeschlagen, die einstimmig gewählt wurden.

- Zentralausschuss: Melina Fau (Stellvertretung)

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus: Dr. Johannes Wagner (Mitglied)

Ursula Springer (Stellvertretung)

- Kulturausschuss: Renate Bauer

Zudem wurde in den nachstehenden Ausschüssen die Stellvertretung von Jörg Emrich neu besetzt. Vorschlagsberechtigt war ebenfalls die FWG-Stadtratsfraktion. Marcel Massury wurde jeweils einstimmig gewählt.

- Werkausschuss: Marcel Massury
- Bau- und Verkehrsausschuss: Marcel Massury

Gewährung von Zuschüssen

Dorfgemeinschaft Wittlich-Dorf e.V.

Zuschuss für den Neubau eines Nebengebäudes beim Dorfgemeinschaftshaus

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 70 %, maximal 14.420 Euro, für den Neubau eines Nebengebäudes zu.

Ortsrecht

Satzung zur Einrichtung eines Beirates für Menschen mit Behinderung

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Satzung zur Einrichtung eines Beirates für Menschen mit Behinderung zu.

Benennung von Straßen

Bebauungsplan WW -18-02 „St. Paul“ 2. Änderung

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Benennung der Straßen „Steyley Weg“ und „Am Missionshaus“ im vorgenannten Bebauungsplan zu.

Übertragung von Haushaltsausgabermächtigungen aus dem Jahr 2025

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Übertragung von Haushaltsausgabermächtigungen aus dem Jahr 2025 zu.

Vergabe

Beschaffung von Spinden für die Freiwillige Feuerwehr Wittlich

Einstimmig stimmte der Stadtrat für die Beschaffung von Spinden für die Freiwillige Feuerwehr Wittlich zu.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung:

- Neuabschluss eines Konzessionsvertrages
- Grundstücksverkauf in der Brüsselstraße

Peter-Wust-Gymnasium erfolgreich bei „Jugend debattiert“

Am 21.04.2026 fand in Mainz das Landesfinale des Wettbewerbs Jugend debattiert statt, bei dem die besten Debattierenden aus Rheinland-Pfalz aufeinandertrafen. Auch das Peter-Wust-Gymnasium war mit drei Schülerinnen und Schülern vertreten, die sich zuvor auf regionaler Ebene qualifiziert hatten.



(Foto: Privat)

Für die Schule traten Jonathan Esch (10c) in der Altersgruppe I sowie Julia Bochmann und Leo Austel (MSS 11) in der Altersgruppe II an. In zwei Qualifikationsdebatten mussten sie sich jeweils gegen 15 Mitbewerberinnen und Mitbewerber behaupten.

Jonathan überzeugte in der Altersgruppe I mit großer Sachkenntnis zu den Themen Smartphone-Abgabe zu Schulbeginn und Übertragung von Randsportarten im öffentlich-rechtlichen Rundfunk und zog ins Finale ein. In der Altersgruppe II debattierten Julia und Leo über eine Kindergartenpflicht ab drei Jahren sowie Mindestlohn für arbeitende Strafgefangene. Julia erreichte mit ihrem souveränen Auftreten das Finale, Leo verpasste den Einzug nur knapp.

Im Finale belegte Jonathan beim Thema Politikpraktikum für Schülerinnen und Schüler einen starken 4. Platz. Julia erreichte mit dem Thema Höchstgrenze für Mandatszeiten von Abgeordneten einen hervorragenden 3. Platz. Damit wurde das Bundesfinale in Berlin nur knapp verpasst.

Die Schulgemeinschaft des Peter-Wust-Gymnasiums gratuliert Jonathan, Julia und Leo herzlich zu diesem großen Erfolg.

Waffelaktion der Liesertal-Schule zugunsten des Eifeltierheims



(Foto: Privat)

Kurz vor Ostern fand in der Liesertal-Schule eine tierisch gute Aktion statt. Die Klasse S2b verkaufte zugunsten des Eifeltierheims Altrich an die ganze Schüler- und Lehrerschaft frisch gebackene Waffeln. Anschließend überreichten die acht SchülerInnen der Klasse die Spende in Höhe von 123 € stolz an die Tierpflegerin Frau Villarsen im Tierheim

Kindertagesstätten & Schulen



Peter-Wust-Gymnasium

Vom Samen zum Riesen: Waldtag am PWG – Lernen mit allen Sinnen und im Team

Raus aus dem Klassenzimmer, rein in die Natur: Beim Waldtag zum Thema „Vom Samen zum Riesen – Waldentstehung und Waldwachstum“ erlebten die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen am PWG den Wald als besonderen Lernort. Organisiert wurde der Vormittag von der Natur- und Waldpädagogin Annette Fehrholz, unterstützt von Schulsozialarbeiterin Frau Backes und den Klassenleitungen.



(Foto: Privat)

Im Mittelpunkt standen Klassen-Challenges, bei denen Teamarbeit, Kommunikation und gegenseitige Unterstützung gefragt waren. Die Kinder meisterten die Aufgaben gemeinsam und erlebten den Wald mit allen Sinnen – sehen, hören, fühlen und sogar schmecken.

Der Waldtag ist Teil eines pädagogischen Ansatzes am PWG: Die 5. und 6. Klassen sollen künftig regelmäßig Zeit im Wald verbringen, um Unterricht bewusst an einen anderen Lernort zu verlagern und Umweltbildung mit sozialem Lernen zu verbinden. Auch fachliche Inhalte können dabei aufgegriffen und vertieft werden.

Das Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit Annette Fehrholz (Welt, Um.Bildung) und dem Forstamt Wittlich.

Starke Argumente auf Landesebene:

Clara-Viebig-Lesung mit Manuel Klein begeistert Abschlussklassen



Die Abschlussklassen der Clara-Viebig-Realschule erlebten am 17.04.26 eine besondere literarische Veranstaltung: Der Schauspieler Manuel Klein las aus Clara Viebigs Roman Der Müller Hannes – und brachte damit ein Stück regionaler Literatur eindrucksvoll zum Leben.

Anlässlich der Ausstellung „Mühlen im Liesertal“ in der Galerie im Alten Rathaus Wittlich mit dem Kulturamt bot sich dieses Werk der Schriftstellerin besonders an.

Im Mittelpunkt der Lesung stand nicht nur die Handlung des Romans, sondern vor allem die sprachliche und kulturelle Nähe zur Eifelregion. Orte wie Wittlich, Trier, Manderscheid, Meerfeld und Bettenfeld bildeten dabei einen vertrauten Hintergrund, der vielen Schülerinnen und Schülern bekannt vorkam und die Geschichte greifbarer machte. Besonders bemerkenswert war Kleins Umgang mit der teils dialektgefärbten Sprache des Textes: Durch seine ausdrucksstarke und zugleich klare Vortragsweise gelang es ihm, auch schwierigere Passagen verständlich und lebendig zu vermitteln.

Inhaltlich führte die Lesung eindrucksvoll durch den Charakterwandel des Müller Hannes. Vom zunächst einfachen, bodenständigen Menschen entwickelt sich die Figur im Verlauf der Geschichte zunehmend komplexer, geprägt von inneren Konflikten, gesellschaftlichem Druck und persönlichen Entscheidungen. Manuel Klein verstand es, diese Entwicklung mit stimmlicher Nuancierung und feinem Gespür für Stimmungen nachzuzeichnen, sodass die Zuhörer tief in die Gefühlswelt der Figur eintauchen konnten.

Die Lesung bot damit nicht nur einen Zugang zur Literatur Clara Viebigs, sondern auch einen neuen Blick auf die eigene Region und ihre Geschichten. Der Förderverein, der die Lesung finanzierte, ermöglichte den Abschlussklassen ein eindrucksvolles Erlebnis, das Literatur, Sprache und Heimat auf besondere Weise miteinander verband.



Clara-Viebig-Lesung mit Manuel Klein (Foto: Melanie Schmitt).

Welttag des Buches:

5. Klassen der Clara-Viebig-Realschule plus besuchen die Altstadtbuchhandlung

Anlässlich des Welttags des Buches am 23. April besuchten die fünften Klassen der Schule der Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich auch in diesem Jahr die Altstadtbuchhandlung Wittlich. An drei Tagen begrüßte Frau Rodermund die Klassen herzlich in der Buchhandlung und nahm die Kinder mit auf eine spannende Entdeckungsreise rund um das Thema Buch.



5. Klassen der Clara-Viebig-Realschule plus besuchen die Altstadtbuchhandlung (Foto: D. Reis).

Mit interessanten Schätzfragen – etwa zum kleinsten, schwersten, günstigsten oder teuersten Buch – wurden die Kinder aktiv einbezogen und zeigten sich dabei sehr beeindruckt von der Vielfalt der Bücherwelt. Im Anschluss las Frau Rodermund aus dem Buch „Das schlaue Buch vom Büchermachen“

von Daniel Napp vor, das kindgerecht erklärt, wie ein Buch von der Idee des Autors oder der Autorin seinen Weg bis in die Buchhandlung findet.

Eine Schnitzeljagd durch die Burgstraße ermöglichte den Kindern außerdem erste Eindrücke zum Buch „Der fliegende Klassenscooter“ von Angelika Niestrath und Andreas Hüging. Zum Abschluss erhielt jedes Kind im Rahmen der Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ ein Buch als Geschenk.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Altstadtbuchhandlung für den freundlichen Empfang sowie an die Stiftung Lesen, die diese Aktion Jahr für Jahr möglich macht. Lesen eröffnet neue Welten – und dieser Besuch machte Lust auf mehr.

Rosenberg-Schule verteidigt beim Kegeltturnier seinen 3. Platz



(Foto: Privat).

Die Kegelmannschaft der Rosenberg-Schule hat am 38. Regionalscheid Kegeln in Trier Heiligkreuz teilgenommen. Dort zeigten die Schüler/innen mit Freude und Ehrgeiz Teamgeist und verteidigten den 3. Platz vom Vorjahr. Darauf ist die Mannschaft sehr stolz. Dank gilt dem Rotary Club Mittelmosel-Wittlich, der die Kosten dafür übernimmt, dass die Schüler einmal wöchentlich kegeln gehen können. Dies ist in jeder Hinsicht eine Bereicherung des Sportunterrichts

Wunderschöner Aufenthalt in Gandesa



Ein gelungenes Beispiel interkultureller Begegnung im Rahmen eines Erasmus-Plus-Austauschs des Cusanus-Gymnasiums Wittlich mit der Partnerschule in Gandesa/Spanien

Vom 18.04 – 24.04. machte sich eine Schülergruppe aus den 8. Klassen vom Cusanus-Gymnasium Wittlich auf, ihre spanischen Freunde und Freundinnen, die zuvor Wittlich besucht hatten, in Gandesa/Katalonien wiederzusehen.

Dem Gegenbesuch in Gandesa vorangestellt waren zwei Tage in Barcelona, in deren Verlauf die Schülergruppe die Highlights der zweitgrößten Stadt Spaniens mit allen Sinnen erleben konnte: die märchenhafte und phantasievolle Welt des katalanischen Architekten Antoni Gaudí (Casa Batlló, Casa Milà und vor allem die Sagrada Família), das Barri Gòtic mit Überresten der römischen Wurzeln der Stadt, die Markthalle „Mercat de la Boqueria“, an der Flaniermeile Las Ramblas gelegen, und das Küstenviertel Barceloneta, das die Kolumbusstatue und auch moderne Architekturelemente markant prägen.

In Gandesa wurde die Schülergruppe sehr herzlich von ihren Austauschschülern*innen und deren Familien am folgenden Tag begrüßt. Vielseitig und abwechslungsreich war das Programm, das die spanischen Lehrkräfte für die Gruppe zusammengestellt hatten: Nach einem Stadtrundgang am ersten Tag durch Gandesa und dem Besuch der von einem Schüler Gaudís im modernistischen Stil erbauten „Bodega Cooperativa de Gandesa“, einem Wahrzeichen der Stadt, ging es am zweiten Tag nach Tarragona. Hier erkundete die Gruppe bei schönstem Wetter das römische Erbe der Hafenstadt: den archäologischen Komplex Tàrraco mit einem beeindruckenden Amphitheater direkt am Meer gelegen und mit einer weltweit am besten erhaltenen römischen Wagenrennbahn (Circ Romà) aus dem 1. Jahrhundert n. Chr.

Auf der „Via verde de la Terra Alta“, einem Bahntrassenradweg, radelte die Schülergruppe am folgenden Tag – gut ausgestattet mit stylischen Mountainbikes. Kleine Stopps ermöglichten immer wieder herrliche Ausblicke in die wunderschöne Berglandschaft der „Terra Alta“, die der zweitlängste Fluss Spaniens, der Ebro, über Jahrhunderte prägte. Viele Tunnel und Viadukte machten das Radeln zum Erlebnis.



Der Besuch der „Sagrada Família“ in Barcelona war eines der vielen Highlights des gelungenen Besuchs in Katalonien. (Fotos: Dr. Michaela Schüssler-Schwab).

Die Schule bedankt sich aus vollem Herzen für die Gastfreundschaft der lieb gewonnenen spanischen Austauschschüler*innen und deren Familien und darüber hinaus für das überaus große Engagement der spanischen Lehrkräfte, die diese grandiose Zeit in Gandesa ermöglichten.

Am vorletzten Tag, dem 23. April, war die Partnerschule „INS Terra Alta“ und auch ganz Gandesa voller Verkaufsstände für Bücher und Rosen, denn an diesem Tag wird traditionsgemäß alljährlich in ganz Katalonien Sant Jordi, dem heiligen St. Georg, und dessen Mut und Uner-schrockenheit gedacht. Zusammen mit vielen anderen liebevoll geplanten Aktivitäten (u.a. einem Escape-Room-Erlebnis zum Thema „Charlie und die Schokoladenfabrik“) schloss der letzte Besuchstag ereignisreich ab, bevor am folgenden Tag wieder schweren Herzens die Koffer gepackt und die Heimreise angetreten werden musste.

Die Schule bedankt sich aus vollem Herzen für die Gastfreundschaft der



In Gandesa freuten sich die spanischen und deutschen Schülerinnen und Schüler über den Aufenthalt dort. Am Ende erhielten alle eine persönliche Urkunde, die an den schönen Besuch erinnert.

Ausstellungen

Führung durch die Ausstellung „Mühlen im Liesertal. Eine Kultur- und Handwerksgeschichte,“

Die Städtische Galerie im Alten Rathaus in Wittlich präsentiert zum ersten Mal die Geschichte der Mühlen im Liesertal, eine lokalhistorische Ausstellung.

Die Ausstellung wird über die Sommersaison 2026 hinweg vom 19. April bis zum 30. Oktober zu sehen sein. Im Rahmen der Ausstellung bietet das Kulturamt an ausgewiesenen Terminen Führungen durch die Ausstellung an.

Nächste Woche Donnerstag, am 7. Mai 2026 um 18 Uhr, findet die erste Führung durch die Ausstellung mit Albert Klein statt.

Weitere Termine:

Donnerstag, 25. Juni 2026, 18 Uhr

Donnerstag, 16. Juli 2026, 18 Uhr

Donnerstag, 17. September 2026, 18 Uhr

Donnerstag, 29. Oktober 2026, 18 Uhr

Anmeldung unter: hallo@tourist.wittlich.de oder via Telefon: 06571-146624

Städtische Galerie im Alten Rathaus, Neustr. 2, 54516 Wittlich

Mühlen im Liesertal

Eine Kultur- und
Handwerksgeschichte

Städtische
Galerie
im Alten
Rathaus

19 April bis
30 Oktober 2026

info@kulturamt.wittlich.de
Neustraße 2
54516 Wittlich

Galerie im Alten Rathaus Wittlich

Marktplatz

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de

Dauerausstellung und Glasfenster Georg Meistermann, EG und 1. OG Altes Rathaus am Marktplatz

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Himmeroder Straße 44

Jüdisches Leben in Wittlich – Dauerausstellung

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 – 12.00 Uhr

Gruppenführungen auf Anfrage in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beim Emil-Frank-Institut, Telefon 06571-260124, mail@emil-frank-institut.de

CASA Tony M.

Alte Posthaltere, Marktplatz 3

Für den Einlass wenden sich interessierte Besucherinnen und Besucher bitte an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de, www.casatonym.de

Eintritt: 3 €, unter 18 J. kostenfrei

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen

Museum zur Stadt- und Befestigungsgeschichte

Ständige Ausstellung

Dauerausstellung – Interessierte Besucherinnen und Besucher wenden sich für den Einlass bitte an die Tourist-Information oder an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Wittlich

Glasfensterentwürfe und Grafiken von Georg Meistermann

1. Obergeschoss im Rathaus, Schloßstraße 11, Wittlich

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von jeweils 10 bis 12

sowie an den Nachmittagen montags von 14 bis 16 Uhr

und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Justizvollzugsmuseum Rheinland-Pfalz Wittlich

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 06571/ 996 -1717, Dr. Esther Vornholt, Eintritt frei.

Veranstaltungen

Sicher schnitzen – Einsteigerkurse für Erwachsene, 09.05.2026, Trier

Holz ist ein „Wunderding“, es bindet beim Wachsen CO₂, liefert Wärme beim Verbrennen, man kann damit klimafreundlich bauen, es dient der Biodiversität und man kann sich im Wald auch an den Bäumen erfreuen. Wer schon immer mal mit dem Werkstoff Holz arbeiten wollte, kann in diesem Einsteigerkurs erfahren und üben, wie man das Schnitzmesser sicher führt. In circa fünf Stunden entstehen kleine erste Werke. Werkzeug und Holz stehen zur Verfügung, Verpflegung für die Mittagspause bitte selbst mitbringen. Veranstalter: Themenschwerpunkt Schöpfung der Katholischen Erwachsenenbildung Bistum Trier, Kosten 15,- €. Infos/Anmeldung <https://t1p.de//VA-Kalender-Forstamt-TR> oder unter 0651 993727-20.

„Ein Abend mit Anna Ntrebko“ in Essen vom 27.-29.6. 26

Programm „Lieder und Arien–die Anna Ntrebko liebt...“

Ausführende: Anna Ntrebko, Sopran, Elena Maximova, Mezzosopran, Violine: Kurt Mittelfellner, Klavier: Pavel Nebolsin.

(Karte nur 110,00 € / 120,00 €)

Reisepreis 349,00 €, Fahrt/Übernachtung/Frühstücksbuffet im Sheraton-Hotel, Stadtrundfahrt etc. (EZ + 120,00 €) – zuzüglich Karten.

Bitte das Programm anfordern: musikkreis@t-online.de / Tel. 06532 955991



(Foto: Privat)

Workshopreihe Naturfotografie

In der Woche vom 22. bis 26. Juni lädt der Themenschwerpunkt Schöpfung der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Trier ein zu einer einführnden Theorieveranstaltung und vier Praxisworkshops der Naturfotografie mit eigener manuell einstellbarer Kamera. Die Kommunikation über Fotos wird immer wichtiger. Viele Menschen besitzen dafür gute Kameras, nutzen deren Möglichkeiten der manuellen Einstellung aber nicht, weil sie diese zu wenig kennen. Diese Veranstaltungsreihe, deren Module einzeln gebucht werden können, will die Chancen aufzeigen, die in der manuellen Einstellung von Blende und Belichtung liegen. In den Praxismodulen soll es dabei um Naturfotografie gehen, denn diese ist eine wichtige Quelle der Inspiration und Erholung. Durch die Fotografie wird die Wahrnehmung der Artenvielfalt geschult, was dazu beitragen kann, sich dieser Vielfalt überhaupt bewusst zu werden, sie kennenzulernen und ihr respekt- und liebevoll zu begegnen.

Nähere Informationen unter https://t1p.de/106510_TSSCH, 0651 99372720.

Bungert Firmenlauf Wittlich – Tischreservierung, erster Startblock und erweitertes Catering



Der Bungert Firmenlauf Wittlich am 3. Juni 2026 wartet in diesem Jahr mit etlichen Neuerungen auf. So können über die offizielle Website Tischreservierungen für die After Run-Party sowie die Registrierung für den ersten Startblock vorgenommen werden.

Dazu wurde das gastronomische Angebot nach dem Lauf erweitert. „Fast 1.000 Startplätze sind von 120 Unternehmen aus der gesamten Region schon gebucht worden. Wir gehen deshalb davon aus, dass alle 1.500 verfügbaren Startplätze auch in diesem Jahr wieder restlos ausgebucht sein werden“, freut sich Nele Schneider, Projektleiterin beim Veranstalter Hamann and friends über die große Resonanz. Damit der gesamte Lauf zum richtigen Erlebnis wird, gibt es ab diesem Jahr einige Neuerungen. So können Unternehmen für ihre Teams Plätze mit Gutscheinen bei der After-Run-Party buchen. Damit können alle Teams nach dem Zieleinlauf entspannt zusammensitzen, ohne erst einen freien Platz suchen zu müssen. Die Buchung ist in 4er-Schritten möglich und kostet 90 Euro pro Team – davon fließen 80 Euro direkt als Verzehrgutscheine zurück, die an allen Verpflegungsständen eingelöst werden können. Lediglich 10 Euro entfallen auf Service- und Reservierungsgebühren. Die Plätze sind begrenzt, eine frühzeitige Buchung über www.firmenlauf-wittlich.de wird empfohlen. Für schnelle Läuferinnen und Läufer besteht dazu über die Homepage die Möglichkeit, sich für den ersten Startblock zu registrieren. Voraussetzung ist eine Referenzzeit von unter 25 Minuten auf der 5,3 Kilometer langen Strecke. Am Veranstaltungstag wird das persönliche Startblock-Ticket vor Ort im Stadion am Kiosk auf der Tribüne ausgegeben – einfach den Namen nennen und los geht's.

Neu in diesem Jahr ist außerdem das erweiterte Cateringangebot bei der After-Run-Party. Neben einem Grillstand mit klassischen Speisen wird es erstmals eine Burgerstation und einen Pizzatruck geben. Darüber hinaus wird die Getränkeausgabe vergrößert, um noch kürzere Wartezeiten zu ermöglichen. Der Bungert Firmenlauf Wittlich startet am Mittwoch, den 3. Juni 2026 um 19 Uhr am Eventum Wittlich. Anmeldeschluss ist der 29. Mai 2026, sofern noch Startplätze verfügbar sind. Die Startgebühr beträgt 89,90 Euro pro 4er-Team inkl. MwSt. Buchungen und Registrierungen sind unter www.firmenlauf-wittlich.de möglich.

Kinder helfen Kindern

Malen und Basteln für den guten Zweck

Samstag, 9. Mai 2026, 11-17 Uhr

Wittlich - Platz an der Lieser

Kinder können ihre eigenen Kunstwerke auf Leinwänden, Steinen, Fass-Deuben, Schiefer, Gips oder Korken gestalten und gegen eine Spende für den Kinderschutzbund mit nach Hause nehmen. Auch Kinderschminken wird angeboten.

Ideal für
Muttertag!

Eine Aktion des Vereins

Kunst An Hecken und Zäunen

mit Unterstützung von

Der Kinderschutzbund
Kreisverband
Bernkastel-Wittlich



mosel musikfestival
Die Regen sehen, Die Welt hören

Casa Tony M., Wittlich

Roadshow zur Festivalsaison 2026

DO 07.05.2026 19⁰⁰

Fast 50 Konzerte wird das mosel musikfestival in der Saison 2026 erklingen lassen – und im Rahmen der Roadshows kann bereits im Mai etwas Festivalluft geschnuppert werden.

Die beiden Intendanten, Dr. David Maier und Klaus Gastelger, präsentieren das Programm der neuen Spielzeit und geben exklusive Einblicke in ausgewählte Highlights der kommenden Saison.

Genießen Sie einen Abend, der garantiert Vorfreude auf den Festivalsommer 2026 macht und profitieren Sie von der besonderen Gelegenheit, alle Konzertkarten zum Vorzugspreis erwerben zu können.

Melden Sie sich kostenlos an:
→ info@moselmusikfestival.de

Tickets • Events • Locations
www.moselmusikfestival.de



Jazzclub Wittlich: stimmungsvolle musikalische Reise in den Süden



Eine stimmungsvolle und verzaubernde musikalische Reise in den Süden erlebten die Gäste des Wittlicher Jazzclubs am 25. April im ausverkauften Casino in Wittlich. Das französische Quartett CANTO III mit Matthieu Chazarenc am Schlagzeug, Sylvain Gontard am Flügelhorn, Laurent Derauche am Akkordeon und Christophe Wallemme am Kontrabass schaffte es mit großer Spielfreude, den Süden hörbar zu machen. Die durchaus ungewöhnliche Besetzung erlaubte dabei facettenreiche melodische Akzente von Akkordeon und Flügelhorn.

Bereits am Donnerstag, dem 14.05.2026, lädt der Wittlicher Jazzclub in die Kultur- und Tagungsstätte Synagoge zu einem wahren Highlight ein: zu Gast das weltbekannte Duo Enrico Pieranunzi-Thomas Fennesback.



(Foto: Privat)



www.wittlich.de

Veranstaltungskalender

April

- Donnerstag, 30. April, ab 18 Uhr**
Maifest der Freiwilligen Feuerwehr Neuerburg-Dorf
Ort: Feuerwehrhaus Wittlich-Neuerburg
Veranst.: Freiwilligen Feuerwehr Neuerburg-Dorf
- Donnerstag, 30. April, ab 18 Uhr**
Maifest beim SV Lûxem
Ort: Sportanlage im Grünewald
Veranst.: SV Lûxem

Mai

- Freitag, 1. Mai,**
Grillen am Vereinshaus
Ort: Vereinshaus Wittlich-Dorf
Veranst.: KV Doafa Hinn e.V.
- Freitag, 01. Mai, 10 Uhr Wanderung, ab 12 Uhr Öffnung der Getränke- und Imbissstände**
Maifest beim SV Lûxem
Ort: Sportanlage im Grünewald
Veranst.: SV Lûxem
- Freitag, 1. Mai, ab 12 Uhr**
Maifest der Freiwilligen Feuerwehr Neuerburg-Dorf
Ort: Feuerwehrhaus Wittlich-Neuerburg
Veranst.: Freiwilligen Feuerwehr Neuerburg-Dorf
- Samstag, 2. Mai**
Kinderflohmarkt
Ort: Innenstadt
Veranst.: Stadtmarketing Wittlich e.V.
- Sonntag, 3. Mai**
Verkaufsoffener Sonntag mit Traktortreffen
Ort: Innenstadt
Veranst.: Stadtmarketing Wittlich e.V.
- Sonntag, 3. Mai, 13 Uhr**
Wittlicher Traktortreffen
Ort: Marktplatz und Neustraße Wittlich
Veranst.: Kulturamt der Stadt Wittlich
- Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr**
Autorenlesung mit Stephen Dürr
Ort: Altstadtbuchhandlung
Veranst.: Altstadtbuchhandlung
- Donnerstag, 7. Mai**
Dämmerhoppfen
Ort: Innenstadt
Veranst.: Stadtmarketing Wittlich e.V.
- Samstag, 9. Mai, 15 Uhr**
Rollstuhlrugby-Nationalteam. Mitmachaktion für Jeden
Ort: Eventum
Veranst.: Maximilian Stolz, Mitglied Team Deutschland Paralympics
- Sonntag, 10. Mai, 14 Uhr**
Rollstuhl-Rugby: Länderspiel Deutschland – Niederlande
Ort: Eventum
Veranst.: Maximilian Stolz, Mitglied Team Deutschland Paralympics
- Samstag, 30. Mai, 20 Uhr**
Sommernacht
Ort: Im Pfarrgarten
Veranst.: Musikverein Bombogen e.V.
- Sonntag, 31. Mai**
Tag der Familie



Volkshochschule Wittlich Stadt + Land

vhs aktuell

Liebe Freundinnen und Freunde der Volkshochschule, wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Kursangebot und möchten Ihnen ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm anbieten. Falls Sie Kursideen oder -wünsche haben, melden Sie sich gerne bei uns. Erkundigen Sie sich online auf unserer Homepage www.vhs-wittlich.de über unsere vielfältigen Angebote. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch oder persönlich in unserer Geschäftsstelle. **Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsstelle nach dem Feiertag Christi Himmelfahrt am 15.05.2026 geschlossen ist.**

Herzliche Grüße
Ihre vhs Wittlich

Kurzfristig verfügbare Plätze:

Kompakt-Workshop: Zukunftsraum mentale Gesundheit

Mi, 06.05.2026, 18:30 Uhr

Cusanus-Gymnasium / Gebühr: kostenfrei

Tai Chi Chuan Anfängerkurs für Teilnehmende mit Parkinson

Do, 07.05.2026, 17 Uhr

Clara-Viebig-Realschule Plus, Gymnastikhalle
Gebühr: 54 €

Weitere Informationen & Anmeldung
vhs-wittlich.de Tel: 06571-107-131



Aktuelle Kursauswahl mit freien Plätzen:

UMWELT | NATUR | GESELLSCHAFT

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
91034.26	Kompakt-Workshop: Zukunftsraum mentale Gesundheit – Moderne Lösungen für mehr Ruhe, Resilienz und Balance, Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr (T. Weber, CGW)	06.05.2026	1x	kostenfrei
24003.26	Halbtägiger Sensenkurs: Mit der Sense umgehen wie ein Profi!, Samstag, 09:00 – 13:30 Uhr (M. Hayer, Sensenmanufaktur Schladt)	09.05.2026	1x	65,00 €

KULTUR | GESTALTEN | KUNST

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
21070.26	Acrylmalkurs „Farbenfreude“ für Anfänger/innen und Fortgeschrittene, Samstag, 10:00 - 12:00 Uhr (Ch. Langens, CVR+) zzgl. Materialkosten	09.05.2026	1x	20,00 €
22072.26	Master Nähkurs, Mittwoch, 18:00 – 20:15 Uhr (M. Fesser-Wagner, CGW) zzgl. Materialkosten	20.05.2026	5x	67,50 €
21059.25	Lust auf Farbe? – Einführung in verschiedene Maltechniken, Dienstag, 10:30 – 12:45 Uhr (D. Polnauer, Atelier arte4, Zemmer) zzgl. Materialkosten	26.05.2026	4x	72,00 €
28.05.2026	Veganes Balkan-Menü, Donnerstag, 18:30 – 21:30 Uhr (T. Kuhn, Lehrküche IGS Salmtal) zzgl. Lebensmittel	28.05.2026	1x	18,00 €
94058.26	Kochkurs für Wild(e): Praxis-Workshop, Samstag, 16:00 – 21:00 Uhr (A. K. Rudat, P. Siegmund, Target World Landscheid)	30.05.2026	1x	149,00 €
21071.26	Kreativkurs: Gestalten mit Pailletten – Glanzvolle Ideen, Samstag, 10:00 – 11:30 Uhr (Ch. Langens, CVR+) zzgl. Materialkosten	30.05.2026	1x	12,00 €
24005.26	Fotoworkshop: Fotografieren statt Knipsen, Samstag, 10:00 – 13:00 Uhr (S. Trosky/Fotografenmeisterin, CVR+)	30.05.2026	1x	25,00 €

GESUNDHEIT | BEWEGUNG

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
93243.26	Tai Chi Chuan Aufbaukurs für Anfänger/innen und Teilnehmende mit Kurserfahrung, Montag, 19:30 – 21:00 Uhr (M. Fischer, CGW Gymnastikhalle) - Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mo	9x	76,50 €
92455.26	Aquafitness in der Schwangerschaft, Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr (K. Krämer-Bartels, Schwimmbad Maria Grünwald) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	8x	140,00 €
92481.26	Männerzeit - gemeinsam fit bleiben (Kleingruppe), Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr (J.Esser, Medizentrum Neumann, Wittlich-Lüxem) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	100,00 €
92488.26	Rückenfit für Frauen in Gladbach, Schwerpunkt: Dehnung, Mittwoch, 19:00 – 20:00 Uhr (M. Fischer, Turnhalle Gladbach) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	9x	36,00 €
92487.26	Rückenfit für Männer in Gladbach, Schwerpunkt: Dehnung, Mittwoch, 20:00 - 21:00 Uhr (M. Fischer, Turnhalle Gladbach) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	9x	36,00 €
92480.26	Sturzprophylaxe - Sicher und selbstständig bleiben - Schwerpunkt: Koordination & Reaktionsfähigkeit, Donnerstag, 10:00 – 11:00 Uhr (J. Esser, Dorfgemeinschaftshaus Lüxem) – Einstieg	Do	10x	90,00 €
93242.26	Qi Gong-Kurs, Donnerstag, 19:00 – 20:00 Uhr (M. Fischer, CVR+, Gymnastikhalle)	07.05.2026	6x	45,00 €
93244.26	Tai Chi Chuan Anfängerkurs für Teilnehmende mit Parkinson, Donnerstag, 17:00 – 18:30 Uhr (M. Fischer, CVR+, Gymnastikhalle)	07.05.2026	6x	54,00 €
92440.26	Golf-Platzreifekurs (DGV), Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr (Golfclub Cochem Mosel e.V.)	12.05.2026	5x	190,00 €

SPRACHEN FÜR ANFÄNGER

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
46101.26 46102.25	Sprachtreff für zugewanderte Erwachsene am Vormittag und am Abend, Montag, 09:30 – 11:00 Uhr und 18:00 – 19:30 Uhr (Sprachpatinnen: P. Geisbüsch und M. Schneider, Eppes) – Einstieg jederzeit möglich!	Mo	39x	kostenfrei
46105.26	Landeskurs „Sprachziel Deutsch“ A2 am Vormittag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von jeweils 09:00 - 12:00 Uhr (M. Hill & H. Schroeter, vhs Geschäftsstelle) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Di/Do/Fr	100x	50,00 €

46107.26	Deutsch als Zweitsprache für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen (A1) – Aufbaukurs 4, Montag + Mittwoch, 15:00 – 16:30 Uhr (N. Tasic, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	80,00 €
46726.261	Allgemeiner Integrationskurs am Abend, Modul 1, Montag – Donnerstag, 17:00 – 20:15 Uhr (N. N., CVR+) *) Bitte erfragen Sie die Möglichkeiten einer Kostenbefreiung. Teilnahme auch ohne Berechtigung auf Selbstzahlerbasis möglich.	31.08.2026	25x	229,00 €*
41081.26	Englisch für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen (A1), Aufbaukurs 2, Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr (N. Tasic, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	80,00 €
42047.26	Französisch für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen (A1), Aufbaukurs 2, Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr (P. Teusch, CGW)	06.05.2026	8x	64,00 €
44164.26	Spanisch für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen in Wittlich (A1), Aufbaukurs 1, Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
48409.26	Neugriechisch für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen (A1), Aufbaukurs 2, Dienstag, 19:15 – 20:45 Uhr (C. Ntafopoulou, CGW)	05.05.2026	8x	64,00 €

SPRACHEN FÜR FORTGESCHRITTENE

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
46108.26	Deutsch als Zweitsprache – Niveaustufe (A2/B1), Montag + Mittwoch, 17:45 – 19:15 Uhr (G. Schneider, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mo + Mi	10x	80,00 €
46109.26	Deutsch als Zweitsprache: B2-Kurs für Selbstzahler mit Abschlussprüfung, Montag + Donnerstag von jeweils 17:30 – 20:30 Uhr (H. Schroeter, CVR+)	10.08.2026	80x	110,00 € pro Monat
41080.26	Englisch Auffrischkurs und leichte Konversation (A2), Aufbaukurs 3, Montag, 16:30 – 18:00 Uhr (N. Tasic, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
41079.26	Englisch für Fortgeschrittene (A2/B1), Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (S. Kaiser, CGW) –	Mo	8x	64,00 €
42046.26	Französisch für Fortgeschrittene (A2), Aufbaukurs 7, Dienstag, 19:15 – 20:45 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich!	Di	8x	64,00 €
42048.26	Französisch für Fortgeschrittene am Vormittag (A2), Dienstag, 10:00 – 11:30 Uhr (C. Schneider, Caritas Begegnungsstätte)	05.05.2026	8x	64,00 €

44169.26	Spanisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen (A1/A2), Aufbaukurs 7, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmtal)	11.05.2026	12x	96,00 €
44168.26	Spanisch für Fortgeschrittene (A2/B1), Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmtal)	Di	12x	96,00 €
44165.26	Spanisch für Fortgeschrittene (A2), Aufbaukurs 1, Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Di	10x	80,00 €
44166.26	Spanisch für Fortgeschrittene am Vormittag (A1/A2), Mittwoch, 09:30 – 11:00 Uhr (A. Uzulis, vhs Geschäftsstelle) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	80,00 €

BERUF, IT & DIGITALES

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
51125.26	Social Media für Einsteiger – Facebook & Instagram ganz einfach, Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr (J. Ohr, CGW)	26.05.2026	5x	40,00 €
51131.26	Computerschreiben im 10-Finger-System in 2 x 2 Stunden lernen, Montag, 18:00 – 20:15 Uhr (A. Lang, CGW) – zzgl. Arbeitsheft	01.06.2026	2x	54,00 €

Abkürzungen: CGW = Cusanus-Gymnasium Wittlich (bitte Hintereingang nutzen), CVR+ = Clara-Viebig-Realschule+ Wittlich. Die Ausschreibungstexte zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-wittlich.de.

Mitteilungen anderer Behörden

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Kreisstelle Bernkastel-Wittlich

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung: Distrikt: Wirtschaftsart: __ Größe:

Neumagen In der Held Landwirtschaftsfläche 2282 qm

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert sind, werden gebeten, dies der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Kreisstelle Bernkastel-Wittlich, Friedrichstraße 20, 54516 Wittlich, bis spätestens **08.05.2026** schriftlich mitzuteilen.

Mosel erblüht: Jetzt Feedback geben und die Zukunft mitgestalten

Die Blütezeit des Moselweiberbergs hat in diesem Jahr wieder zahlreiche Gäste und Einheimische begeistert. Mit vielfältigen Angeboten, Führungen, kulinarischen Erlebnissen und geöffneten Betrieben wurde der Frühling entlang der Mosel frühzeitig erlebbar gemacht.

Um die Erfahrungen aus dem diesjährigen Themenjahr „Mosel erblüht“ auszuwerten und das Angebot in den kommenden Jahren gezielt weiterzuentwickeln, startet die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ ab sofort eine kurze Online-Umfrage.

Eingeladen sind alle, die an den Angeboten teilgenommen oder diese selbst gestaltet haben – ob als Besucher, Gastgeber, Betrieb, Verein oder Kommune. Gefragt sind persönliche Eindrücke, Einschätzungen zur Wirkung sowie Anregungen für die Zukunft.

Die Teilnahme dauert nur wenige Minuten. Die Ergebnisse fließen in die weitere Planung ein und werden im Rahmen eines Austauschs mit dem Organisationsteam Ende Juni ausgewertet.

Zur Umfrage:

<https://daten.kv-bks-wil.de/apps/forms/s/F868zqsGKaRr2j2s24qXQ9Tt>
Eine Teilnahme ist bis Mitte Juni 2026 möglich.

Die Regionalinitiative freut sich über jede Rückmeldung – denn nur gemeinsam lässt sich „Mosel erblüht“ nachhaltig weiterentwickeln und als starker Saisonauftakt in der Region etablieren.

Fahrgemeinschaften

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Suche / biete Fahrgelegenheit:

von:

nach:

Wochentage:

Abfahrt:

Rückfahrt:

Fahrgemeinschaft könnte beginnen ab:

Ansprechpartner zum Angebot der kostenlosen Fahrgemeinschaftsbörse ist bei der Stadtverwaltung Wittlich: Sebastian Klein Telefon 06571/171013, Telefax 06571/172013, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich.

Sportnachrichten

Regionalliga-Relegation: HSG-Heimspiele terminiert



Die erste Herrenmannschaft der HSG Wittlich nimmt als Meister der Oberliga Rheinland an der Relegation zur Regionalliga Südwest teil. Gegner sind die Meister der Oberligen Saar und Rheinhessen-Pfalz sowie der Vizemeister Rheinhessen/Pfalz. Die HSG hat zwei Heimspiele und ein Auswärtsspiel.

Den Auftakt macht das Heimspiel gegen den Rheinhessen-Pfalz-Meister TV Nieder-Olm, dann folgt das Heimspiel gegen Saarmeister HF Untere Saar Merzig. Diese Partien finden an folgenden Terminen in der BBS-Halle statt:

Samstag, 9. Mai, 19 Uhr:

HSG Wittlich – TV Nieder-Olm

Donnerstag, 14. Mai (Christi Himmelfahrt), 16 Uhr:

HSG Wittlich – HF Untere Saar

Das Auswärtsspiel beim Vizemeister Rheinhessen (noch unbekannt) ist am 16./17. Mai.

Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!

www.wittlich.de

Wittlicher Vereine

Kontaktcafé in der Tagesstätte Innenstadt



Jeden Dienstag zwischen 16 und 18 Uhr treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein. Wir unterstützen Menschen in schwierigen Lebenssituationen und im Umgang mit Einsamkeit oder Ratlosigkeit. Menschen in seelischer Not finden bei uns ein offenes Ohr im persönlichen Austausch und erhalten auf Wunsch ein kostenloses Beratungsgespräch.

Immer dienstags von 16 bis 18 Uhr
Kontakt- & Beratungsstelle
Feldstraße 10, 54516 Wittlich
Telefon: 06571-9564811

Crowdfunding-Aktion der Turnabteilung



Um im Training buchstäblich größere Sprünge am Boden machen zu können, wünschen sich die ca. 100 aktiven Turnerinnen und Turner des Wittlicher Turnvereins eine **Airtrack-Bahn**. Das ist eine luftgefüllte Bodenbahn, die sich durch hohe Federkraft auszeichnet. Durch die Federwirkung der Bahn wird der Absprung erleichtert und die Angst vor neuen Elementen verringert. Geplant ist die Anschaffung einer Airtrack-Bahn mit den Maßen 12x2 m und 10 cm Dicke.

Zur Finanzierung dieses Wunsches wurde ein Crowdfunding auf der Plattform „Viele schaffen mehr“ der VVR-Bank gestartet, wo jeder mit einer kleinen Spende helfen kann. Pro Spende steuert die Bank nochmals 10 Euro dazu.

Über den QR-Code gelangt man direkt auf die Seite www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/airtrack-bahn

Wir danken den ersten Unterstützern, die bereits gespendet haben, von ganzem Herzen – aber bis zum Ziel ist es noch ein weites Stück! Schauen Sie doch beim Projekt mal rein und machen unseren fleißigen Kindern eine Freude.



Einzelmeisterschaften des Turngau Mosel



Am 18. April waren auch 12 Turnerinnen des Wittlicher Turnvereins an diesem Wettkampf beteiligt.

Im Kürprogramm zeigten Leni, Luna und Victoria ihre selbst erstellten Übungen und qualifizierten sich zu den Meisterschaften des Turnverbands Mittelrhein am 25./26.

April in Koblenz.



Sophie und Liah (Altersklasse 12/13) kamen in ihrer Konkurrenz in den Pflichtstufen mit ordentlichen Leistungen auf die Plätze 6 und 8. Dort ging es für die ersten 3 ebenfalls um die Qualifikation zum Verband. In dieser Altersklasse gab es auch einen abgestuften Wettkampf, der auch tiefere Übungen erlaubte, aber nicht zur Qualifikation diente. Dort freute sich Hai-

lie sehr über Platz 2, Johanna erreichte in ihrem Debüt Platz 5 und Valerija Platz 9.

In der Altersklasse 10/11, der an diesem Tag mit 23 Starterinnen der größte war, zeigten Melia (Platz 4) Wioletta (6) und Elaina (11) ebenfalls gute Leistungen.

Bei den 8/9-Jährigen konnte sich Mila mit einem starken 5. Platz präsentieren.

Der WTV bedankt sich besonders bei Paula und Victoria, die als Kampfrichterinnen im Einsatz waren und der mitgereisten Unterstützung.

Ansprechpartner der Wittlicher Brücke



Die Wittlicher Brücke ist ein Gemeinschaftsprojekt der Ehrenamtagentur Bernkastel-Wittlich und der Stadt Wittlich. Die Projektgruppe will fehlende Nachbarschaftshilfe für Menschen mit geringem Einkommen in der Stadt Wittlich organisieren.

Über Telefon sind Ansprechpartner erreichbar. Sie organisieren die „nette Nachbarin“ oder den „netten Nachbarn“, wenn Hilfe notwendig ist.

Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Für Fahrgelegenheit und Begleitung:

Jürgen Steilen (20214)

Für kleine handwerklichen Hilfen, Computer/Telefon/Smartphone/Tablet:

Wolfgang Schmitt-Kölzer (20802)

Für Besuche, Ausfüllen von Formularen:

Hans-Peter Pesch (0171 148 1842)

Die Wittlicher Brücke freut sich über ehrenamtlich tätige Mitmacherinnen und Mitmacher, die den Fahrdienst verstärken.

Mehr Info im Internet unter www.wittlicher-bruecke.de

Monatsübersicht Vereine

Schulungszentrum Diabetes Wittlich e.V.

Neue Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 8 bis 11.30 Uhr, Weitere Infos unter Telefon 06571/ 152875, E-Mail: info@schulungszentrum-wittlich.de, www.schulungszentrum-wittlich.de.

SKFM

Sozialdienst Kath. Frauen und Männer in Wittlich e.V.

- Betreuungsverein
- Fachdienst zur Beratung, Schulung und Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer nach dem Betreuungsgesetz
- Hilfe in allen Betreuungsangelegenheiten
- Beratung über Vorsorgemöglichkeiten
- Betreuung von Strafgefangenen in der Justizvollzugsanstalt

Weitere Infos: Bergweilerweg 18, Wittlich, Telefon 06571 - 1741811

Fax 06571 - 174189911, E-Mail: info@skfm-wittlich.de; Termine nach Vereinbarung.

Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion e.V.

Ansprechpartner (auch für Moschee-Führungen): Ali Can Sabun, Dialogbeauftragter für interkulturelle und interreligiöse Angelegenheiten der Eyüp-Sultan-Moschee Wittlich. Mobil: 0174/ 248 71 61, E-Mail: ali.sabun.61@hotmail.com

Verein INTEGRA Wittlich e.V.

Sport- & Kulturverein Integra e.V.

Integrations Sprachkurse · Breitensport · Kinderentwicklungsförderung

Sprachkurse: Allgemeine Integrations Sprachkurse · Zweitschriftlernkurse · Alphakurse

Kontakt & Anmeldung: 0 6571 - 135 87 95

Sport: Aerobic · Sport+Dance, Oksana Prinz, Tel.: 0 152 - 28 16 59 86

Mahlkurse für Erwachsene und Kinder, Tatjana Hoffmann, 0 176 - 77 61 10 66

Die Neuro-Welt: Verstehen - Erfassen - Merken - Lernen, Galina Schucht, 0 1522 - 16 76 54 3

Kontakt und weitere Informationen:

Integra e.V. (Vereinsbüro): Rommelsbach 13, 54516 Wittlich

Telefon: 0 6571 - 13 58 79 5

Website: www.integra-wittlich.de

E-Mail: kontakt@integra-wittlich.de

AWO-Betreuungsverein Bernkastel-Wittlich

AWO-Betreuungsverein Bernkastel-Wittlich e.V., Bahnhofstr. 44, 54497 Morbach, Telefon: 06533-941090, Telefax: 06533-941091, E-Mail: Betreuungsverein@awo-bernkastel-wittlich.de.

Ansprechpartnerinnen: Margit Lauer und Hortense Walter-Hoppe.

Telefonische Erreichbarkeit in der Regel montags-freitags 9 bis 12 Uhr und montags-donnerstags 14 bis 17 Uhr.

Sprechstunden des Betreuungsvereins nach telefonischer Vereinbarung.

Beratung in Betreuungsfragen, Informationen zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung („Patiententestament“).

Bei Bedarf können insbesondere alte und Menschen mit Behinderung zu Hause besucht werden.

Behindertenbeauftragter der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich:

Markus Eiden

Tel.: 06571/14-2408

E-Mail: markus.eiden@bernkastel-wittlich.de

Demenznetzwerk Bernkastel-Wittlich

Demenznetzwerk Bernkastel-Wittlich

Geschäftsstelle in der Kreisverwaltung

Tel.: 06571/14-2408

Email: info@demenz-bernkastel-wittlich.de

PSV Wengerohr e. V.

Sommerferien voller Action beim PSV Wengerohr e.V. - jetzt anmelden!



Auch in diesem Jahr bietet der Polizei-SV Wengerohr e. V. die Ferien am Ort Freizeit an. Hier erwartet die Kinder eine Woche voller Spaß, Bewegung und gemeinsamer Erlebnisse mit einem abwechslungsreichen Tagesprogramm. Unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ stehen Teamgeist, Spiele und kreative Aktionen im Mittelpunkt. Die Kinder verbringen den Tag zusammen, entdecken Neues und erleben viele kleine Abenteuer in der Gruppe. Die Freizeit findet in der Zeit vom **06.07.-10.07.2026** (2. Ferienwoche) und **13.07.-17.07.2026** (3. Ferienwoche) statt.

Informationen zum geplanten Programm und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter www.polizeisportverein.de.

Neue FahrerInnen für den Kartslalom gesucht



(Foto: Privat)

Die PSV Motorsportabteilung erweitert ihr Team und sucht neue Fahrerinnen und Fahrer für den Bereich Kartslalom. Eine Teilnahme ist für Kinder ab dem Jahrgang 2019 möglich. Der Trainingsstart ist voraussichtlich ab März 2026.

Der Kartslalom bietet jungen Motorsportbegeisterten die Möglichkeit, frühzeitig den sicheren Umgang mit dem Fahrzeug zu erlernen. Neben Fahrtechnik und Reaktionsfähigkeit werden auch Konzentration, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist gefördert. Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme über unsere Geschäftsstelle (info@polizeisportverein.de / Tel: 06571 260500). Die Motorsportabteilung wird sich anschließend mit den Interessentinnen und Interessenten in Verbindung setzen.

Fit mit Line-Dance - Special für PSV Mitglieder



(Foto: Privat)

Der Polizeisportverein Wengerohr lädt zum „Fit mit Line Dance – Special“ ein. Am **08.05.2026** und **12.06.2026** werden von **18:30 bis 20 Uhr** in der PSV Sport- und Begegnungsstätte die wichtigsten Beginner-Choreografien wiederholt und aufgefrischt.

Ideal zur Vertiefung, zum Wiedereinstieg oder zum „Dranbleiben“. Das Angebot richtet sich an ehemalige Kursteilnehmer, Neueinsteiger mit Tanzerfahrung sowie alle, die in lockerer Atmosphäre tanzen und fit bleiben möchten.

Der Kostenbeitrag beträgt **12 € pro Termin für PSV-Mitglieder**.

Bitte geeignete **Turn- oder Tanzschuhe** ohne Absätze mitbringen.

Anmeldung und Infos unter info@polizeisportverein.de.

Neue Inline-Skating-Workshops beim PSV Wengerohr e.V.

2026 finden verschiedene Inliner-Kurse beim Polizei-SV Wengerohr e. V. statt. Kursleiter ist Diplom-Sportlehrer Jojo Burgard. Erlern werden Grundtechniken, Verhalten im Straßenverkehr und vieles mehr. Die Kurstermine sind sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet.

Die nächsten Termine im 1. Halbjahr sind am:

Samstag, 09.05.2026 15:00 – 19:00 Uhr

Sonntag, 31.05.2026 15:00 – 19:00 Uhr

Samstag, 13.06.2026 15:00 – 19:00 Uhr

Infos und Anmeldung: www.polizeisportverein.de

Hip Hop und Showtanz - neuer Kurs beim PSV Wengerohr e.V.

Nach dem positiven Feedback auf die Schnupperworkshops wird das Tanzangebot beim PSV Wengerohr e. V. nun fortgesetzt: Für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 12 Jahren startet ein fester Kurs im Bereich Hip-Hop und Showtanz.

Ab Freitag, dem 08.05.2026, finden insgesamt sechs Kurstermine in der PSV Sport- und Begegnungsstätte statt. Das Angebot wird von Leni Kreuzberger geleitet, die auf acht Jahre Erfahrung im Showtanz – sowohl im Bereich Garde als auch Hip-Hop – zurückblickt.

Auf dem Programm stehen zwei Einheiten: Von 16:15 bis 17:00 Uhr Hip-Hop mit coolen Moves und Rhythmusgefühl, gefolgt von Showtanz von 17:15 bis 18:15 Uhr.

Für Mitglieder des PSV ist die Teilnahme kostenfrei. Nichtmitglieder zahlen einen Beitrag von 30 € für alle sechs Termine. Eine verbindliche Anmeldung ist per E-Mail an info@polizeisportverein.de möglich.

Kinderturnen beim PSV Wengerohr e.V. – Jetzt freie Plätze sichern!



(Foto: Privat)

Kinder haben einen ausgeprägten natürlichen Drang zur Bewegung. Doch durch immer weniger werdende sichere Möglichkeiten, sich regelmäßig und richtig austoben zu können, setzt Bewegungsmangel oft schon im frühen Kindesalter ein.

Der PSV Wengerohr e. V. wirkt diesem Trend aktiv entgegen und bietet für Kinder aller Altersklassen ein abwechslungsreiches sportliches Angebot.

Beim Kinderturnen erwartet die Kinder ein breit gefächertes Bewegungsprogramm – ganz ohne Spezialisierung auf eine einzelne Sportart. Spielerisch werden dabei nicht nur Kraft, Koordination und Ausdauer gefördert, sondern auch die soziale, emotionale, kognitive und motorische Entwicklung gestärkt.

**Aktuell gibt es noch freie Plätze in unserer Kinderturn-Gruppe:
Mittwochs um 15:45 Uhr**

Für Kinder im Alter von 4–5 Jahren

Nutzen Sie die Chance und melden Sie Ihr Kind jetzt an. 06571 250500 oder per Mail: info@polizeisportverein.de.

Eifelverein Ortsgruppe Wittlich



Freitag, 01.05.2026, Maifest

Heute nimmt der Eifelverein OG Wittlich am Maifest in Wittlich-Dorf teil. Die Wanderer treffen sich um 10 Uhr am Vereinshaus im Promenadenweg in Wittlich-Dorf. Von dort aus werden zwei Wanderungen von verschiedenen Längen angeboten. Nach der Wanderung bleiben wir noch in geselliger Runde auf dem Maifest, es gibt Spießbraten, Würstchen, Backfisch und andere Leckereien. Anmeldung bei Uli Marmann, Tel: 06571 / 265914 oder 0160 / 3139477.

Mittwoch, 06.05.2026, Mittwochswanderung

Heute findet die nächste Mittwochswanderung statt, ca. 8 km, ca. 2 Stunden. Wanderführer ist Gerd Dreis. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr auf dem Parkplatz Rommelsbach in Wittlich. Es werden Fahrgemeinschaften mit dem PKW gebildet. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Dienstag, 12.05.2026, Seniorenwanderung

Heute findet die nächste Seniorenwanderung statt, ca. 5 km, ca. 1,5 Stunden. Wanderführer ist Ludwig Kreuzt. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz Rommelsbach in Wittlich. Es werden Fahrgemeinschaften mit dem PKW gebildet. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Gäste sind herzlich Willkommen

Neu- und Wiederwahlen beim Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Wittlich Stadtmitte e.V.

Am vergangenen Sonntag haben sich Mitglieder des Fördervereins im großen Lehrsaal der Einheit 1 zur ordentlichen Mitgliederversammlung zusammengefunden. Nach den ersten Programmpunkten, wie zum Beispiel die Begrüßung durch den Vorsitzenden Peter Hoffmann oder die Berichte der Rechnungsführerin und der Kassenprüfer, kam es zu dem wohl wichtigsten Punkt auf der Tagesordnung, die Neuwahl des Vorstands. Vorsitzender Peter Hoffmann wurde einstimmig von den Mitgliedern wiedergewählt. Sein Stellvertreter, Erik Daus, ließ sich nach elf Jahren auf diesem Posten nicht mehr zur Wahl aufstellen. Deshalb musste die Position des stellvertretenden Vorsitzenden neu gewählt werden. Philipp Daus wurde von den Mitglie-

dem vor Ort als Nachfolger vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Als Rechnungsführerin wurde Sophie Rach und als Schriftführer Marius Pesch wiedergewählt. Als Beisitzer wurden Markus Hoffmann, Mathis Kaspers, Michael Becker und Lukas Pesch (wieder-)gewählt. Im Anschluss an die Wahlen wurde Erik Daus für die lange Arbeit im Vorstand des Vereins gedankt und als Ehrenmitglied aufgenommen.



Übergabe der Ehrentafel von Peter Hoffmann an Erik Daus.



v.l.n.r.: neuer stellvertretende Vorsitzender Philipp Daus, Vorsitzender Peter Hoffmann, Erik Daus, Martin Schmidt, Einheitsführer Einheit 1 und stellvertretender Wehrleiter (Fotos: Privat).

5.000 Euro für Intensivstation und Notaufnahme



**Lions Club Wittlich-LESURA unterstützt
Wegbereiter-Projekte**

Mit einer Spende von 5.000 Euro setzt der Lions Club Wittlich-LESURA ein eindrucksvolles Zeichen der Solidarität und gesellschaftlichen Verantwortung für das Verbundkrankenhaus Bernkastel/Wittlich. Die Mittel kommen zwei Wegbereiter-Projekten zugute, die in besonderer Weise der Versorgung und dem Wohlbefinden von Patienten dienen. 2.000 Euro sind für das Projekt „Heilsame Aussicht durch die Fenster der Intensivstation“ bestimmt, weitere 3.000 Euro für die „Erweiterung und Modernisierung der Zentralen Notaufnahme“.

Die Spendensumme stammt aus dem Verkauf des Adventskalenders 2025 und steht beispielhaft für ein Engagement, das weit über die finanzielle Unterstützung hinausgeht. Gefördert werden damit zwei Vorhaben, die sowohl die Atmosphäre auf der Intensivstation als auch die Zukunftsfähigkeit der Notfallversorgung nachhaltig stärken. Während auf der Intensivstation eine heilsame Umgebung entstehen soll, die den Patienten zugutekommt und ihre Genesung fördern kann, trägt die Unterstützung in der Zentralen Notaufnahme zu einer modernen und zukunftsfähigen Weiterentwicklung bei.

Im Rahmen der symbolischen Spendenübergabe wurde zugleich der erste Baustein an der neuen Spendenwand gegenüber der Notaufnahme ange-

bracht. Damit wurde nicht nur ein sichtbares Zeichen der Unterstützung gesetzt, sondern auch die enge Verbundenheit zwischen dem Krankenhaus und engagierten Partnern aus der Region unterstrichen. Das Verbundkrankenhaus Bernkastel/Wittlich dankt dem Lions Club Wittlich-LESURA herzlich für diese großzügige Unterstützung. Die Spende trägt dazu bei, Verbesserungen dort zu ermöglichen, wo sie den Menschen unmittelbar zugutekommen – in einer menschlichen Umgebung, in einer modernen Versorgung und in einem starken Miteinander. Weitere Informationen zu den Wegbereiter-Projekten finden Interessierte unter www.wegbereiter-krankenhaus.de.



v.l.n.r.: Gunnar Kesser, Ärztlicher Leiter der Zentralen Notaufnahme und Melanie Pauly, Pflegedirektorin des Verbundkrankenhauses Bernkastel/Wittlich, Ulrike Brämer und Barbara C. Adt vom Lions Club Wittlich-LESURA. Foto: Privat

Erfolgreiches Konzert und Ehrungen für verdiente Musiker



Das Jubiläumskonzert der Musikgemeinschaft Bergweiler-Wittlich im Atrium des Cusanusgymnasiums war ein voller Erfolg. Nach dem gelungenen Konzert des Projektorchesters „Blasmusik macht Freu(n)de“ mit Musikern aus dem ganzen Kreisgebiet begeisterte die Musikgemeinschaft mit einem kurzen, aber abwechslungsreichen und anspruchsvollen Konzert und erhielt viel Applaus für die Darbietung. Besonderer Höhepunkt des Abends war der stimmungsvolle „Große Zapfenstreich“ auf dem Schulhof des Cusanusgymnasiums, an dem auch der Spielmannszug Schlem-Esch und die Freiwilligen Feuerwehren aus Bergweiler und Wittlich teilnahmen. Im Rahmen des Konzerts, dessen Erlös an den Förderverein Hospizhaus Wittlich gespendet wird, wurden verdiente Musiker durch den Vorsitzenden des Kreismusikverbands Norbert Sartoris geehrt. Dirigent Heiko Mertens

erhielt eine Auszeichnung für 30 Jahre Dirigententätigkeit. Das Goldene Ehrenzeichen für 60 Jahre erhielt Karl-Heinz Kiesch. Ehrungen für 50 Jahre gab es für Monika Könen, Manfred Braun, Joschi Peters, Rainer Becker und Edi Hochscheid. Seit 40 Jahren dabei sind Christiane Braun, Marie-Luise Eltges, Renate Simon, Helga Ternes und Thomas Zeimetz. Ausgezeichnet für 30 Jahre wurden Christine Thielen, Nadine Zander und Julia Zeimetz. Das Silberne Ehrenzeichen für 20 Jahre erhielten Melanie Eltges, Hannah Häusler und Malin Hochscheid, das Bronzene für zehn Jahre ging an Karin Bingler, Detlef Boor, Nicole Glase und Mayliss Ingrassia. Das Jugendehrenzeichen für fünf Jahre erhielten Leni Zander, Paula Zander, Dana Franzen, Emilia Zeimentz und Valentin Zeimentz.



(Foto: Privat)

Spielplatzfest in St. Paul



Am 25.04.2026 fand in St. Paul bei strahlendem Sonnenschein das vom St. Paul Bürgerverein e.v. organisierte Spielfest statt. Sehr viele Familien nutzten mit ihren Kindern die Möglichkeit, sich bei vielen Spielen zu erproben. Die Wittlicher Georgspfadfinder vom Stamm St. Rochus betreuten das Sackhüpfen und ein Angelspiel sowie die künstlerische Gestaltung von Papierschmetterlingen, die reißenden Absatz fanden. Insgesamt ein gelungenes Fest, bei dem die Gespräche nicht zu kurz kamen. Auch ein Dankeschön an die Organisatoren des Bürgervereins für diesen schönen Nachmittag.



(Foto: Privat)

Verbände

Digital-Kompass Standort Wittlich-Caritas-Begegnungsstätte



Jeden Mittwoch von 14 – 16 Uhr
Digitaltreff „Senioren reisen mit in die digitale Zukunft - Rund um Smartphone, Tablet & Co.“
Leitung: Hans-Peter Pesch, Mobil: 0171 1481842, E-Mail: hpepe@t-online.de
Kursort: Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37, 54516 Wittlich
Gebühr: kostenfrei, Spende erwünscht
Voranmeldung erbeten, da Termine und Uhrzeit flexibel geplant werden: Telefon 06571 9155-0 oder E-Mail: a.kien@caritas-mch.de

Einvernehmliche Scheidung ohne Rosenkrieg

ISUV-Kontaktstelle Trier informiert

Gemeinsam statt gegeneinander: Wege zu einer friedlichen Trennung
Die Kontaktstelle Trier des ISUV e.V. lädt am Mittwoch, 13. Mai 2026, um 19.30 Uhr zu einem Informationsabend in die VHS Trier ein. Unter dem Titel „Die einvernehmliche Scheidung ohne Rosenkrieg – von der Mediation zur Scheidungsfolgenvereinbarung“ erläutert Rechtsanwalt Arend aus Trier Wege, wie Paare belastende Konflikte im Trennungsprozess vermeiden können. Wenn eine Beziehung zerbricht und ein gemeinsames Leben nicht mehr möglich ist, entbrennen oft Streitigkeiten um Vermögen, Hausrat, Immobilien oder Unterhalt – Auseinandersetzungen, die nicht nur teuer werden, sondern starke seelische Belastungen verursachen. Besonders Kinder leiden häufig unter dem sogenannten Rosenkrieg und tragen dessen Folgen oft lange mit sich. Der Vortrag zeigt, wie einvernehmliche Lösungen und der Einsatz von Mediation helfen können, Konflikte zu entschärfen, faire Regelungen zu finden und den Scheidungsprozess zu verkürzen. So lassen sich emotionale Belastungen ebenso reduzieren wie finanzielle Kosten. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene und Interessierte, die Wege zu einer konstruktiven und friedlichen Trennung suchen. Veranstaltungsdetails: Ort: VHS Trier, Domfreihof 1b, Seminarraum Beletage Datum/Uhrzeit: 13. Mai 2026 / 19:30 Uhr Weitere Informationen: 0162-9117580 oder trier@isuv.de -- Kontaktstellenleiter/Ansprechpartner: Willy Jacoby

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna

Gottesdienstordnung

Freitag, 01.05.		
Lüxem	10:00	Hl. Messe mit eucharistischem Segen und Eröffnung des Maimonats
Samstag 02.05.		
St. Markus	11:00 12:00	–Beichtgespräch/Seelsorgegespräch bei Pfarrer Stephan Feldhausen
St. Markus	14:30	Tauffeier
St. Bernhard	17:30	Vorabendmesse
Flußbach	17:30	Vorabendmesse
Altrich	19:00	Vorabendmesse
Sonntag 03.05.		
Neuerburg	09:30	Hl. Messe
St. Wendelinus	10:45	Hl. Messe
St. Markus	11:00	Hl. Messe
Wengerohr	11:00	in der Alten Dorfkapelle: Hl. Messe anschließend Sekttempfang
Montag 04.05.		
Bombogen	09:00	im Pfarrheim: Hl. Messe
St. Paul	10:30	im Kloster der Seniorenresidenz: Wort-Gottes-Feier
St. Wendelinus	10:45	Hl. Messe
St. Markus	19:00	Ökumenischer Gottesdienst „Spuren im Herzen“
Dienstag, 05.05.		
Wengerohr	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunikanten für die Kinder aus Wengerohr und Platten
Büscheid	18:30	Hl. Messe
Mittwoch 06.05.		
St. Markus	09:00	Wort-Gottes-Feier, gestaltet von der kfd anschließend Begegnung mit Frühstück im St.-Markus-Haus
Bombogen	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunikanten für die Kinder aus Lüxem, Bombogen, Neuerburg und Dorf
Donnerstag, 07.05.		
St. Wendelinus	10:45	Eucharistische Anbetung
St. Bernhard	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunikanten für die Kinder aus der Stadt und Plein
Wengerohr anschließend	17:45 18:30	in der Alten Dorfkapelle: Maiandacht Hl. Messe
Freitag, 08.05.		
Fallerkapelle	18:30	Maiandacht der Sebastianus-Bruderschaft
Samstag 09.05.		
St. Markus	14:30	Tauffeier
St. Markus	17:30	Vorabendmesse
Bombogen	17:30	Vorabendmesse
Platten	19:00	Vorabendmesse
St. Bernhard	19:00	Benefizkonzert für die Bolivienpartnerschaft
Sonntag 10.05.		
Plein	09:30	Hl. Messe
St. Wendelinus	10:45	Hl. Messe
St. Bernhard	11:00	Family-Dat mit Gott - Hl. Messe für Familien
Lüxem	11:00	Hl. Messe
Lüxem	14:30	Tauffeier

Jahreshauptversammlung kfd Wittlich

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der kfd Wittlich mit Neuwahl des Leitungsteams am Mittwoch, 06.05.2026 um 10:00 Uhr im St.-Markus-Haus.

Die Pfarrbücherei sucht Verstärkung!

Wer liebt Menschen und Bücher und hat Lust, in unserer KÖB (Katholische öffentliche Bücherei) St. Markus ehrenamtlich mitzuarbeiten? Näheres erfahren Sie unter der Tel-Nr. 06571 7499. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Autobahn- und Radwegkirche St. Paul Wittlich-Wengerohr

Gottesdienst

Sonntag, 3. Mai

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Pater Jeremiah SVD

18:00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Mittwoch, 6. Mai

18:00 Uhr ACAT-Menschenrechtsgebet mit Gebhard Worring

Die Autobahn- und Radwegkirche St. Paul ist täglich ab April von 8 - 20 Uhr geöffnet.

Homepage: <https://autobahnkirche-wittlich.mobirisesite.com>

Kostenlose Fort- und Weiterbildungsangebote für ehrenamtlich Engagierte im Bistum Trier

Follow Us | Social Media Inhalte erstellen

Samstag, 30.05.2026 | 10:00 – 16:00 Uhr | Jugendheim St. Bernhard, Wittlich

Ob im Kirchencafé, dem SKFM, den Besuchsdiensten oder den KÖBs. Engagierst du dich in kirchlichen Projekten oder an Orten der Kirche ehrenamtlich?

Möchtest du die Möglichkeiten von „Social Media“ besser kennenlernen und zukünftig nutzen, um mehr Menschen zu erreichen, Veranstaltungen erfolgreicher zu bewerben oder engagierte Mitstreiter*innen für das nächste Projekt zu gewinnen? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige! In diesem praxisorientierten Workshop erfährst du ...

- wie du ansprechende Inhalte erstellst, die eure Gemeinde und deine Zielgruppe begeistern.
- Tipps und Tricks zur erfolgreichen Nutzung von Plattformen wie Instagram, TikTok, Facebook, WhatsApp und Co.
- Die besten Strategien für die Planung und Umsetzung von Social Media Kampagnen.
- wie du deine Online-Präsenz analysierst und optimierst (bei Bedarf).

Wir werden die wichtigsten Grundlagen und neuesten Trends kennenlernen und erste eigene Grafiken, Kurzvideos oder Designs erstellen. Zudem gibt es die Möglichkeit, sich mit anderen ehrenamtlich Engagierten auszutauschen und gemeinsam von Erfahrungen zu profitieren.

Anmeldung: 0651 7105566 | ehrenamt@bistum-trier.de | www.bistum-trier.de/ehrenamt/veranstaltungen

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich finden **öffentliche Gottesdienste** wie folgt statt:

Cusanus Krankenhaus, Bernkastel-Kues

Donnerstags um 15.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss

St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Samstags um 16.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im 4. Stock

Nächster Termin für das Lebenscafé für Trauernde in Wittlich

Das nächste Lebenscafé für Trauernde findet am Freitag, den 08.05.2026 um 15 Uhr im St. Markus Haus in der Karrstraße statt. Das Lebenscafé ist ein Ort, an dem trauernde Menschen in einem geschützten Rahmen Gesprächspartner zum gemeinsamen Austausch finden. Hier sind Sie mit all Ihren Gefühlen und Fragen willkommen. Es stehen Ihnen qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen des ambulanten Hospizdienstes Wittlich für persönliche Gespräche zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bei Fragen melden sich bitte telefonisch unter der Telefonnummer 06571 17447-0.



Evangelische Kirchengemeinde Wittlich

Tel: 06571 7449; E-Mail: wittlich@ekir.de;

Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

Sonntag, 03.05.2026

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee im Gemeindesaal, Wittlich

Sonntag, 10.05.2026

9:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal, Wittlich

11:15 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Trinitatiskirche, Manderscheid

Gemeindeausflug

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug am 20. Mai nach Landscheid. Wir besuchen dort das Haus des Eifeldichters Peter Zirbes. Im Anschluss fahren wir weiter zum Kloster Himmerod. Dort ist die Zeit zur freien Verfügung geplant: Kaffeetrinken, Besuch der Klosterkirche, Stöbern im Buchladen usw.

Wir starten um 14:00 Uhr an der Christuskirche. Anmeldung bitte im Gemeindebüro. Anmeldeschluss ist der 11. Mai.

Wussten Sie eigentlich schon, was Chorsingen bewirkt?

Singen ist gut für die Atmung, den Kreislauf, die Haltung. Das Gefühl der Gemeinschaft tut gut. Chorsingen hat eine belebende Wirkung.

Interesse? Unsere Kantorei probt jeden Dienstag von 19 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindehaus und freut sich über „Zuwachs“, insbesondere bei den Männerstimmen.

Tilman Bruus ist unser Kantor und Chorleiter. Bei ihm erhalten Sie nähere Informationen (01520 9847447)

Freie evangelische Gemeinde Wittlich

Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45

Pastor Jonathan Blöcher, Tel. 06571 29833

www.feg-wittlich.de

Sonntag, 03.05.2026

10:00 Uhr Gottesdienst, Thema: Wer Vergebung erlebt, kann mehr lieben!

Mittwoch, 06.05.2026

10:00 Uhr Bibellesestunde

Freitag, 08.05.2026

17:30 Uhr Gruppenstunde Pfadfinder Wittlicher Vulkane (7 bis 13 Jahre)

19:00 Uhr Jugendtreff (ab 13 Jahre)

Sonntag, 10.05.2026

10:00 Uhr Gottesdienst der Missionsgesellschaft Open Doors, Thema: Die Macht des Gebets

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind-Raum miterleben.

Kinder von 6–13 Jahre feiern an den Sonntagen von 10:00 bis 11:30 Uhr ihren eigenen Kindergottesdienst im KidsHouse im Gemeindehaus.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Wittlich**Sonntag, 03.05.2026**

10:00 Uhr Vortrag

Thema: Wie kann man ewiges Leben ernten?

Mittwoch, 06.05.2026

19:15 Uhr

Sonntag, 10.05.2026

10:00 Uhr Vortrag

Thema: Mit Jehovas vereinter Organisation in Richtung Ewigkeit

Gemeindezentrum: Königreichssaal, Kleppergasse 12, 54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter „Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppen**Prostatakrebs Selbsthilfegruppe
Vulkaneifel-Daun****Informieren–Zuhören–Helfen**

Nächstes Treffen der Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Vulkaneifel-Daun in der Pflegeschule am Krankenhaus Daun am **Freitag, 08. Mai 2026 um 15 Uhr**

Erfahrungsaustausch, „Runder Tisch“, Kennenlernen

Neu: Wir treffen uns in diesem Jahr jeweils am 2. Freitag im Monat um 15 Uhr, wechselnd mit freiem Erfahrungsaustausch und Vorträgen.

Keine Anmeldung, keine Mitgliedschaft

Norbert Langwagen

aa-norbert@gmx.de

0175 8680521

**Einrichtungen der Selbsthilfegruppen
im Landkreis Bernkastel-Wittlich****Selbsthilfegruppe „Elternkreis behinderter Kinder Wittlich“**

Der Elternkreis behinderter Kinder bietet eine Sprechzeit für betroffene Familien ein. Ansprechpartner ist Maria Klein, Berlinger Straße 47, Wittlich, Telefon 06571/6696, Mobil 0160/95021429 (Sprechzeiten: montags bis freitags: 8 bis 10 Uhr und donnerstags: 8 bis 17 Uhr).

Selbsthilfegruppe „Fibromyalgie“

Die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Wittlich und Umgebung trifft sich jeden vierten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr im Haus der Selbsthilfe am St. Elisabeth Krankenhaus in Wittlich. Weitere Infos bei Anne Hauth, Im Altengarten 9, 54518 Altrich, Telefon 06571/74 05.

Selbsthilfegruppe COPD / Asthma

Treffen jeden 2. Donnerstag im Monat

15 Uhr im Wilävie, Brautweg 1, 54516 Wittlich

Telefonische Anmeldung bei Frau Heinz einmalig unter Telefon 06571/1459133

Beitrag 1 Euro pro Sitzung und Person

Selbsthilfegruppe „Diabetes“

Die Gruppentreffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Infos: Rita Müllers, Im Hostert 20, 54536 Kröv, Telefon 06541/3383

Diabetiker-Selbsthilfegruppe „die Delphine“

Weitere Infos: Gerdi Haier, Telefon 06571/ 4255

Selbsthilfegruppen für glücksspielsüchtige Frauen und Männer.

- Die Selbsthilfegruppe findet in den Räumen der St. Raphael Alten- und Behindertenhilfe, Kurfürstenstraße 59, Wittlich, statt. Die Gruppe trifft sich an den **Dienstagen der geraden Woche von 18.30 bis 20.30 Uhr**. Die Gruppe wird durch einen Betroffenen geleitet (Mobil 0176 4296 0183; E-Mail: pilla0708@web.de)

Auskünfte: Diplom-Psychologin Anja Wallerius, Telefon 06571/9155-26 oder auf www.spielfrei24.de

Selbsthilfegruppe „Unterhalt und Familienrecht (ISUV)“

Infos:

ISUV, Ansprechpartnerin M. Gabler, Tel. 06564/ 966 955

WEISSER RING - Außenstelle Bernkastel-Wittlich

Hilfe für Opfer von Straftaten im Kreis Bernkastel-Wittlich.

Kontakt: Mobil-Telefon: 0151 565164661 oder Opfertelefon bundesweit 116 006,

Internet: weisser-ring@bkswi@arcor.de

Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“ Bernkastel-Wittlich

Einmal monatlich im evangelischen Gemeindehaus Wittlich, Trierer Landstraße 11. Das nächste Treffen wird in der Wittlicher Rundschau bekannt gegeben.

Ansprechpartner: Pia Schu, Handy-Nr.: 0151/21324600

Selbsthilfegruppe „Trauernde Eltern“

Kontakt und Info: Gaby Hörzer, (Leiterin) Tel. 06533/ 5828, oder: E-Mail: gaby.hoerzer@t-online.de, oder: Gabi Engel, Tel.: 06533/ 5429.

Neu: Das Treffen der Selbsthilfegruppe „Trauernde Eltern“ **findet jeden dritten Donnerstag** eines Monats im Kreis Bernkastel - Wittlich beim Deutschen Roten Kreuz und der Caritas im Wechsel folgender Standorte statt: Morbach, Bernkastel-Kues und Wittlich. Beginn: 20 bis 22 Uhr.

EA-Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit

Jeder, der seelische Probleme hat und lernen will damit umzugehen, ist in der Gruppe willkommen. Anonymität wird zugesichert. Die Gruppentreffen finden an jedem ersten und dritten Dienstag eines Monats im Kaminzimmer der Burg Landshut Klinik Bernkastel-Kues, Kueser Plateau von 19.30 bis 21.30 Uhr statt. Kontakttelefone: Peter Telefon 06531/7134

Elternkreis epileptischer Kinder

Infos: EEG-Ambulanz Kinderklinik Wittlich, Koblenzer Straße 95, Wittlich, Telefon 06571/151454

Freizeitclub mit Behinderten

Infos: Miriam Lehen, Zum Wenigenberg 12, Wittlich, Telefon 06571/ 954682.

Coda-Gruppe (Co-Abhängige Selbsthilfegruppe)

Selbsthilfe-, Kontakt- und Informationsstelle Trier Telefon 0651-141180.

Anonyme Alkoholiker - Gruppe Trier (seit Jahresbeginn auch für Wittlich zuständig)

Die Selbsthilfegruppe der „Anonymen Alkoholiker“ -Gruppe Trier (auch zuständig für Wittlich) trifft sich jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Trier Nord, Franz-Georg-Straße (bei Gartencenter Lambert). Kontakt-Telefon: 0651/ 19 295.

Zusätzlich jeden Montag für Freunde und Angehörige von Alkoholikern: Treffen um 19.30 Uhr (Telefon: 06561/ 9491393).

AL-ANON-Familiengruppe

Die Al-Anon-Familiengruppe trifft sich am ersten Mittwoch jedes Monats um 19 Uhr in Maring-Noviant. Ansprechpartnerin ist Mechthild, Telefon 06535/1564. Neulinge sind willkommen!

Elternkreis für Eltern von drogengefährdeten und drogenabhängigen Jugendlichen

Treffen: jeden ersten und dritten Montag im Monat, 20.15 Uhr in der Caritas-Sozialstation in Bitburg; jeden zweiten und vierten Montag im Monat, 18 Uhr, in der Caritas-Sozialstation in Daun, Mehrener Straße 1. Infos: Daun: Telefon 06592/981515, 06592/900851 und 06541/6960, Bitburg: Telefon 06561/4983.

Kreuzbundgruppe Wittlich:

Kreuzbundgruppe Wittlich – Selbsthilfegruppe für Suchtkranke:
Gruppenstunden wöchentlich: jeden Freitag 20 - 22 Uhr, Kurfürsten-
straße 7a (Fürstenhof-rechts/Schulungsraum DRK) Sigolf 06532/954415;
jeden Freitag 20.00 - 22.00 Uhr Haus der Vereine, Kasernenstr. 37, Martina
06575/8514, weitere Info: www.kreuzbund-wittlich.de

Selbsthilfegruppe Jugend Sucht Hilfe e.V.

Selbsthilfegruppe für junge Menschen im Alter von 16 bis 35 Jahren.
Gruppentreffen jeden Mittwoch 19 Uhr im "Haus der Jugend" Wittlich
Telefon: Siegfolf 0170/582 7953. Weitere Informationen im Internet
unter: www.jugend-suchthilfe.de – kontakt@jugend-suchthilfe.de

Selbsthilfegruppe Jugend Sucht Hilfe e.V.

Deutsche ILCO

ILCO (Deutsche Ileostomie-Colostomie-Urostomie-Vereinigung e.V.). Die
Vereinigung für Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs (Stomaträger
sind Menschen mit künstlichem Darmausgang oder Harnableitung) und
von Menschen mit Darmkrebs. Treffen: alle zwei Monate (gerade Zahlen)
am zweiten Samstag um 15 Uhr im Restaurant Daus, Karrstraße 19-21 in
Wittlich.

Infos: Neuer Vorsitzender: Manfred Schneider, Telefon 06542/ 21421
oder unter 06593/ 8151.

Hilfe in Trennung und Scheidung

Interessenverbandes Unterhalt und Familienrecht e.V. (ISUV)
Irmgard Endries, Bezirksstellenleiterin ISUV, Telefon 06571-3748

Rechtsberatung

Helmut Eichhorn, Boxtelstraße 36, Wittlich – Vermittlung über die Leiter
der jeweiligen Gruppen

Patientenliga Atemwegserkrankungen**Ortsverband Bernkastel-Wittlich**

Menschen mit chronischen Atemwegserkrankungen wie Asthma oder
chronische Bronchitis (COPD) treffen sich regelmäßig zum Erfahrung-
austausch und Arztvorträgen um aktiv den Alltag mit ihrer chronischen
Erkrankung zu gestalten.

Treffen finden jeden **2. Montag im Monat** um 18 Uhr im Seminarraum der
Neuen Apotheke in Wittlich, Friedrichstraße statt.

Nähere Informationen: Inge Follmann 06573/574

www.patientenliga-atemwegserkrankungen.de

Verband der Blinden und Sehbehinderten im Regierungsbezirk Trier e.V.

Blinde und Sehbehinderte, insbesondere Eltern blinder und sehbehinder-
ter Kinder, werden beraten durch den Verband der Blinden und Sehbehin-
derten im Regierungsbezirk Trier e.V., Geschäftsstelle Eurerer Straße
6-8, HE I. OG, 54294 Trier, Tel. 0651/44100. Kreisgruppenvorsitzender
Bernkastel-Wittlich, Stefan Brück, Charlottenhöhe 14, 54424 Thalfang, Tel.
06504/1030. Vorsitzender Manfred Hornetz, Birkenstraße 2, 54427 Kell am
See, Tel. 06589/485.

Regionalgruppe-Vaskulitis e.V.**-Eifel-Mosel-Hunsrück-**

Gruppentreffen jeweils monatlich, Hauptstraße 6, 54526 Landscheid/ Eifel.
Weitere Infos auf der eigenen Internetseite unter: www.shg-vaskulitis-eifel-
mosel.de

Aus organisatorischen Gründen wird um frühzeitige Anmeldung unter Tele-
fon 06575/ 9014995 oder E-Mail: info@shg-vaskulitis-eifel-mosel.de

Selbsthilfegruppe für Aphasiker und Schlaganfallpatienten

„Aufrecht stehen – Aufrecht gehen“ Selbsthilfegruppe für Aphasiker,
Schlaganfallpatienten und deren Angehörige sowie Gäste: Treffen jeden
ersten Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Bernkastel-Kues, Median Klinik
Burg Landshut. Infos: Karin Schneider, 06542/9624855

Deutsche Parkinson Vereinigung**Parkinsongruppe Wittlich -Bernkastel**

Regionalgruppenleiterin Beate Kappes, Gestadestraße 8, 54492 Zeltingen
-Rachtig

Tel. 06532/3488, mail: parkinson.wittlich@web.de

Treffen: mittwochs im „Bildungszentrum Eifel-Mosel“ in Wittlich-Weng-
rohr von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr.

Defi Selbsthilfegruppe Eifel-Mosel

Erstkontakt: Heinz-Georg Verbücheln, Telefon 01573/8585352

E-Mail: shgdefi-eifelmosel@web.de

Parteien und Wählergruppen

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionssprecherin Stefanie Pützer-Queins

Telefon: 06571/9989793

E-Mail: stefanie.puetzer-queins@stadtrat.wittlich.de

Fraktionssprecher Stephan Lequen

Telefon: 06571/148767,

E-Mail: stephan.lequen@stadtrat.wittlich.de

Freie Wählergruppe Wittlich

Fraktionsvorsitzender Leo Condne

Telefon: 0160/1651452, E-Mail: leo.condne@stadtrat.wittlich.de

FDP

Fraktionsvorsitzender Thomas Losen

Telefon: 06571 / 95 25 0, E-Mail: thomas.losen@stadtrat.wittlich.de

Dämmerstopp im SPD-Büro in Wittlich - Tanz in den Mai

Am 7. Mai öffnet das SPD-Büro in Wittlich, Burgstraße 10, von 16 bis 21
Uhr seine Türen. In der Stadt Wittlich findet ein Dämmerstopp statt. Bei
leckem Wein gibt es Gelegenheit, sich über politische Themen auszutau-
schen. Vor dem Büro steht ein bekanntes Weingut. Mitglieder des Stadtrats,
des Kreistages, der Verbandsgemeinderäte sowie die Bettina Brück, Staats-
sekretärin, und Lena Werner sowie Tamara Müller, Landtagsabgeordnete,
freuen sich auf Ihren Besuch.

SPD-Büro in Wittlich im Mai geöffnet

Im Mai öffnet das SPD-Bürgerbüro in Wittlich, Burgstraße 10, regelmäßig
mittwochs von 10 bis 12 Uhr seine Türen. Bei einem Kaffee oder Tee kön-
nen Sie gerne mit Mitgliedern des Verbandsgemeinderates oder des Stadt-
rats Wittlich Ihre Anliegen und Fragen besprechen. Kommen Sie einfach
vorbei.

Parteien

Sprechstunden des CDU-Bundestagsabgeordneten Patrick Schnieder

Terminabsprachen im Bürgerbüro in Wittlich, Feldstraße 17, Telefon
06571/9561041 oder per E-Mail unter patrick.schnieder@bundestag.de und
unter www.patrick-schnieder.de.

Sprechstunden des CDU-Landtagsabgeordneten Dennis Junk

Der CDU-Landtagsabgeordnete Dennis Junk bietet ratsuchenden Bürgerin-
nen und Bürgern gerne die Möglichkeit in einem persönlichen Gespräch
ihre Anliegen vorzubringen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten über
das Bürgerbüro in 54516 Wittlich, Feldstraße 17, Tel. 06571/9561045
oder per E-Mail unter info@dennis-junk.de.

CDU-Stadtverband Wittlich

Ansprechpartner: Jan Salfer, Vorsitzender des Stadtverbandes, Sandweg 3,
Wittlich, Telefon 06571/9559515, Fax 06571/9559516, E-Mail: jansalfer@
web.de

Junge Union (JU)

Ansprechpartner der Jungen Union im Kreisverband Bernkastel-Wittlich
ist die Kreisvorsitzende Anna-Lena Ames, Kurfürstenstraße 20, 54492
Zeltingen-Rachtig, Telefon 0151/51915800; E-Mail: A.Ames@t-online.de;
Internet: www.ju-bks-wil.de.

Sprechstunden mit der SPD-Landtagsabgeordneten Tamara Müller

Sprechstunden mit der SPD-Landtagsabgeordneten Dr. Tamara Müller kön-
nen über ihr Wahlkreisbüro in Morbach vereinbart werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wahlkreisbüro sind während der
telefonischen Sprechzeiten **erreichbar**, unter der **Telefonnummer 06533**
9699490 oder per **Email kontakt@tamaramueller.de**.

Die Landtagsabgeordnete bietet auch online Sprechstunden über Videotele-
fonie an, mit vorheriger telefonischer Anmeldung.

Zudem ist Frau Dr. Müller gerne bereit, ratsuchende ältere oder beeinträch-
tigte Personen nach Absprache zu Hause zu besuchen.

SPD Stadtverband Wittlich

Ansprechpartner: Bernhard Lehnen, Vorsitzender SPD Wittlich, Zum Wenig-
enberg 12, 54516 Wittlich, Telefon: 06571-29820, E-Mail: SPDWittlich@
outlook.de, Telegram: @SPDWittlich

Jusos Bernkastel-Wittlich

Ansprechpartner der Jusos im Kreis Bernkastel-Wittlich ist
Janek Eiden, Friedhofstraße 4, 56841 Wolf, 06541-3565. Weitere Infos auf
www.facebook.com/pages/Jusos-Bernkastel-Wittlich

FDP-Stadtverband Wittlich

Ansprechpartner: Marvin Stablo, Telefon 017689181868, E-Mail: marvin.
stablo@gmx.de oder über Instagram: mstablo.

Ansprechpartner: Thomas Losen, Vorsitzender, Himmeroder Straße 50,
54516

Wittlich, Telefon 06571/95250, E-Mail: info@fdp-wittlich.de, web: www.
fdp-wittlich.de

Instagram-Account: fdp_wittlich

FDP-Kreisverband Bernkastel- Wittlich

Ansprechpartner: I. Vorsitzender Frank Klein, frank.klein.fdp@t-online.de,
Am Klettbach 21, 54497 Morbach- Gonzerath, Telefon 06533/ 959585

Ansprechpartner der Fraktionen im Stadtrat Wittlich

CDU

Fraktionsvorsitzender Dr. Michael Praeder

Telefon: 0172/6831107, E-Mail: michael.praeder@stadtrat.wittlich.de

SPD

Fraktionsvorsitzende Erika Werner

Telefon: 0 65 71 / 29 65 9, E-Mail: erika.werner@stadtrat.wittlich.de

Junge Liberale Bernkastel-Wittlich

Ansprechpartner: Marvin Stablo, Telefon 017689181868, E-Mail: marvin.stablo@gmx.de oder über Instagram: mstablo.

Bündnis 90 / Die Grünen**Stadtverband:**

Sprecherteam: Silke Wolfgramm und

Dr. Tobias Bauer

info@grüne-wittlich.de

Kreisverband Bernkastel-Wittlich:

Sprecherteam: Anne Schabinger (Traben-Trarbach) und Elias Erz (Bernkastel-Andel).

kv-bernkastel-wittlich@gruene-rlp.de

FWG

Achim Zender, Kreisbeigeordneter

Telefon: 06533-5381, Email: achim.zender@t-online.de

Alois Meyer, FWG Kreistagsfraktion,

Telefon: 06578-98776, bzw.: -102905, Email: info@gemeinde-klausen.de

Norbert Kraff, FWG Kreisvorsitzender

Telefon: 06508-7045, Email: norbertkraff@web.de

AfD Kreisverband Bernkastel-Wittlich

Kreisvorsitzender: Arnold Fiz, Tel.: 0173-3131407, E-Mail: info@afd-bernkastel-wittlich.de

Junge Alternative (JA):

Ansprechpartner: Marcel Philipps, Tel.: 0160-1263708, E-Mail: marcel.philipps@ja-rlp.de

Die Linke, Bezirksverband Vulkan-Eifel-Mosel

Die Partei Die Linke, Bezirksverband Vulkan-Eifel-Mosel, ist erreichbar:

Nina Bömelburg, Tel.: 0152/32039779, Email: nina.boemelburg@die-linke-vulkaneifel.de

Instagram: @dielinke.vulkan-eifel-mosel

Sonstiges

Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte

Gestade 6, 2. Stock, 54470 Bernkastel-Kues

Tel. 0 65 31 / 9 73 42 88

E-Mail: info@kueser-akademie.de

Philosophiekurs:

„Nicolaus Cusanus: Das Globusspiel II - Spielen - Lesen - Denken“

Mittwoch, 6. Mai 2026, 18 Uhr

Ort: Kueser Akademie/vhs, Historische Bibliothek, Gestade 6, 2. OG, 54470 Bernkastel-Kues

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Sein Spätwerk „Vom Globusspiel“ gestaltet Cusanus als einen philosophischen Dialog mit zwei jungen bayrischen Herzogsöhnen. Er bringt ihnen sein Denken näher, indem er mit ihnen ein von ihm entworfenes Spiel spielt. Anhand der Figuren und Regeln des Spieles führt er sie in die Philosophie ein. Auch wir werden im Kurs das Spiel spielen, das Buch lesen und miteinander denken und diskutieren.

Termine: (22.04., 06.05.), 20.05., 03.06., 17.06., 01.07., 15.07., 29.07.

Gebühr: 80€/8 Termine bzw. anteilig – Quereinstieg möglich

Kooperation mit der Seniorenakademie in der Volkshochschule Bernkastel-Kues (K26/39)

Philosophiekurs:

Platon – Alkibiades I

Donnerstag, 21. Mai 2026, 18 Uhr

Ort: Kursraum 'Bernkastel' der Kueser Akademie, Gestade 1a, 54470 Bernkastel-Kues

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Alkibiades war ein strahlender, aufstrebender, sehr selbstbewusster und ehrgeiziger junger Mann, der über die Athener herrschen will und sich das auch schlankweg zutraut. Sokrates verwickelt ihn nun in ein Gespräch, das ihn zum Nachdenken bringen soll. So stellt Platon es in seinem Dialog dar. Es geht darum, ob das Gerechte oder die Macht im Zentrum der Politik steht; ob das Gerechte auch vorteilhaft ist; was man alles wissen muss, um erfolgreich Politiker zu sein; schließlich: dass man sich selbst erkennen und um sich selbst besorgt muss, ehe man als Politiker für andere Sorge tragen kann. Der Dialog wird dadurch auch zu einer Einführung in die frühe Philosophie Platons überhaupt.

Termine: (16.04., 30.04., 21.05.), 01.06., 25.06., 09.07., 23.07., 06.08.

Gebühr: 80 €/8 Termine – Quereinstieg möglich

Kooperation mit der Seniorenakademie in der Volkshochschule Bernkastel-Kues (K26/40)

Deutschkurse für Flüchtlinge und MigrantInnen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.kueser-akademie.de

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Im Einklang: Photovoltaik, Wärmepumpe und Elektromobilität

Immer mehr Haushalte in Rheinland-Pfalz wollen unabhängiger von steigenden Energiepreisen werden und setzen dabei auf selbst erzeugten Solarstrom. Wer eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach hat, kann diesen Strom nicht nur im Haushalt nutzen, sondern auch fürs Elektroauto und die Heizung. So wird Sonnenenergie zur vielseitigen Energiequelle für Haushaltsstrom, Mobilität und Wärme.

Gerade die Kombination aus Photovoltaik, E-Auto und Wärmepumpe bietet großes Potenzial: Das Elektroauto kann direkt und günstig zuhause geladen werden, während die Wärmepumpe den Eigenverbrauch zusätzlich erhöht. Damit das effizient funktioniert, sollten die einzelnen Komponenten – von der PV-Anlage über die Ladeinfrastruktur bis zur Wärmepumpe – gut aufeinander abgestimmt und an das individuelle Nutzungsverhalten angepasst sein.

Wie dieses Zusammenspiel in der Praxis gelingt und worauf es bei Planung und Nutzung ankommt, darüber informiert die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz im **Web-Seminar „Wie kommt die Sonne in Tank und Heizung?“ am Mittwoch, den 20. Mai, ab 18 Uhr**. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich anmelden unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp.

Weitere Fragen zum Thema beantworten die Expert:innen der Verbraucherzentrale im Zuge der Energieberatung kostenfrei und unabhängig nach Terminvereinbarung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Der Energieberater Dipl.-Ing. Bernhard Andre hat am **Montag, dem 11. Mai, von 8.15 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 15 Uhr** Sprechstunde in **Wittlich** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kurfürstenstraße 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06571 107-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Schlager-Gottesdienst in St. Andreas Longkamp

Im Longkamper Godi am 3. Mai: DocChris – Entertainer mit Herzblut



(Foto: Privat)

DocChris – ein Entertainer mit professioneller Gesangsausbildung, positiver Ausstrahlung und einer mitreißenden Art; vielseitig und mit über 35-jähriger musikalischer Bühnenerfahrung, welcher mit viel Gespür und einem breit gefächerten Repertoire aus englischen, deutschen und italienischen Songs aus verschiedenen Jahrzehnten aufwarten kann, sodass Menschen jeden Alters auf ihre Kosten kommen! Mit im Gottesdienst sind Songs wie z. B. „Über den Wolken...“, „Die kleine Kneipe...“, „Griechischer Wein...“, „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben...“, „Ein bisschen Frieden...“, „Ein Bett im Kornfeld...“, „Ich war noch niemals in NY...“ und einige Medleys.

Eifeler Mundarten

Die Mundarten in der südlichen Eifel zählen zu den moselfränkischen Dialekten. In der nördlichen Eifel gehören sie zur ripuarischen Dialektgruppe. Porta Sophia möchte sämtliche Dialekte aller Eifelorte von Aachen bis Zweifelscheid als gemeinnütziges Projekt für die Nachwelt bewahren und bittet dabei in Ihre Unterstützung:

Das ist ganz einfach:

- Eine versierte Person aus Ihrem Ort spricht in der Mundart des Ortes.
- Man zeichnet es auf, z.B. mit einem Smartphone. (Bei der Aufnahme kann Porta Sophia Sie auf Wunsch gerne unterstützen.)
- Porta Sophia veröffentlicht die Aufnahme auf einer Webseite, zu der alle Menschen jeder Zeit kostenfrei Zugang haben.

Hören Sie sich ein Beispiel im YouTube-Kanal Eifeler Mundarten an.

Welche Texte sollen aufgenommen werden?

1. [Ortsname] liegt in der Verbandsgemeinde [Name] im Landkreis [Name] des Bundeslands [Name]
2. Kardinal- und Ordinalzahlen von 1 bis 20 (Weiterer Text: „Die erste, der zweite, die dritte, der vierte, usw.“)
3. Gedicht „Chresdaag Morgen“ von Peter Zirbes
4. Eifeler Rezepte für Brot, Pfannkuchen oder Erbsensuppe - gerne auch mit Zubereitung

Das ist die Pflicht.

Nun kommt die Kür.

Danach können von Ihrer Ortsgemeinschaft gewünschte Dinge ebenfalls ausgesprochen werden, wie zum Beispiel:

- Flur- und Straßennamen - gerne auch alte, vielleicht mit Erklärung zur Entstehung
- eine Liste bekannter Personen
- nennenswerte Ereignisse
- markante Gebäude und Dinge
- die Namen in Kriegen Gefallener
- ein Lied oder Gedicht
- ein Vorschlag oder Vorschläge Ihrer Wahl.

Wenn alle Orte aufgezeichnet sind, werden die Aufnahmen dem Landesbibliothekszentrum in Koblenz zur Aufbewahrung übergeben.

Die Webseite mit allen Aufnahmen soll jederzeit für alle Menschen kostenfrei sein, damit die ganze Welt sich einen Eindruck verschaffen kann, welche Mundarten auf den Lippen der Eifelaner:innen liegen.

Sämtliche Landratsbüros der zwölf geografischen Eifelkreise begrüßen die Initiative und wünschen uns allen gutes Gelingen.

Webseite: <https://www.eifeler-mundarten.de/>

Ende des redaktionellen Teils



GStB
Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Innovative Kommunen gesucht – Verleihung des „Spar-Euros“ 2026



Trotz vielerorts steigender Steuereinnahmen ist die Finanzsituation in den rheinland-pfälzischen Kommunen nach wie vor besorgniserregend. Sparen ist wichtig, genügt allein aber nicht immer, um die Probleme der knappen kommunalen Finanzausstattung zu lösen. Deswegen möchten die kommunalen Spitzenverbände und der Bund der Steuerzahler Kreativität und Engagement von Gemeinden, Städten und Landkreisen in Zeiten angespannter Haushalte würdigen. Gesucht werden vorbildliche Beispiele aus der Praxis, wie Kommunen ihre Strukturen und organisatorischen Aspekte des freiwilligen oder interkommunalen Engagements verbessert haben. Interessierte Kommunen können sich mit einer kurzen Projektbeschreibung bis zum 30. September 2026 bewerben.

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt
kostenfrei
herunterladen
und täglich total
lokal informiert
sein!





Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download





MeinOrt Mini-WM 2026

-Anzeige-

Termine der Vorrundenturniere stehen fest

Eine Weltmeisterschaft für die Kleinen während der Weltmeisterschaft der Großen: Der Fußballverband Rheinland und LINUS WITTICH Medien laden E-Junioren-Teams im Verbandsgebiet zur meinOrt-Mini-WM 2026 ein. Gespielt wird mit 7er-Teams (maximal zwölf Spieler), die drei besten Mannschaften jedes Kreises qualifizieren sich für das große Finalturnier am 21. Juni 2026 in Mülheim-Kärlich. Die Vorrundenturniere, organisiert von den Fußballkreisen, finden nun statt und bilden damit den sportlichen Auftakt des Wettbewerbs.

Am 12. April starten die Turniere in der Region in Niederstadtfeld im Kreis Eifel um 12.30 Uhr sowie in Hetzerath im Kreis Mosel um 15.30 Uhr. Im Mai folgen weitere Vorrundenturniere: Gespielt wird unter anderem in Mandern, Gutweiler und Euren im Kreis Trier-Saarburg. Die Mini-WM bietet den teilnehmenden Teams erneut die Möglichkeit, sich auf Kreisebene sportlich zu messen und gemeinsam Turniererlebnisse zu sammeln. Insgesamt gehen je nach Spielort zwischen 4 und rund 25 Mannschaften an den Start.

Turnierübersicht in der Region:

Kreis Eifel

12.04.2026, Niederstadtfeld, 12.30 Uhr, 8 Mannschaften

Kreis Mosel

12.04.2026, Hetzerath, 15.30 Uhr, 4 Mannschaften

Kreis Trier-Saarburg

16.05.2026, Mandern, 10.30 Uhr, 10 Mannschaften

16.05.2026, Gutweiler, 10.30 Uhr, 10 Mannschaften

16.05.2026, Euren, 10.30 Uhr, 10 Mannschaften

Weitere Infos hierzu unter www.fv-rheinland.de

und in der meinOrt-App: www.meinort.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Sie erreichen den Verlag

Mo. - Do.: 7.00 - 16.30 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation

Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Wittlicher Rundschau“

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Wittlicher Rundschau“ unter <http://epaper.wittich.de/701>

Redaktions-Annahmeschluss

Di., 18.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)

Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung



Patrick Hommes
Medienberater

Tel. 0151 16305410
p.hommel@wittich-foehren.de



Anika Kienes
Verkaufsinendienst

Tel. 06502 9147-181
a.kienes@wittich-foehren.de

City-POLSTER

Trier GmbH

Verkaufs-
offener
Sonntag
03.05.26
13-18 Uhr

Wir investieren in die Zukunft - für Ihr perfektes Wohnen.

Trier-Quint war schon für die Römer ein Meilenstein!

Seit über 35 Jahren steht City Polster in Trier-Quint für Tradition und Verlässlichkeit. Seit der Gründung im Jahr 1990 war für uns klar, dass wir unseren eigenen Weg gehen! Es war ein langer, langer Weg, und es ist Zeit, ihn klar und konsequent weiterzugehen.

Bewusst anders als die anderen Möbelshäuser setzen wir auf unsere Stärken: Erfahrung, Individualität und den persönlichen Kontakt zu jedem einzelnen Kunden. Diesen Weg gehen wir nicht nur weiter, wir gehen einen Schritt darüber hinaus. Man ist, was man war, und man wird sein, was man tut.

„In einer Zeit, in der vieles teurer wird, schwieriger und für viele Menschen auch besorgniserregender, setzen wir ein klares Zeichen: für Qualität, für Tradition und Verlässlichkeit. Diese Werte haben unser Unternehmen geprägt – und genau diese werden wir auch in Zukunft leben.“

– Angela Frankenberg –

Auch wenn wir Trierer alte Gebäude schätzen, ist jetzt der richtige Moment, modern und schöner zu werden. Wir machen unser Haus fit für die Zukunft. Den Anfang macht der Außenbereich: Er soll künftig das widerspiegeln, was innen längst selbstverständlich ist – echte Wohlfühlatmosphäre. Eine neue Fassade und frischer Wind für den Innenbereich sind geplant, und die Arbeiten haben bereits begonnen. Schon im letzten Jahr sind wir einen Schritt weiter gegangen – vom Wohnzimmer ins Esszimmer. Unser neues Esszimmerstudio ergänzt sinnvoll unseren Kernbereich der Polstermöbel.

Unser Ziel war es noch nie, einfach nur Möbel zu verkaufen. Wir schaffen Wohnräume, in denen sich Menschen wirklich zuhause fühlen. Vom herzlichen Empfang bis hin zur persönlichen Beratung, der sorgfältigen Planung und der zuverlässigen Anlieferung: Unser Team begleitet Sie mit Kompetenz, Erfahrung und Engagement auf dem Weg zu Ihrem persönlichen Gemütlichkeitsbringer.

Hinter diesem Anspruch steht vor allem eines: ein engagiertes Team, das täglich sein Bestes gibt, um aus Ideen echte Wohlfühlräume zu schaffen. Mit Fachwissen, Erfahrung und einem feinen Gespür für die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden, ist unser Team das Herzstück von City Polster – persönlich, nahbar und immer mit dem Ziel, für jedes Zuhause die passende Lösung zu finden.

Unser Team: mit Herz und Persönlichkeit.

Das gesamte Team freut sich, dass Herr Jürgen Schuld auch nach verdientem Renteneintritt ein geschätzter Teil des Unternehmens ist. Seit über 33 Jahren überzeugt er mit seiner ruhigen, humorvollen Art und einem unerschütterlichen Engagement. Bis heute gibt er sein Wissen und seine wertvolle Erfahrung an das gesamte Team weiter.

Seit der Geschäftsaufgabe unseres geschätzten Kollegen Möbel Fesser kommen unsere Kunden in den Genuss der über 30-jährigen Erfahrung von Frau Gabi Corban. Ein ausgeprägtes Gespür für Stil, Farben und Raumwirkung macht sie zu einer wahren Bereicherung. Mit viel Herz, Geduld und einem feinen Blick für Details berät sie unsere Kunden bei der Auswahl ihres neuen Polstermöbels – auf Wunsch auch direkt bei ihnen zuhause.

Seit mehreren Jahren ist auch Herr Daniel Schmitt ein verlässlicher Teil des Teams. Aus der Textilbranche kommend war der Wechsel zu Polstermöbeln für ihn ein Leichtes, und es freut uns, dass er mit Geschmack, Kompetenz, Motivation und vor allem mit seiner sympathischen und humorvollen Art seither frischen Wind ins Haus bringt.

Der neueste Zuwachs im Team City Polster ist Frau Michelle Huss. Nach ihrer erfolgreich bestandenen Lehre zur Einzelhandelskauffrau im Bereich Polstermöbelhandel hat sie sich letztes Jahr bei uns beworben, und bereits im Vorstellungsgespräch war sofort klar: Das passt! Ihre Warenkenntnis, ihr Gespür für Einrichtungen sowie ihre liebe und offene Art machen sie nicht nur bei unseren Kunden sehr beliebt.

All die Kompetenz im Verkauf benötigt eine verlässliche Kraft im Hintergrund. Diese hat man in Frau Nikolic gefunden. Sie sorgt mit Überblick und Ruhe dafür, dass alles reibungslos läuft.

Und dass bei uns alles so glänzt und strahlt, verdanken wir der treuen und guten Seele des Unternehmens, Frau Ulla Braun. Auch sie sorgt nun im 34. Jahr dafür, dass unsere Kunden stets eine ordentliche, saubere Wohlfühlatmosphäre vorfinden.

Auch das Lager- und Lieferteam ist in diesem Jahr erneut gewachsen. Weiterhin übernimmt die Möbeldisposition Sander, mit der wir ebenfalls eine 30-jährige familiäre Zusammenarbeit pflegen, unsere Auslieferungen. Profis, bei denen jeder Handgriff sitzt, sorgen dafür, dass jedes Sofa sicher seinen Weg in Ihr Wohnzimmer findet.

Über Generationen hinweg wird das Unternehmen mit Herzblut geführt und weiterentwickelt. Tochter Angela führt City Polster mit klarer Linie, großem Engagement und einem feinen Gespür für Menschen. Als Inhaberin und Geschäftsführerin vereint sie Tradition und Moderne, wirtschaftliches Denken und persönliche Nähe. Sie kennt das Unternehmen von Grund auf und steht wie kaum eine andere für die Werte, die City Polster ausmachen: Verlässlichkeit, Qualität und echte Kundennähe. Gleichzeitig treibt sie die Weiterentwicklung aktiv voran – mit Mut zu Veränderungen, ohne die eigenen Wurzeln aus den Augen zu verlieren.

Ihr Team beschreibt sie deshalb nicht nur als Mitarbeitende, sondern als das Herzstück des Unternehmens und es wundert nicht, dass auch Anna und Emma Frankenberg, wie schon ihre Mutter Angela in diesem Alter, schon lange nicht mehr nur an verkaufsoffenen Sonntagen helfen. Ob im Laden oder im Büro – sie springen selbstverständlich überall dort ein, wo Hilfe gebraucht wird.

Ein besonderer Dank gilt ihren Eltern Judith und Bernd Bücher, die den Grundstein für all das gelegt haben. Mit unermüdlichem Einsatz, Mut und Herzblut haben sie City Polster aufgebaut und geprägt. Bis heute stehen sie mit Rat und Tat zur Seite – eine Unterstützung, die alles andere als selbstverständlich ist. Für dieses Vertrauen, diese Werte und diese tägliche Rückendeckung ist sie sehr dankbar.

„Ich freue mich auf den nächsten Schritt! Mit Unterstützung meiner Familie und eines fantastischen Teams bin ich mir sicher, dass wir auch in Zukunft unseren Weg erfolgreich weitergehen und für viele Menschen ein Stück Zuhause schaffen werden.“ – Angela Frankenberg –

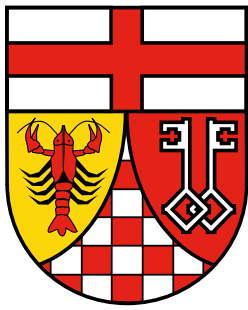
Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team von City Polster

Nutzen Sie Ihre Chance:

Viele Ausstellungsstücke müssen weichen und sind deshalb stark reduziert. Sichern Sie sich jetzt hochwertige Möbel zu einmaligen Preisen!



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 18/2026

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 28.04.2026

Lehrkräftekonzert „Im Klang des Frühlings“ der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich

Am 18. April 2026 fand in der Kirche St. Gangolf in Salmtal-Dörbach nach vielen Jahren erstmals wieder ein Lehrkräftekonzert der Musikschule Bernkastel-Wittlich statt. Den Zuhörern wurde ein eindrucksvoller Einblick in die musikalische Vielfalt und das hohe künstlerische Niveau des Kollegiums der Musikschule geboten.

Das Programm zeichnete sich durch stilistische Vielfalt aus: Von klassischer Kammermusik über solistische Beiträge bis hin zu modernen und populären Werken. Das Konzert

bot nicht nur musikalischen Genuss, sondern unterstrich auch die wichtige Rolle der Musikschule als kultureller Bestandteil der Region. Für viele Zuhörer war es eine besondere Gelegenheit, die Lehrkräfte und ehemaligen Lehrkräfte einmal in ihrer künstlerischen Rolle zu erleben.

Die Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich bedankt sich herzlich bei Marina Alexandrova, Ludmilla Alexandrova, Elena Chonova, Christiane Ehses-Friedrich, Jochen Hofer, Ulrich Junk, Olek-



sii Morozov, Christoph Neumann, Thorsten Schaaf, Ingrid Wagner und Frank Wilhelm für ihre künstlerische Mitwir-

kung an diesem Konzertabend und blickt bereits mit Vorfreude auf kommende musikalische Veranstaltungen.

Vielseitiges und wertvolles Feuerwehr-Engagement im Landkreis Bernkastel-Wittlich

Mitte April fand die diesjährige Dienstbesprechung der Kreisausbilder der Feuerwehren im Landkreis Bernkastel-Wittlich statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Maximilian Michels und Michael Ohli offiziell zu ehrenamtlichen Kreisausbildern bestellt. Michels wird künftig im Bereich der Kettensägen-Ausbildung eingesetzt, während Ohli das Team der Bootsführer-Ausbildung verstärkt. Landrat Andreas Hackethal überreichte die Bestellungs-urkunden und dankte beiden für ihre Bereitschaft, sich in der Ausbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen zu engagieren.

Ein weiterer Höhepunkt war die Verleihung des silbernen Feuerwehr-Ehrenzeichens

am Bande für besondere Verdienste um das Feuerwesen. Diese Auszeichnung erhielten David Backendorf, Eric Maaßen, Markus Thieltges und Gregor Zehe. Alle vier sind bereits seit 2011 als Kreisausbilder tätig. Ihr Schwerpunkt liegt insbesondere in der Grund- und Truppführer-Ausbildung. Darüber hinaus engagiert sich Eric Maaßen in der Maschinisten-Ausbildung, während Markus Thieltges auch in der Sprechfunker-Ausbildung aktiv ist.

Für ihr außergewöhnlich langjähriges Engagement wurden Jörg Eichhorn, Martin Poth und Olaf Schönhofen geehrt, die die Kreisausbildung der Feuerwehren im Landkreis seit mehr als 30 Jahren unterstützen. Landrat Hackethal

würdigte ihren unermüdelichen Einsatz und sprach allen Geehrten seinen Dank aus. Auch der stellvertretende Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Stephan Christ schloss sich den Glück-

wünschen an. Die Bedeutung der Kreisausbildung zeigt sich auch in den Teilnehmerzahlen: Jährlich werden rund 500 Feuerwehrangehörige in verschiedenen Fachbereichen ausgebildet.



Von links nach rechts: stv. Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Stephan Christ, Eric Maaßen, Markus Thieltges, Gregor Zehe, Michael Ohli, David Backendorf, Olaf Schönhofen, Jörg Eichhorn, Maximilian Michels und Landrat Andreas Hackethal.

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und Gesundheit des Landkreises Bernkastel-Wittlich

Am Mittwoch, den 06.05.2026, findet um 16:00 Uhr, Kreisverwaltung, Großer Sitzungssaal (N 8) in Wittlich eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und Gesundheit des Landkreises Bernkastel-Wittlich statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Sachstand Krankenhilfe im Landkreis Bernkastel-Wittlich
- 2 Beratung und Beschlussfassung über die Förderung des Erwerbs der nach § 23 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)

- erforderlichen Sachkunde
- 3 Mitteilung Sozialplanung
 - 4 Umsetzung des Landesrahmenvertrages Ü18 in Rheinland-Pfalz - Herausforderungen für die kommunale Ebene
 - 5 Gewährung von Einzelfallhilfen in der Eingliederungshilfe

Wittlich, 22. April 2026
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
gez. Andreas Hackethal, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der

Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 12 – Jugend und Familie –, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.

Betroffene/r: Arnold Zogo
letzte bekannte Anschrift: unbekannt
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: 20.01.2026, Az.: 12-34101-50-E-008982

Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 12 – Jugend und Familie –, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden.

Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift

bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 20.04.2026

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 – Jugend und Familie
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
Im Auftrag
gez. Nicole Becker

Hinweis auf die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens (Open-House-Verfahren)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, ein Interessenbekundungsverfahren zur Gestattung über die Errichtung und den Betrieb einer Alarmübertragungsanlage für Brandmeldungen im Landkreis Bernkastel-Wittlich (Open-House-Verfahren) durchzuführen. Erster Einreichungstermin ist der 20.06.2026. Der detaillierte Langtext zum Interessenbekundungsverfahren kann im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich,
20.04.2026

Im Auftrag: Philipp Leif

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Merscheid	Feienpesch	Landwirtschaftsfläche	1,9084 ha
Merscheid	Unter Feienpesch	Landwirtschafts-, Forst- und Verkehrsfläche	7,0899 ha
Merscheid	Auf der Dörrwies	Forst- und Betriebsfläche	0,5126 ha
Merscheid	Dörrwiese	Fläche Besonderer Funktionaler Prägung, Landwirtschafts-, Gebäude- und Gewässerfläche	1,6078 ha
Weiperath	Millwies	Fläche Besonderer Funktionaler Prägung, Landwirtschafts-, Forst- und Gewässerfläche	1,0340 ha
Weiperath	Junkerwald	Forstfläche	1,0859 ha
Bettenfeld	Auf der Pfeilt	Landwirtschaftsfläche	1,7346 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 08.05.2026 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Stefanie Krieger (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Stefanie.Krieger@Bernkastel-Wittlich.de) oder Sina Völker (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Sina.Voelker@Bernkastel-Wittlich.de)

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

Lebenslauf

| Persönliche

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

Sachbearbeitung (m/w/d)

Untere Abfallbehörde und Untere Naturschutzbehörde für den Fachbereich 22 - Bauen und Umwelt -
- Teilzeit (22 Wochenstunden),
A 8 LBesG/EG 9a TVöD, unbefristet -

Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen oder Arzt (m/w/d)

mit der Bereitschaft zum Erwerb des Facharztes für Öffentliches Gesundheitswesen im Fachbereich 33 - Gesundheit -
- Vollzeit, A 14 LBesG/EG 14 TVöD oder bei entsprechender Qualifizierung EG 15 TVöD, unbefristet -

Sachbearbeitung im Bereich Lebensmittelüberwachung (m/w/d)

FB 32 - Veterinärdienst, Landwirtschaft und Weinbau -
- Teilzeit (50%), A 10 LBesG/EG 9b TVöD, unbefristet -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.

Landrat besucht Dreis, Graach, Großlittgen und Heidweiler

Im Rahmen seiner Besuchsreihe war Landrat Andreas Hackethal in Dreis, Graach, Großlittgen und Heidweiler zu Gast. Bei den Gesprächen mit Bürgermeistern, Ratsmitgliedern und engagierten Bürgern ging es um aktuelle Themen vor Ort, Herausforderungen und Chancen der kommunalen Entwicklung.

„Mir ist der persönliche Austausch wichtig – nur so können wir gemeinsam Lösungen finden, die wirklich passen“, so Hackethal. Der Landrat besucht aktuell jede Gemeinde und jede Stadt im Landkreis Bernkastel-Wittlich. Die Besuche erfolgen nach dem Zufallsprinzip, die Reihenfolge wird ausgelost.



Heidweiler: Landrat Andreas Hackethal mit Ortsbürgermeister Hans-Josef Götten, Gemeinderatsmitgliedern und engagierten Bürgern.



Dreis: Landrat Andreas Hackethal mit Ortsbürgermeister Christoph Thieltges, Gemeinderatsmitgliedern und engagierten Bürgern.

Heizen mit Wärmepumpe – Passt das zu meinem Haus?

Die Wärmepumpe soll und wird zukünftig in Deutschland eine tragende Rolle bei der Beheizung von Wohngebäuden spielen – nicht nur im Neubau, sondern auch im Gebäudebestand. Wärmepumpen können in den meisten Bestandsgebäuden technisch effizient und wirtschaftlich betrieben werden. Allerdings müssen in der Praxis bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein, damit dies gelingt.

Am Mittwoch, 6. Mai 2026, 18 Uhr findet zum Thema „Heizen mit Wärmepumpen“ in der Mehrzweckhalle in Maring-Noviand ein Vortrag statt. Bernhard André, Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, erläutert dort, ob und unter welchen Voraussetzungen eine Wärmepumpe als neue

Heizung in Frage kommt. Dabei erklärt er die Funktion der Wärmepumpe, welche Anforderungen das Gebäude und die Heizkörper erfüllen sollten, welche Fördermöglichkeiten bestehen und ob eine Kombination mit einer Photovoltaikanlage sinnvoll ist.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen und werden um eine unverbindliche Anmeldung über Scannen des QR Codes gebeten. Gern können sie auch eine E-Mail an Yvonne.Michels@Bernkastel-Wittlich.de schreiben.



Großlittgen: Landrat Andreas Hackethal mit Ortsbürgermeister Anton Klas, Gemeinderatsmitgliedern und engagierten Bürgern.



Graach: Landrat Andreas Hackethal mit Ortsbürgermeister Gerhard Zimmer, Gemeinderatsmitgliedern und engagierten Bürgern.

Antragsverfahren Teil 1 2026 für Rebplantungen eröffnet

Ab dem 4. Mai 2026 können Anträge für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebplantungen im Jahr 2027 gestellt werden. Die Antragsfrist endet am 1. Juni 2026. In Teil 1 müssen alle Flächen beantragt werden, für die eine Förderung durch die Umstrukturierung geplant ist, wenn sie im Herbst des Antragsjahres Teil 1 oder bis zum Frühjahr des darauffolgenden

Jahres gerodet werden sollen. Dies gilt auch für Flächen, die in Flurbereinigerungsverfahren gerodet werden. Ebenfalls sind unbestockte Flächen, die mit Genehmigungen auf Wiederbepflanzung bestockt werden sollen, im Teil 1 zu melden. Die Rodebescheide aus den Vorjahren verlieren ihre Gültigkeit, wenn die Rebflächen nicht gerodet wurden. Die Flächen müssen dann erneut beantragt

werden. Unbestockte Flächen, die bereits Gegenstand eines Antrages Teil 1 waren und einen positiven Rodebescheid erhalten haben, müssen nicht erneut beantragt werden. Im Antrag Teil 1 muss verbindlich eine Maßnahme für die Pflanzung gewählt werden. Die einzelnen Maßnahmen können dem Merkblatt entnommen werden. Im Januar des geplanten Pflanzjahres erfolgt die

Antragstellung Teil 2 in der entsprechenden Maßnahme, die im Antrag Teil 1 angezeigt wurde. Hier können nur Flächen beantragt werden, die auch bereits in einem Teil 1 aufgeführt wurden.

Die Fertigstellung der Pflanzung und der Unterstützungsvorrichtung muss in 2027 spätestens zum 30. Juni 2027 (einzige Frist) erfolgt sein, da eine Auszahlung des Zuschusses aufgrund des Auslaufens der gegenwärtigen Förderperiode nur bis zum 15. Oktober 2027 erfolgen kann. Später gemeldete und fertiggestellte Vorhaben können nicht gefördert werden.

Es wird empfohlen, den Antrag über das Weininformationsportal (WIP) der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz www.lwk-rlp.de/weinbau/wip auszufüllen. Sollte noch kein Zugang für das WIP vorhanden sein, kann über Neuregistrierung ein Antrag auf Zugang ausgefüllt und an die angegebene Nummer gefaxt werden. Die Zugangsdaten werden in der Regel innerhalb von 2 bis 3 Arbeitstagen per Post zugestellt.

Die Antragsformulare und das Merkblatt für das Förderverfahren sind unter <https://mwvlw.rlp.de/themen/weinbau/foerderung/umstrukturierung> verfügbar.

Nach Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle erhalten die Antragsteller eine Nachricht, ob die Rodung auf den beantragten Flächen erfolgen kann. Bis zu diesem Zeitpunkt dürfen auf den Flächen keine Veränderungen vorgenommen werden. Die Benachrichtigung, dass gerodet werden kann, erfolgt voraussichtlich im Oktober durch die zuständige Kreisverwaltung.

Fragen zum Antragsverfahren beantworten Sonja Schneider, 06571 142168, Sonja.Schneider@Bernkastel-Wittlich.de und Sebastian Wagner, 06571 142417, Sebastian.Wagner@Bernkastel-Wittlich.de.

WWW.GRUENDERLAND-VULKANEIFEL.DE



Gründen auf dem Land
Eine Initiative der
Lokalen Aktionsgruppe Vulkaneifel

ThemenTreff



Resilienz als Schlüssel für nachhaltigen unternehmerischen Erfolg

Dienstag, 19. Mai 2026, 18.30 Uhr

Erfolgreich gründen und unternehmerisch bestehen heißt heute mehr denn je, mit Druck, Unsicherheit und ständigen Veränderungen umgehen zu können.

In diesem Workshop lernen Unternehmerinnen und Unternehmer, wie sie ihre mentale Stärke gezielt aufbauen und auch in herausfordernden Situationen handlungsfähig bleiben. Praxisnahe Impulse und Übungen helfen dabei, Resilienz konkret im Alltag anzuwenden und nachhaltig zu stärken.

Referentin:

Melanie Böhme, Resilienz Akademie Wittlich

Ort: Verbandsgemeindeverwaltung Ulmen
Marktplatz 1, 56766 Ulmen

Ansprechpartner für Fragen:

Matthias Denis

Wirtschaftsförderung des Landkreis Bernkastel-Wittlich

Telefon: 06571 14-2494

Email: wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Informationen und Anmeldung

bis zum **13. Mai 2026** unter:
www.bernkastel-wittlich.de/resilienz

Mit freundlicher Unterstützung:

 **Kreissparkasse
Vulkaneifel**

 **Sparkasse Mittelmosel
Eifel Mosel Hunsrück**

 **VR Bank
RheinAhrEifel eG**

 **Volksbank
Trier Eifel eG**

 **Raiffeisenbank MEHR**
Mosel - Eifel - Hunsrück - Region

 **Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG**

Frau Stefan kauft: Pelze, Lederjacken, Puppen, Schreib-/Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe. Seriöse Kaufabwicklung!
Tel. 01 63/206 58 41, Mo. bis So. von 9-20 Uhr

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt günstig drucken
 online
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

jobs-regional.de by LINUS WITTICH  Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Herzlich willkommen in einem tollen Team
 Wir suchen ab sofort für unsere Betriebskantine der **Goodyear Reifenwerke**

- **Koch/Köchin** mit Führungsqualitäten, 4-Tage-Woche und **Küchenhilfen (m/w/d)** in Teilzeit in Dauerstellung - Wochenende und Feiertage sind frei -

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Telefon: 0172 - 6864658 oder per
E-Mail: klaus.rosen@hotmail.de

Job gesucht?

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

 **Weggemeinschaft Vulkaneifel**
 Wohn- und Werkstätten für seelenpflegebedürftige Menschen

Die Weggemeinschaft Vulkaneifel ist ein Lebensort für und mit Menschen mit Assistenzbedarf im nördlichen Teil von Rheinland-Pfalz, ländlich und an zwei Standorten inmitten zweier verschiedener Gemeinden des Vulkaneifelkreises gelegen. In fünf Wohngruppen und handwerklich-kreativ orientierten Werkstätten betreuen wir insgesamt 39 Menschen.

eine **Teamleitung** für eine Wohngruppe mit 6 Menschen mit besonderem Assistenzbedarf in 54570 Niederstadtfeld

Weggemeinschaft Vulkaneifel
 Bahnhofstr.14 · 54552 Darscheid
 Tel.: 06592/95400 · Fax: 954050
 Mail: verwaltung@weggemeinschaft-cv.de
 web: www.weggemeinschaft-cv.de

Ihre regionalen Partner auf einen Blick... **Handel | Handwerk | Dienstleistungen von**
„A BIS Z“

>> B >>

 **Beerdigungsinstitut GORGES**
 Bestattungen · Trauerberatung · Vorsorge
bestattungen-gorges.de

 **06571-910950**
 Friedrichstraße 35 A
 54516 Wittlich

>> M >>

Medizinische mobile Fußpflege
Tel. 01515 / 3602709

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d) 

im Rahmen eines Minijobs.



Wittlicher Rundschau
 Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
 Mit den Kreisnachrichten des Kreises Berncastel-Wittlich

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

- Bombogen
- Wengerohr (Vertretung vom 11.05.2026 bis 17.05.2026)
- Wengerohr Wittlich
- Wittlich (Vertretung vom 11.05.2026 bis 17.05.2026)
- Wittlich Industriegebiet 1 und 3
- Wittlich Industriegebiet 2
- Wittlich-Waldfrieden und Höfe

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Freitag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
 - ✓ Geburtsdatum
 - ✓ Straße, Hausnummer
 - ✓ Postleitzahl, Ort
 - ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
 - ✓ E-Mail-Adresse
-  per WhatsApp 0170/ 2337414  Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/bewerbung schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 06502 9147800**

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

EVANGELISCHER KIRCHENKREISTRIER **Evangelische Kirchengemeinde Wittlich**

Stellenausschreibung:
Assistenz des Leitungsorgans
„Gemeindemanager/in“ (m/w/d)

Wir gehen neue Wege! Damit sich unsere Kirchengemeinden auf ihre geistlichen Aufgaben konzentrieren können, benötigen wir Menschen, die ihnen vor Ort administrative Unterstützung bieten.

Interesse geweckt? Dann finden Sie nähere Infos unter:
<https://ekkt.ekir.de/thema/stellenangebote/>

Verbandsgemeinde Wittlich.Land

Stellenausschreibungen

Bei den Verbandsgemeindewerken Wittlich-Land sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende unbefristete Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeitung für die Finanzbuchhaltung** (m/w/d)
 - **Fachkraft für Abwassertechnik** (m/w/d)
 - **Ausbildung zum/r Umwelttechnologin/in für Abwasserbewirtschaftung** (m/w/d)

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie unter www.vg-wittlich-land.de/Aktuelles/Stellenangebote.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Werkleitung der Verbandsgemeindewerke Wittlich-Land, Frau Annegret Heinz, Tel.-Nr.: 06571/107-453, E-Mail: annegret.heinz@vg-wittlich-land.de.



Wir suchen zum 1. August 2026 oder zu einem späteren Zeitpunkt eine(n)

Auszubildenden zur(m) Medizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Sind Sie kontaktfreudig, zeichnen sich durch Empathie und soziales Engagement aus, bieten wir Ihnen eine anspruchsvolle Ausbildung in unserem erfahrenen Team.

Praxis Dr. med. Joachim Heim / Alexandra Anklam
*Fachärzte für Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Naturheilverfahren
Chirotherapie, Sportmedizin, Diabetologie und Akupunktur*

Wehrbüsch 1 · 54539 Ürzig (Höhe)
kontakt@mittelmosel-eifelpraxis.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Finden Sie den passenden Job in Ihrer Region!

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

DEIN NEUER JOB!



Wir suchen
Bürokaufmann (w/m/d)

Aufgabenbereich: Kundendienst-Organisation (Einsatzplanung und Terminkoordination, Auftragsannahme, Abwicklung von der Planung bis zur Abrechnung), Betreuung der Wartungskunden, allgemeine Bürotätigkeiten und Auftragsbearbeitung-/Abwicklung

Rufen Sie an & schnappen Sie sich den Job:
0 65 08 - 91 97 90

Rohrerweg 8, 54518 Esch
info@leyendecker-esch.de
www.leyendecker-esch.de

LEYENDECKER
HEIZUNG | SANITÄR
BEREGNUNGSANLAGEN

DEINHARD'S
mehr als ein Hotel

Wir suchen dich:

- Rezeptionist / Empfangsmitarbeiter (m/w/d)
- Stellvertretende Hausdame (m/w/d)
- Hausmeister (m/w/d)
- Stellvertretender Restaurantleiter (m/w/d)
- Stellvertretender Küchenchef (m/w/d)
- Nachtportier (m/w/d)
- Shopmanager (m/w/d)

Wir bieten:

- Attraktiven Arbeitsplatz - Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- 28 Tage Urlaub - übertarifliche Zuschläge
- Betriebliche Altersvorsorge - Bikeleasing -
- Mitarbeitererrabatte - Ganzjahresstelle
- kostenlose Getränke

Sende Informationen über dich per E-Mail an:
maria.breit@deinhards.com

oder per WhatsApp an: 0171-4380445

Mehr Informationen unter www.deinhards.com

Gestade 12 - 54470 Bernkastel-Kues - Tel.: 06531-971540
www.deinhards.com - www.restaurant-dian.de



Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Der Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Wittlich sucht ab 01.06.2026

für die Kirchen St. Bernhard und St. Markus in Wittlich

eine/n Küster/in (m/w/d) mit 6,00 Wochenstunden

Die Anstellung und Vergütung erfolgt nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) des Bistums Trier.

Einen aktiven Einsatz für den Schutz von Kindern und Jugendlichen im Rahmen unserer Präventionsordnung setzen wir voraus.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Kath. Kirchengemeinde Im Wittlicher Tal St. Anna
 Karrstraße 14, 54516 Wittlich, Tel. 06571-6368
 E-Mail: buero@pfarrei-wittlich.de

Der Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Wittlich sucht ab 01.06.2026

für das Pfarrheim St. Bernhard in Wittlich

eine/n Verwalter/in bzw. Hausmeister/in (m/w/d) mit 7,00 Wochenstunden
und

eine Reinigungskraft (m/w/d) mit 7,00 Wochenstunden

Die Anstellung und Vergütung erfolgt nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) des Bistums Trier.

Einen aktiven Einsatz für den Schutz von Kindern und Jugendlichen im Rahmen unserer Präventionsordnung setzen wir voraus.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Kath. Kirchengemeinde Im Wittlicher Tal St. Anna
 Karrstraße 14, 54516 Wittlich, Tel. 06571-6368
 E-Mail: buero@pfarrei-wittlich.de

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.

jobs-regional.de



ZIEMANN
 Stahlbau

Die Stahlbau Ziemann GmbH realisiert europaweit Bauprojekte im Stahlhochbau, schlüsselfertigen Hallenbau sowie im Industrie-, Geschoss- und Verbundbau.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n:

kaufmännische/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

in Teilzeit (20 Stunden/Woche) für das Vertriebssekretariat

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Projektschriftverkehr und Projektabrechnungen
- Erstellung von Angeboten
- Kaufmännische Betreuung von Subunternehmerleistungen
- Unterstützung im Bereich Marketing

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Gute Kenntnisse in MS Office
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit
- Kommunikationsstärke
- Gute Umgangsformen und sicheres Auftreten

Wir bieten:

- Attraktive Vergütung
- Regelmäßige Mitarbeitergespräche und Austausch auf Augenhöhe
- Ein gutes Betriebsklima und ein faires Miteinander
- Kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vermögenswirksame Leistungen
- JobRad und Maßnahmen zur Gesundheitsförderung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an: bewerbung@ziemann-stahlbau.com

Stahlbau Ziemann GmbH
 Lilienthalstr. 2
 54516 Wittlich

Tel. 0 65 71/69 08-0
 Fax 0 65 71/69 08-24
info@ziemann-stahlbau.com
www.ziemann-stahlbau.com



Eifelklinik

...für Körper und Seele

Eine Klinik der Deutschen Rentenversicherung Rheinland

Die Eifelklinik in Manderscheid sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter für die Speisenversorgung (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Die Stelle ist unbefristet

Eine detaillierte Beschreibung der Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage www.eifelklinik.de/karriere oder über den abgebildeten QR-Code.





Wittlich lädt ein vom 2. – 3. Mai in Wittlich



2. – 3. Mai 2026

Wittlich

2. Mai
Kinderflohmarkt
11.00 - 16.00 Uhr

3. Mai
Verkaufsoffener
Sonntag mit
Traktorentreffen und
Musikprogramm
13.00 - 18.00 Uhr

Erlebe deine Stadt
Wittlich – Die Stadt der Säubrenner

Eine Veranstaltung des
Gewerbeverein Stadtmarketing e.V.

**STADTMARKETING
WITTLICH E.V.**

Wittlich lädt ein - Ein buntes Wochenende für Groß und Klein

Kinderflohmarkt am 2. Mai, 11.00 – 16.00 Uhr

Am Samstag verwandeln sich die Straßen in der Innenstadt wieder zum Händlerparadies für Kinder. Früh übt sich; hier kann gekauft und verkauft, gehandelt oder entdeckt werden. Mit kleinem Taschengeld können große Spielsachen erworben werden.

Verkaufsoffener Sonntag am 3. Mai, 13:00–18:00 Uhr

Die Wittlicher Geschäftsleute und Unternehmen laden am Sonntag, 3. Mai, zu einem entspannten Einkaufs- und Erlebnistag ein. Ob elegante Frühjahrsmode, feine Essige und Öle für das Frühlingmenü oder liebevoll ausgewählte Geschenkartikel aus Wittlich – hier findet jeder das Passende.

Der Tag wird von regionalen Köstlichkeiten begleitet und von musikalischer Unterhaltung begleitet, die zu angenehmen Stunden einlädt. Die Geschäfte öffnen ihre Türen, bieten attraktive Angebote und laden zum Flanieren, Verweilen und Verweilen ein.

Ein besonderes Highlight für Jung und Alt ist das Traktortreffen in der Wittlicher Innenstadt (Abfahrtszeit: 18 Uhr über die Himmeroder Straße), das den Tag mit nostalgischem Flair bereichert. Jedes Baujahr ist höchst willkommen: Oldtimer treffen auf Youngtimer. Die Traktoren können sich direkt auf dem Marktplatz und in der Neustraße aufstellen, die an diesem Tag für den Autoverkehr gesperrt ist. Zeitpunkt der Aufstellung ist zwischen 12:00 und 12:30 Uhr.

Leider wurde das geplante ‚Schlemmer Festival‘ abgesagt und findet in diesem Jahr nicht statt. Auf dem Platz an der Lieser wird ein Alternativprogramm geschaffen, bestehend aus einem musikalischen Rahmenprogramm und Verpflegung durch gastronomische Stände.

Verkaufsoffener Sonntag 3. Mai in Wittlich

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
ein fröhliches, gemeinsames Wochenende!**



Kachelofenbau
Schöns GmbH

Meisterbetrieb seit über 40 Jahren

KACHELÖFEN – SPEICHERKAMINE
GRUNDÖFEN – KAMINÖFEN
KACHELHERDE

Alftalstraße 5 | 54516 Wittlich-Dorf
Tel.: 0 65 71 / 45 19
info@kachelofenbau-schons.de



Kurfürstenstraße 59
54516 Wittlich
Tel.: 06571 9007826

WIR KÜMMERN UNS DARUM

- > Verkauf
- > Vermietung
- > WEG Verwaltung
- > Mietverwaltung
- > Objektbewertung

JETZT INFORMIEREN



Wir beraten Sie gerne!



www.mdl-immobilien.de



**Ein buntes Wochenende -
Kinderflohmarkt am 2. Mai**




**Räumungsverkauf wegen
Geschäftsaufgabe – Alles muss raus!**



KARRSTRASSE 6
54516 WITTLICH
TEL.: 06571/9559363
INFO@FEUERECKE-WITTLICH.DE



Dämmerhoppfen in der Innenstadt von Wittlich Donnerstag, 7. Mai 2026, 16:00–21:00 Uhr

Bereits zum dritten Mal laden Wittlicher Geschäftsleute und Unternehmen zum Dämmerhoppfen ein. An diesem Abend wird die Wittlicher Innenstadt zu einer gemeinsamen Bühne: Begegnungen finden statt, man hält inne und feiert miteinander die Vielfalt unserer Stadt. Menschen aus der Nachbarschaft, Freundinnen, Freunde, Gäste – alle tragen dazu bei, dass dieser Abend lebendig und herzlich wird. Maibäumchen schmücken liebevoll dekoriert mit flatternden Bändern die Straßen und Geschäfte der Innenstadt und weisen den Weg zu den teilnehmenden Betrieben. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Volksbank Wittlich und beim Gartenland Schmitt.

Die Geschäftsleute halten wieder besondere Angebote für die Besucher bereit. Aufgrund der guten Resonanz werden in einigen Läden erneut Winzer mit leckeren Weinen und prickelndem Sekt vor Ort sein. Natürlich darf auch die Maibowle nicht fehlen; sie gibt es in der Genussecke. Dazu gibt es überall kleine kulinarische Angebote, und in der Metzgerei Haep erwartet Sie ein würziges Wittlicher Winzersteak.

Die verlängerte Öffnungszeit lädt außerdem zu einem gemütlichen Einkaufsummel ein. Fachkundige Mitarbeiter beraten gerne weiter. Nicht vergessen: Muttertag ist am 10. Mai!

Zum Mitsingen und Tanzen lädt die Musikgruppe „Eppes sumbala“ auf verschiedenen Plätzen der Innenstadt ein. Afrikanische Rhythmen sprengen Grenzen – kaum jemand kann die Füße stillhalten. Wer es etwas ruhiger angehen möchte, die Wittlicher Altstadtsänger begeistern in Frack und Zylinder mit selbst geschriebenen Liedern in a capella. Weitere musikalische und tänzerische Darbietungen sind in Planung. Lassen Sie sich überraschen!

Es erwartet uns ein Abend voller gemeinsamer Augenblicke, der zeigt, wie viel wir zusammen bewegen können. Also runter vom Sofa, raus in die Stadt – starten Sie gemeinsam mit uns in den Frühling!

Dämmerhoppfen in der Innenstadt

**Verkaufsoffener Sonntag am 03. Mai 2026
von 13:00 bis 18:00 Uhr**

SCHAAF BUSINESS HOMEFEELING **DECORATION**
IN- & OUTDOOR DEKORATIONEN

TERRASSENFEELING

- Sonnenschutz
- Fenster
- Türen
- Verkauf
- Montage
- Reparaturarbeiten
- Pflanzgefäße
- UV-beständige Kunstpflanzen

10% Frühlingsrabatt auf Markisen

Reguläre Öffnungszeiten
Mo. bis Do. 07.30 - 17.00 Uhr und Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
Am Wochenende nach Vereinbarung
www.schaaf-homefeeling.de
Max-Planck-Strasse 25 | 54516 Wittlich | +49 (0)65 71 / 97 23-0

2026

- 05. März Wein trifft Einzelhandel
- 07. Mai Tanz in den Mai
- 02. Juli Wittlich in Weiß
- 03. September Wittlich International
- 05. November Novemberlichter
- 26. November Pre-Opening Weihnachtstage

Dämmerhoppfen

Alle Informationen sowie die Teilnehmer sind über die Internetseite unter Dämmerhoppfen aufrufbar

Eine Veranstaltung des Gewerbevereins Stadmarketing e.V.
Kontakt: info@stadmarketing-wittlich.de

STADTMARKETING WITTLICH E.V.

Teilnehmer

- Fleischerei Haep
- Genussecke
- Sport Schmitz
- Lieserperichen
- Altstadtbuchhandlung
- Weingut Lütticken
- Krass Optik
- Maison Deluxe
- Manu-Faktur
- Art of Chocolate
- Schmuckwerkstatt Annette Magunia
- Claudia - Mode und mehr
- SPD Wittlich
- Stilsicher - Mode für Sie
- Altes Rathaus / TI Wittlich
- In'a Kabinett
- Boutique Nanu
- Carpe Diem
- Autohaus TIX

mit freundlicher Unterstützung

ENGEL & VÖLKERS



Trier-Petrisberg: Exklusives Wohnhaus in beliebter Lage, Wfl. ca. 220 m², Grdst. ca. 492 m², 5 Zi., Terrasse mit Garten, Grillplatz und Wasserband, 2 PKW-Stellplätze **Preis: 990.000 EUR**
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 59,8 kWh/(m²*a), Energieträger Erdgas E, Baujahr 2009, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 14,8 kg/m²



Newel-Besslich: Mediterrane Villa mit guter Anbindung nach Luxemburg, Wfl. ca. 201 m², Nfl. ca. 94 m², Grdst. ca. 2.050 m², 8 Zi., Sauna, Garten, Terrasse, Doppelgarage, 4 PKW-Stellplätze **Preis: 880.000 EUR**
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 68,3 kWh/(m²*a), Energieträger Strom-Mix, Baujahr 2006, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 38,2 kg/m²



Trierweiler: Saniertes EFH mit Terrasse und Doppelgarage, Wfl. ca. 200 m², Grdst. ca. 230 m², 5 Zi., 4 SZ, Dachterrasse, Wärmepumpe, 4 PKW-Stellplätze **Preis: 660.000 EUR**
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 55,3 kWh/(m²*a), Energieträger Strom-Mix, Baujahr 1971, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 31,0 kg/m²



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Tanja Spang

Immobilienberaterin
 M +49 (0)152 074 582 31
 Tanja.Spang@engelvoelkers.com



Trierweiler-Sirzenich: Hochwertige ETW mit Dachterrasse und TG-Stellplatz, Wfl. ca. 84 m², 3 Zi., Personenaufzug

Preis: 308.000 EUR

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 53,5 kWh/(m²*a), Energieträger Strom, Baujahr 2013, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 53,9 kg/m²



Schweich-Issel: EFH mit Praxisräumen, Einliegerwohnung und Außenpool, Wfl. ca. 193 m², Grdst. ca. 841 m², 7 Zi., Garten, Balkon, Sauna, Doppelgarage, 2 PKW-Stellplätze **Preis: 694.000 EUR**
 Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 141,0 kWh/(m²*a), Energieträger Öl, Baujahr 1978, Energieeffizienzklasse E, CO₂-Ausstoß 43,7 kg/m²

ENGEL & VÖLKERS

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie!

* Dieses Angebot ist gültig im Engel & Völkers Einzugsgebiet.



Trier-Korlingen: EFH mit herrlicher Weitsicht, Wfl. ca. 130 m², Grdst. ca. 780 m², 5 Zi., Terrasse, Garten mit angrenzendem Wintergarten, Garage **Preis: 590.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 80,8 kWh/(m²*a), Energieträger Öl, Baujahr 1980, Energieeffizienzklasse C, CO₂-Ausstoß 25,1 kg/m²



Trier-Feyen: Hochwertige ETW mit Dachterrasse und 2 PKW Stellplätzen



Bernkastel-Kues Wehlen: Historische Winzervilla im Ortskern, Wfl. ca. 219 m², Grdst. ca. 2.236 m², 8 Zi., Garten, Garage, PKW-Stellplatz **Preis: 495.000 EUR**
 Angaben gem. GEG: Denkmalschutz

**Aufmerksamkeit,
 die den Unterschied
 macht.**

Trier · Zuckerbergstr. 31 · Tel. +49(0)651-912 09 74
www.engelvoelkers.com/trier
Immobilienmakler

Junge Designerin sucht -

Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristall, Antiquitäten.
Gerne aus Haushaltsauflösungen oder Nachlässen.

Frau Franz 0163/8868565

Besuchen Sie uns! www.wittich.de



Jetzt den Tiguan R-Line für 324,00 €/mtl.¹ leasen, ohne Sonderzahlung

Wenn selbstständig, dann Professional Class.

Unser exklusives Angebot für Selbstständige: Sichern Sie sich jetzt den Tiguan R-Line für 324,00 €/mtl., ohne Sonderzahlung! Mehr Infos zu allen Professional Class Vorteilen erhalten Sie direkt bei uns oder unter volkswagen.de/selbststaendige

Tiguan R-Line 1.5 eHybrid OPF 110 kW 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 14,7-13,6 kWh/100 km plus 1,8-1,6 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 6,2-5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 41-36 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: E-D

Ausstattung: Infotainment-Paket "Discover": Telefonschnittstelle "Comfort" mit induktiver Ladefunktion, Navigationssystem, Sprachassistent IDA; Anhängervorrichtung anklappbar, mit elektrischer Entriegelung, inkl. Anhängerrangierassistent Trailer Assist u.v.m., **Lackierung:** Pure White

Geschäftsfahrzeug Leasingrate mtl.:	324,00 €¹
Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 30.06.2026. Stand 04/2026.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Kröfges GmbH & Co. KG
Moseltalstraße 40, 54518 Osann-Monzel
Tel. +49 6535 93730, www.volkswagen.autohaus-kroefges.de

Umzüge • Entrümpelung

zuverlässig, mit Wertanrechnung

Thomas Schläfer
0151 / 56140487



WEIL NUR DAS BESTE ZU DIR PASST – OLIPLAST

HAUSTÜREN



Im Paesch 1
D-54340 Longuich
Telefon: +49 6502 3003
E-Mail: info@oliplast.de
www.oliplast.de

Der Hausmeister 3.0

Hermann Becker GmbH



IHR KOMPLETTSANIERER
Alles aus einer Hand.

Die abgebildeten Fotos sind Kundenbäder.

- Sanitärinstallation
- Heizungsbau
- Elektroarbeiten*
- Montagearbeiten
- Trockenbau
- Malerarbeiten
- Verputzarbeiten
- Fliesenarbeiten

*Ausführung durch Partnerfirma

Der Hausmeister Hermann Becker GmbH
Industriestraße 44 - 54486 Mülheim
Telefon 06534 94 77 88 0
www.becker-hausmeister.de

